

Jawohl ist der Streit der Vater der Wahrheit; aber nicht der Streit mit anderen. B. N. Cohnmann.

(4. Fortsetzung.)

Eva Leoni.

Roman von Marie Bernhardt.

Es war nicht möglich, ein ernstes, vernünftiges Wort mit ihr zu reden! Hundert Fragen, Bedenken und Einwendungen brannten mir auf der Seele, aber nichts davon wurde laut. Susi sah mich um die Schultern und wiebelte mit mir in der Stube rund herum, als ich das Kleid angezogen hatte, und sie zog mich vor den Spiegel und guckte mit mir hinein und fragte mit pathetischer Stimme:

„Spiegeln, Spiegeln an der Wand. Wer von uns zwei'n ist die schönste im Land?“ und dann neigte sie mir die weißen Rosen fest und rühte und pugte an mir herum, daß ich mir beklommen sagte, es sei gewiß doch eine Gesellschaft im Speisezimmer verlockend, — und wie unangenehm mir das am ersten Abend meines Hierseins sei, und wieviel lieber ich mit meiner Susi allein geblieben wäre! —

Rüsten hinein in diese Szene kam ein rasches Klopfen an unserer Tür und gleich darauf Hannah, — blaß und erregt.

Sie hob auf ihrem Toilettentisch einen Brief aus Dresden gefunden, der bereits gestern hier angekommen sei. Meine Großmutter sei nicht unbedenklich erkrankt, und sie selbst, sowie ihr langjähriger Arzt halte es für dringend geboten, Hannah, ihre oft bewährte, vortreffliche Pflegerin und Gefährtin, die alle Eigenheiten und Gewohnheiten der Patientin so genau kenne, nimmeh an ihre Seite zu rufen, zumal ich vorläufig bei dem Oheim meiner Freundin wohl geborgen sei und guter Rat wegen einer künftigen Ehrendame, falls Hannah nicht sobald zu mir zurückkehren könne, sich ohne Zweifel auch bald finden werde.

Diesen Brief, den der alte Diener meiner Großmutter sehr klar und sachgemäß niedergeschrieben hatte, las Hannah uns stehenden Fußes vor und knüpfte daran ihren bereits gefaßten Plan: ihre Koffer seien noch nicht aufgepackt, sie bitte Susi, ihr eine Tasse heißer Bouillon und etwas Fleisch auf ihr Zimmer zu senden, da sie zu ihrer verbindlichen Unterhaltung mit Fremden jetzt keineswegs angehen sei. — sie wolle ein paar Stunden auf dem Sofa ausruhen und dann mit dem Nachtzuge um zwölf-einhalb Uhr gleich nach Dresden weiterfahren.

Einige schüchtern Einwendungen von mir wurden freudig widerlegt, — was hätte ich auch ernstlich einzuwenden können? Die Pflicht gegen ihre Wohlthäterin rief Hannah an das Krankenlager derselben, das war sonnenklar. Monate lang hatte meine Großmutter ihre vertraute Genossin entbehrt und mir damit den deutlichsten Beweis geliefert, wie ernst sie es mit dem nahm, was sie ihr „Pflichtgefühl“ nannte; Hannah war gesund und kräftig, sie würde die vierstündige Reise zu der soeben zurückgelegten fast zweitägigen gut überwinden, und es war wünschenswert, daß sie ihr Ziel sobald als möglich

erreichte; ich war allerdings im Hause von Susis Oheim gut aufgehoben, und selbst der uns ziemlich überflüssig scheinende Posten einer Ehrendame wurde durch die Anwesenheit der spanischen Tante ausgefüllt, die, wie Susi mit einem gewissen Triumph bemerkte, „doch wirklich einmal in ihrem Leben zu etwas zu brauchen war.“

Aber mein Herz wurde mir seltsam schwer in der Brust, bei dem Gedanken, Hannah herzugeben; sie kam mir so notwendig vor, wie meine Hand, sie kannte alle Menschen, die mir in letzter Zeit lieb geworden und nahe getreten waren, ich hatte mich so sehr an ihr liebes, treues Gesicht, an ihre helle, aufmunternde Stimme, ihren guten Rat, herzlichen Trost und an ihre mütterliche Pflege und Fürsorge gewöhnt, ich kam mir hilflos vor, wie ein Kind. Susi würde in drei Tagen heiraten, ein Leben voll Glanz und Zerstreuung beginnen, in dem ich schwerlich eine Rolle spielen konnte, und ich würde in diesem fremden Hause allein unter fremden Leute bleiben, mit der Aufgabe mir meine künstlerische Zukunft selbst zu erringen und zu gestalten, — würde mir das glücken? Meiner Großmutter konnte ich jetzt, da sie krank war, mit diesem meinem Zukunftsplane gar nicht kommen, — aber Hannah, die mir das Bangen darum vom Gesichte ablesen mochte, versprach mir feierlich, den Plan selbst, sobald die Kranke besser sei, zuerst anzudeuten, wieder darauf zurückzukommen und endlich derartig vorzubereiten, daß mein Brief nicht unerwartet kommen und nur noch das letzte Wort abgeben sollte. Ich kannte meine zuverlässige Hannah genügend, um zu wissen, sie würde dies Versprechen treulich erfüllen, — aber immer wieder hielt ich wie hilflosuchend ihre Hand fest und schmiegte mich an ihre große, kräftige Gestalt, als möchte ich sie nicht von mir lassen.

Susi machte endlich dieser Szene ein Ende. „Ja, Verabblatt, wenn deine liebe Frau Bertram vor der Reise noch ein paar Stunden Schlaf haben will, so laß ihr das nur gut tun, und du und ich, wir zwei dürfen sie nicht aus Egoismus daran hindern wollen. — Wir bringen Sie jetzt auf Ihr Zimmer, legen Sie schön auf's Sofa, machen es Ihnen ganz bequem, ich schick' Ihnen ein kleines warmes Souper herauf, und pünktlich eine Stunde, eh' Ihr Zug von dannen geht, sind Evi und ich wieder bei Ihnen, um Ihnen Adieu zu sagen. Ist's nicht gut so, ma blonde aux yeux noirs? Madame soll und muß ihre Ruh' haben, es steht ihr so wie so noch genug bevor!“

Was konnte ich tun? Seufzend fügte ich mich, — aber immer wieder, während ich eine wollene Schlafbede über Hannahs Chaiselongue breitete, ihre Hausschuhe herbeitrug und Handtasche, Plaid, Schirm und Hut für die Reise auf einen Stuhl zusammenlegte, wandte ich mich nach ihr um und lehnte zurück, ihr liebes, eheliches Gesicht zu streicheln und zu küssen und mir eines jener geflüsterten Trostesworte zu holen, die niemand anders so zu sagen verstand, wie sie.

Fünf Minuten darauf war ich mit Susi auf dem Wege nach dem Speisezimmer.

Es war ein hübsches, in bequemen Verhältnissen angelegtes, wenngleich nicht besonders großartiges Gebäude, dies Haus in der Bellevuestraße, und alles, was ich bisher darin zu sehen bekommen hatte, bezeugte Wohlhabenheit und Geschmack und gefiel mir gut. Auch das hell er-

leuchtete, angenehm temperierte Treppenhause, welches wir jetzt durchschritten, machte sich stattdes mit seinen breiten, oben durch eine Gallerie verbundenen Doppeltreppe, seinen hohen Stadelabern, den Glasmalereien der großen Fenster und den prachtvollen Blattpflanzen, die in gewaltigen Urnen auf den Treppenabgängen standen.

Bevor wir das Speisezimmer betraten, mußten wir ein kleines Vorgemach durchschreiten, und unwillkürlich rief ich halblaut: „Wie reizend!“ und benannte meinen Schritt, denn ich meinte, in einen Garten zu treten, so viel Palmen, Agaven, Troganen und Philodendrons bildeten die Hinterwand des Zimmerchens, die keinen Schimmer von Tapete durchblicken ließ. — so viel farbige Rosen nickten vom Fensterbrett, von kleinen Tischen, zierlichen Ständern herab, eine solche Menge großblütiger Fuchsien, geprentelter Pelargonien und mandelduftender Oleanderbüsche lugten aus jeder Ecke, jedem Winkel hervor.

„Ja“, sagte Susi, „das sind zumeist Geschenke von Manuel, weil ich mir's in einer schwachen Stunde einmal entschließen ließ, daß es doch um Blumen etwas sehr Süßes sei, — nun hat er Oufels Speisezimmer in ein Treibhaus verwandelt und länger wie zehn Minuten hält's hier kein Mensch, der mit Stopfnerven begabt ist, aus. Ich laß natürlich das alles hier, wer mag das ganze Grünzeug mit sich schleppen? Manuel läßt in der Wilhelmstraße frisch vom Gärtner dekorieren, und Oufel Nichts halten dieß Betäubungszimmer als zarte Erinnerung an mich! Geh' her, Evi, und stell dich in deinem weißen Kleid hier gegen die grüne Wand, so bist du anzuschauen wie eine junge Blumenfee.“

Ich wollte verwundert einwenden, daß wir doch zu Tisch gehen wollten, da hörte ich hinter mir ein leises, feines Mirren und als ich mich nach der Tür des Speisimmers umwandte, stand ein hochgewachsener, bildschöner, blonder Offizier in einer weißen Uniform vor mir, nahm die Haken zusammen, daß wieder die Sporen leise tönten, und machte mir eine tiefe, ehrfurchtsvolle Verbeugung.

Es war wohl sehr kindisch von mir, daß ich so sehr erschraf, — sehr kindisch auch, daß ich, die ich Susi so gut kannte, nicht längst gemerkt hatte, sie wolle irgend eine Überraschung ins Werk setzen, — und vollends kindisch, daß ich nicht auf den naheliegenden Gedanken verfallen war, Clemens Günther, den ich ja in Berlin wußte, werde alsbald erscheinen und meine persönliche Bekanntschaft machen. — Ich war eben zu sehr mit Eindrücken überfüllt, um mir jetzt allerlei Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten zu überlegen; — Stephens rascher Tod, unsere plötzliche, unerwartete Abreise aus Tirol, Susi mit ihrer sprudelnden Manier, die neuen Gesichter, meiner Großmutter Krankheit, Hannahs gänzlich unvorhergesehenes Scheiden, — das alles wirbelte regellos in meinem Innern durcheinander und ließ mich nicht zur Besinnung kommen.

So fühlte ich mich denn abwechselnd, zu meinem unaussprechlichen Verdruß, rot und blaß werden, erwiderte auf Clemens Günthers gewandte Ansprache ein paar sehr banale Worte und kam mir selbst währenddessen so kindisch und dummt vor, daß ich mich gründlich meiner schämte.

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

36 Langgasse 36.

Reste für Blousen, Roben knapper Maasse

zu enorm billigen Preisen.

Schwarze Seidenstoffe, Garantie-Qual.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Spitzen-, Ananas- und Chenille-Tücher. | Unterröcke in Wolle und Seide.

Aparto Weihnachts-Geschenke in: Cravatten, Jabots, Boas, Fächer, Pompadours.

Sal. Bacharach

Webergasse 2.

Blousen, Kragen, Bänder, Spitzen, Schleier, Handschuhe.

Bordeaux-Weine,

sind nur ausgesuchte Originalgewächse erster Häuser zu Großpreisen empfehllich

Jacob Stuber, Reugasse 3.

Festungen und Soldaten in schöner Aus- führung und jeder Preislage, Eisenbahnen von 0.80 Mk. an bis zu den feinsten, sowie alle Zubehö- rtheile, als: Einzelne Wagen, Lokomotiven, Schienen, Weichen, Kreuzungen, Bahnhöfe, Verrenkungen, Wärrerhäuschen, Güterbahnen, Boenlampen, Tele- graphenstationen, Stations-Büffet, Versäntungs- Anzeiger, Fahrplanhänder, Verrenkungen-Automat, Fahrkartenschrant, Fahrkarten-Ausgabe, Postamt, Krabnen, Brücken, Tunnel, Bantebuden u. in größter Auswahl.

Kaiser-Bazar,

Kleine Burgstraße 1.



Langgasse 50, Ecke d. Kranzplatz empfiehlt zu

Fest-Geschenken sein grosses Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaaren. Trauringe.

Feinste Aus- führung im eignen Atollor.

Allerbilligste Preise. 8120

Laubsäge-Golz billig zu verkaufen. H. Blumer & Sohn, Goldschneiderei, Friedrichstraße 87.

R. Petitpierre

Akademisch gebildeter Optiker



Anerkannt billige reelle Preise

Häfnergasse 5.



Die grösste Auswahl am Platze in Photographischen Apparaten

bietet das Special-Geschäft für Amateur-Photographie von

Chr. Tauber, Kirchgasse 6, Telephon 717.

Sämtliche bewährte Neuheiten unserer deutschen Industrie, sowie des Auslandes, in vollendetster Construction und Ausführung.

KODAKS

von **Mk. 3.— bis Mk. 585.—** auf Lager.
von **Mk. 5.50** an bis **Mk. 355.—** zu Originalpreisen. — **Weitgehendste Garantie für tadellose Instrumente!**
Sämtliche Bedarfsartikel in grösster Auswahl zu enorm billigen Preisen.
Reich illustrierte Preisliste gratis. **3498**

Praktischer Unterricht für jeden Käufer eines photographischen Apparats bis zur vollständigen Erlernung kostenlos.

Zeiss-Feldstecher u. Jagdgläser zu Originalpreisen.

Restaurant
Zur Stadt Frankfurt.
Webergasse 37.
Heute, sowie jeden Sonntag:

Grosses Militär-Concert

ausgeführt von einem Theile der Kapelle des 80. Infanti-Regiments.
Anfang 5 Uhr. Entree frei.
Jean Diets.

Deutscher Hof

Goldgasse.
Heute Sonntag:
Großes Gänse- und Hasenfesten.
Deutscher Hof,
Goldgasse.
Hasenbraten,
ganze Henle mit Kartoffelklößen 1 M.,
Hasenpfeffer, Rehragout.

Für Sparame Hausfrauen!

Wo kaufen Sie Ihre Gemüse und was bezahlen Sie dafür? Ich offerire Ihnen täglich frisch eintrübend:

Frt. Pariser Kopfsalat per Stück	10 Pf.
Holländer Kohlrabst per Stück	16
Wirsing per Stück	5
Kohlsalat per Pfd.	14
Gelbe Rüben 3 Pfd.	10
Weisse Rüben per Pfd.	4
Rothe Rüben	5
Petroleum per Liter	17
Soda 3 Pfd.	10
Primo Kerntefe p. Pfd. 22, bei 5 Pfd.	21
Neue Vollkörner p. Stück 4, 10 St.	36
Frt. Süßrahmbutter p. Pfd. 118, bei 5 Pfd.	115
Stollen-Butter per Pfd. 80, bei 5 Pfd.	75
Frt. Blüthenmehl 16, bei 5 Pfd.	15
Sämmtliche Back- u. Bubbingspulver	7

Kaffee! Kaffee! Kaffee!
Garantirt reinlichend, per Pfd. 80—180 Pf.
Alle hier nicht angeführten Artikel zu ganz enorm billigen Preisen.

Wiesbadener Lebensmittelkonsum,
42 Heilmundstraße 42.

Son heute ab sehr billig zum Verkauf gestellt

- 10 Spiegelschränke,
- 10 Trümeauspiegel,
- 20 Verticows,
- 20 Nähtische,
- 20 Sopha- und Ausziehtische,
- 10 Schreibtische,
- 10 Divans,
- 10 Vorplatztoiletten.

Joh. Weigand & Co.
Weilrichstraße 20.

Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage der Erben der Frau Oberamtmann **Jokusch** dahier, Rheinstr. 48, 1, versteigere ich am **Donnerstag, den 17., und Freitag, den 18. Dezember d. J.,** jedesmal **Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr** beginnend, an Ort und Stelle:

Eine vollständige Speisesammer-Einrichtung, bestehend in reichgeschmütem Buffet, Stühlen, Ausschlich, immer Diener, Credenz, Tafel- und Kaffeefervice in Silber und edlem Meißener Porzellan u. s. w., Wanddecorationen in Emaille und Brandmalerei, Delgemälde, Delbrud- und andere Bilder, darunter 2 werthvolle engl. Kupferstiche, 1 Salon, bestehend aus Sopha, 6 Sesseln und 2 Hockern in Seide mit Blüddrapoll, 6-wed. Tisch in Ebenholz; ferner ein Sopha mit 2 Armen und 4 kleine Sessel, Bücher- u. Schreibschranke in Mahagoni, Eichen und Kirschbaum, Himmelbetten, hochkuppig, mit sämmtl. Zubehör, dicke Bett-, Tisch- u. Rückenmaschine, Rouleaux, Gardinen, Portüren, Decken u. Läufer, Sophas mit Stoffbezug, Nähmaschine, Paravente, Nachtische mit und ohne Aufsatz und Marmorplatte, Autoinventionsche, Vogelbauer mit Wägel, div. Balen, Urnen, Jardiniere in Porzellan, Bronze und Marmor, Dienstmütze, Säulen, 2 große Pfeilerpiegel mit Gonsol und Marmorplatte, Stand- und Wanduhren, Wein-, Eichen-, Liqueur-, Bier- und Wassergläser, fein geschliffen, Bowlen mit Glas, div. edle Meißener Porzellan, Lampen, Pumpengetriebe in Schmiedeeisen, Sekretäre, Fächer, edle Straußfedern, mit Edelsteinen besetzt, und viele Schmuck- und Nippgegenstände; vollständige Kücheneinrichtung in Kupfer und Emaille und was sich sonst noch in einem herrschaftlichen Haushalte vorfindet; sowie ein fast neuer Krankenwagen mit Summitreifen

Öffentlich meistbietend gegen Vorkaution.
Versteigerung an den Auktionstagen.
Es ladet höchst ein

Wilhelm Raster,
Tagator und beid. Auktionator,
Eleonorenstraße 9, 1.

Nützlichste Weihnachtsgeschenke!

Becker's

Hier seit über
30 Jahren
bekannt u. beliebt.

Nähmaschinen

Sticken, Stopfen,
nähen
den **schönsten** Stich,
sowie
vor- und rückwärts.
Langjährige Garantie.
Theilzahlung.

Grösste Neuheit!
120 Meter
Untergarn fassend.

Mit Kugellager,
daher
ungemein leicht
und
ruhig laufend.

Friedr. Becker

(Inh.: Gebr. Friedr. u. Ferd. Becker, Fachmechaniker),
Moritzstr. 2, Ecke
Rheinstrasse.

Elektro-Motore, an jede Nähmaschine anzubringen,
in meinem Geschäftslokal stets in Betrieb zu besichtigen. **3496**

Das **Kneipp-Buch,** eleg. geb.
große Br. 12 Mf.
prakt. Weihnachtsgeschenk f. Jedermann,
mit coll. naturgetr. Abbildg. aller g. Heilkräuter, bildl. Darstellg. aller Wasseranwendg., Abhandlg. über Wasser- und Kräuterbäder, sowie die ganze naturgemäße Heil- u. Lebensweise. Wirklich empfl.: „Meine Wasserkur“, „So sollt ihr leben“, „Mein Testament“ u. „Gott sei zu mein. Testament“. Preis 3.20 Mf. beginn. 3.40 Mf. **Kneipp-Haus, nur Rheinstraße 59.**

Große leere Blechboxen
à 20 Pf. empfiehlt zur vorteilhaften Aufbewahrung von Backwerk aller Art **3491**
A. Mollath, Wilsberg 14.

Die ächte Singfongeseiz,

weltbekanntes und überaus beliebtes Hausmittel, verwendet an Wiedererlänger der Lgd. Flaschen zu Mk. 3.60 unter Nachnahme (bei 30 Flaschen = 1 Postl. zu Mk. 9.— portofrei).
Laboratorium Lichtenheldt,
Neuselbach, Thür. W. B. **F 102**
Kartoffeln
in guter Waare, alle Sorten, sind zu haben. Näh.
Wilhelm Geister, Albrechtstr. 34.

Soeben erschien die Broschüre

Das Loreley-Denkmal

von **J. Chr. Glücklich.**
Preis 50 Pf. — und dürfte durch die Lectüre dieser hochinteressanten Schrift nicht nur die gebässigen Angriffe auf die gute Sache glänzend widerlegt, sondern auch für das ideale Projekt „Verherrlichung des deutschen Volksliedes“ in dem „Loreley-Denkmal“, weitere Freunde gewonnen werden.
Zu haben in den Buchhandlungen von **Moritz und Münzel, Wilhelmstr. 59.** u. **Jurany & Meusel, Wilhelmstr. 24.**
NB. Der Reinertrag ist für das Loreley-Denkmal bestimmt. **3498**

Nil-Reisen.

Auskunft, Programme, Kostenberechnung complete Billets, Cabinenreservierung im
Reisebureau
Schottenfels,
Theater-Colonnade 29/31.
NB. Alle Arten Billets für Schweiz, Italien, Riviera, Algier etc. jederzeit zu haben.

Nähtische
in sehr großer Auswahl billigst bei
Joh. Weigand & Co.,
Weilrichstraße 20.

Für Gärtner!
Aus dem Großherzogtl. Schlosspark zu **Wiebich** werden einige Bündel Misteln zu Weihnachten veräußert abgegeben.
Näheres bei **F 297**
Großherzogtl. Luxemb. Finanzkammer.

Christbaumschmuck.
Schöne Neuheiten. — Große Auswahl
Wegen Räumung
wesentliche Preisermäßigung.
Louis Schild,
3 Langgasse 3. **3472**

Beleuchtungskörper aller Art
Fabrikate, werden **billigst an Private** abgegeben. **OT. u. F. W. 3058** an **Rudolf Hesse, Wiesbaden.**

Vorzüglichen Familien-Thee
ausserst gehaltvoll und fein,
à Pfund Mk. 3.— und Mk. 4.—
empfehlen die **Theehandlung** von
Julius Steffelbauer,
23. Webergasse 23. **3507**

1903. Weihnachts-Saison 1903.

Wie in vorhergehenden Jahren bis Weihnachten auf Weihnachts-Artikel bei Einkäufen von 3 Mark an

5% Rabatt.

Warenhaus

Warenhaus

Julius Bormas,

Gingang Ecke — Kirchgasse 44 — Eingang Ecke

☛ Telefon 16. ☛

☛ Große ☛

☛ Weihnachts-Ausstellung ☛

In diesem Jahre biete ich wirklich Erstaunliches bei kolossaler Auswahl zu hervorragend billigen Preisen.

Mein Lager enthält unter anderem:

Puppen, gefleibet, von 10 Pf. an bis 25 Mt.
Puppen, ungefleibet, von 9 Pf. an bis 9,75 Mt.
Wickel-Puppen von 19 Pf. an bis 4,75 Mt.
Puppen-Schuhe von 6 Pf. an bis 1,28 Mt.
Puppen-Strümpfe von 8 Pf. an bis 75 Pf.
Puppen-Hüte, garniert und ungarziert, von 4 Pf. an bis 2,50 Mt.
Puppen-Bälge, Arme von 15 Pf. an.
Puppen-Perücken von 19 Pf. an.
Puppen-Services von 8 Pf. an bis 8,50 Mt.
Puppen-Emaille-Geschirr, einzelne Stücke, von 8 Pf. an.
Puppen-Emaille-Geschirr im Karton von 35 Pf. an bis 2,98 Mt.
Puppen-Küchen-Möbel von 8 Pf. an.
Weltershäuser Puppen-Möbel von 10 Pf. an.
Blech-Hausrat von 7 Pf. an.
Puppen-Wagen von 48 Pf. an bis 12,75 Mt.
Pferde von 6 Pf. an bis 4,75 Mt.
Schaukelpferde in Holz, Blech und Zell überraschend billig.
 Ferner: **Leiterwagen**, **Gespanne**, **Schubkarren**, **Sandwagen**, **Festungen**, **Ställe**, **Kaufläden**, **Verkaufsbuden**, **Puppenstuben**.
Hühnerhöfe, **Schäferereien** von 9 Pf. an bis 2,38 Mt.
Kochherde von 19 Pf. an bis 14,45 Mt.
Sandwerkstätten von 28 Pf. an bis 3,95 Mt.
Pferde- und elektrische Bahnen, **Milchwagen** etc. von 39 Pf. an bis 3,95 Mt.
Aufzieh-Spielwaren in allen Arten von 39 Pf. an bis 15 Mt.
Violinen von 48 Pf. an bis 2,85 Mt.
Nach-Harmonikas von 39 Pf. an bis 5,95 Mt.
Mund-Harmonikas von 4 Pf. an bis 2,45 Mt.
Trompeten von 7 Pf. an bis 3,75 Mt.
Knallbüchsen und Hörner von 19 Pf. an bis 1,25 Mt.
Trommeln von 17 Pf. an bis 2,25 Mt.
Gewehre von 18 Pf. an bis 2,80 Mt.
Selme von 25 Pf. an bis 1,75 Mt.
Militär-Rüstungen von 48 Pf. an bis 3,85 Mt.
Bleisoldaten in Karton von 8 Pf. an bis 4,95 Mt.
Eisenbahnen von 18 Pf. an bis 26,50 Mt.
Tunnels, Brücken, Wärfelhäuser, Schienen und sämtliche Eisenbahnteile.
Lottos, Dominos von 9 Pf. an bis 1,25 Mt.
Baukasten von 19 Pf. an bis 4,85 Mt.
Malkasten von 6 Pf. an bis 1,75 Mt.
Regelspiele von 35 Pf. an bis 7,45 Mt.

Kasperle-Theater von 45 Pf. an bis 2,58 Mt.
Bühnen-Theater von 69 Pf. an bis 4,45 Mt.
Laterna magica von 69 Pf. an bis 7,25 Mt.
Stückkasten von 28 Pf. an bis 4,25 Mt.
Gesellschaftsspiele von 24 Pf. an bis 3,95 Mt.
Jugendchriften, Bilderbücher, Märchenbücher v. 2 Stück = 1 Pf. an bis 3,65 v. St.
Holzschatullen u. Necessaires, gefüllt und ungefüllt, von 14 Pf. an bis 3,95 Mt.
Bläsch., Schmuck, Näh- u. Handschuh-Kasten etc. von 48 Pf. an bis feinste Ausführungen.
Briefpapier in Karton von 19 Pf. an bis 4,25 Mt.
Postkarten-Albums von 29 Pf. an bis 9,50 Mt.
Poesie-Albums von 8 Pf. an bis 2,98 Mt.
Photographie-Albums von 98 Pf. an bis 13,75 Mt.
Schreibmappen von 39 Pf. an bis 12 Mt.
Zigarren, Zigaretten-Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Anhänger-Taschen, Hand-Taschen, Taschen-Necessaires, Zigarren- und Zigaretten-Spigen, Taschenmesser.
Schulranzen von 49 Pf. an bis 8,25 Mt.
Nickel-Tische, Holz-Tische und Säulen, Paucelbretter sehr preiswert.
Tafel-Auffätze, Schalen von 35 Pf. bis 15 Mt.
Schreibzeuge, Figuren, Büsten in vielen Neuheiten.
Wandteiler von 7 Pf. an bis 4,45 Mt.
Diaphanien, Wandbilder, Haussegen, Nickel- und Blech-Tabletten, Cakes-Dosen allerbilligst.
Tapissierie-Kartonnagen von 3 Pf. an bis 4,25 Mt.
Bunte Kinder-Hängeschürzen von 26 Pf. an bis 3,25 Mt.
Bunte Damen-Wirtschaftschürzen von 28 Pf. an bis 4,25 Mt.
Damen-Bierschürzen von 18 Pf. an bis 3,50 Mt., und sämtl. Arten Schürzen, reizende Neuheiten, sehr billig.
Kostüm-Röcke von 2,10 Mt. an bis 24 Mt.
Winter-Normal-Herren-Hemden von 68 Pf. an bis beste Qual.
Röcke, Korsetts, Herren- und Damen-Wäsche.
Krawatten, Handschuhe, Strümpfe.
Herren- und Damen-Westen, Sweaters, Kapotten, Kinder-jäckchen.
Shawls, Tücher, Schärpen.
Levyische, Bettvorlagen, Gardinen, Portièren, Tischdecken.
Schlaf- u. Überdecken, Linoleum, Wachstuch u. Läuferstoffe.
Belzwaren, als: Ruffe, Cole, Mähen und Garnituren.
Baumwusch und Kerzen, Konfitüren, Lebkuchen.
Parfümerien, Seifen, Schirme, Stöcke.

Bitte, die überaus billigen Preise in meinen Schaufenstern zu beachten.

Ein Posten Güte, Blusen, Kinder-Kleidchen, Wollwaren
 bedeutend unter Preis.

Für Wiederverkäufer, Vereine und Verlosungen gewähre ich Extra-Rabatt.
 Vom 27. Dezember ab Verkauf in Neujahrs-Karten.

Müseler,

pract. Magnetopath
und Naturheilkundiger,
Wiesbaden, Rheinstr. 63, 1.
Sprechzeit: 9-12 und 2-5 Uhr,
Sonntags nur Morgens von 9-12 Uhr.

Natürliche, arzneilose und operationslose Heilweise.

Feinste Referenzen.
Auffallende Heilerfolge bei den verschied.
Heilfactoren: Krankheiten.

Hellmagnetismus (auch Mesmerismus oder
Lebensmagnetismus gen.).
Hypnotismus (hypnot. Suggestion).
Chure-Brandt-Massage (das ist innere
Massage für die
weibl. Unterleibsorgane).
Vibrationsmassage D. R. P. No. 116511
(das ist Erschütterungs-Massage m. electr. Betrieb),
sowie das
gesammte übrige Naturheilverfahren.

Es wurden durch mich geheilt:
Asthma, Augen-Entzündung, Bronchitis,
Ratarrh, Nierenschmerzen, Blennorrhoe, Bein-
schmerzen, Diphtheritis, Darmkrankheiten,
Hemorrhoiden-Entzündung, engl. Krankheit,
Entzündung der Nasenschleimhaut, Nerven-
krankheiten, Nerven, Frauenkrankheiten,
Geschlechtschmerzen, Gelenkentzündung, Ge-
schwüre u. Geschwülste, Gelenk-Rheumatis-
mus, Gallenstein, Gebärmutter-Entzündg.,
Geschlechtskrankheiten, Hals-Entzündung,
Schindla, Krämpfe, Kopfschmerzen, Kopf-
grippe, Lungenkatarrh, Lungenentzündg.,
Muskel-Rheumatismus, Magen- u. Darm-
Ratarrh, Magenleiden versch. Art, Nerven-
struktionsstör., Migräne, Nasen-Verstopf.,
Quarantäne, Schindla, Stottern, Weistanz,
Danke schreiben können eingeleitet werden.
Behandl. i. Hause d. Kranken, nur nach d. Sprechst.

Geld-Darlehn

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6 % gegen
Schuldschein, auch in kleinen Beträgen rückzahlbar,
effectuirt prompt und discret

Karl v. Berecz handelsrechtl.
protok. Firma,
Budapest, Solofsky-Platz 33.
Retourkarte erwidert.

Wer
würde jüngeren feingebildeten Herrn streng discret
auf kurze Zeit ein Darlehen gewähren? Offerten
sobald F. 619 an den Tagbl.-Verlag.

Privat-Darlehne
hat zu vergeben **L. Posner**, Berlin S, Alte
Jacobsstr. 78. (Müdigkeit). F 45

Jüngeren zuverlässiger Geschäfts-
mann sucht per sofort gegen
Sicherheit und pünktliche Rückzahlung innerhalb
eines Jahres 350 Mk. zu leihen. Gefl.
Angebote unter **F. 622** an den Tagbl.-Verlag
erbeten.

Wer w. ein verh. Frau, m. d. Lina, in Roth
ger., zu ein. Erlösung verh.? Gefl. Offerten unter
M. R. 43 postl.

2 Jagden (Lamm) abzugeben.

20 Minuten v. d. Bahn, 464 Ha Wald, 890 Ha
Feld, guter Rehbestand, auch Fasanen, Hasen und
Schwäne, schöne Jagdhütte vorhanden. Reflect.
erf. Näh. unter **F. U. G. 805** durch **F 104**
Rudolf Mosse, Frankfurt a M.

Schönes Percussional mit Klavier und
Rebegzimmer noch einige Abende frei.
Restauration „Vater Jahr“,
Röderstraße 8.

Die Festsäle der Wiesbadener Casino-Gesellschaft

empfiehlt zu
**Familien-Festlichkeiten,
Hochzeiten, Essen u. dergl.**
für grössere oder kleinere geschlossene
Gesellschaften
Der Casino-Wirthschafter,
Friedrichstrasse 22.

Au pair.

Junge geb. Dame wünscht i. d. Wintermonate
zur Gesellschaft oder Bekanntschaft d. Dame d. Davl.
in seiner Familie oder Pension Aufenthalt. Betr.
bedingfügig sich gern mit Kindern. Offerten unter
N. 619 an den Tagbl.-Verlag.

Schweizer wünscht längere mit Schwedisch
sowie Vernehmlichmachung in der schwed. Sprache.
Angebote unter **F. 616** an den Tagbl.-Verlag.

Eine gebildete Dame möchte gern für
einige Monate eine Dame auf einer Reise
nach dem Süden begleiten. Offerten unter
S. 622 an den Tagbl.-Verlag.

Eingaben und sonstige zeichnerische Arbeiten

fertigt **C. Roth, Arch.**, Blatterstraße 28.

**Bücher-Revisionen, Bilanzen,
Steuer-Deklarationen,**
Einricht. u. Beitrag. von Geschäftsbüchern besorgt
unverzüglich. Alt. erfahrener Kaufmann discret nach
langjähriger Praxis. Philippstraße 17/19, 8 r.

Zu Neuerrichtungen, Führung und Revisionen von Buchhaltungen empfiehlt sich

N. A. Arnold,
Wiesbaden, Karlstrasse 41, 1.
Schon besteh. Buchhaltungen älteren
Systems werden in wenig Schreib- und
Zeitaufwand erforderliche, leicht über-
sichtliche umgewandelt.

Junge aut. Fr. empfiehlt sich zum Serviren.
Blücherstraße 14, d. P. Frau Stein.

Vohndiener

empfiehlt sich in
Serviren.
J. Peters, Dombelmerstr. 26, 2. St.

Beste Reparatur-Werkstätte

für Nähmaschinen aller Systeme. Ausführung
prompt und billig. Requiriren im Haus.
Adolf Kumpf, Mechaniker,
Sozialstraße 16.

Electriche Klingel-Anlagen, sowie
Reparaturen werden prompt u. billig ausgeführt.
Fr. Schalek, Derrnartenstr. 12.

Möbel

werden schön aufpolirt
Erbacherstrasse 8.

Polster, Matten der Möbel besorgt
billig **H. Ruckelshausen,** Jahnstraße 22.

Stühle werden billig gelochten u. reparirt.
Ph. Harb, Eubling, Soale, 4 G.

Alle Tücher u. Vorhängearbeiten unternimmt.
J. Schlink, Tücher, Schwabacherstr. 36, 8, 1.

Deuster, Fleischer,

wohnt
Schwabacherstr. 7, 8.

Ein Schneider empfiehlt sich zum Aus-
bessern, Reinigen u. Waschen von Herren-
kleidern. **W. Butzbach, Seidenstr. 6, 1.**

Herren-Anzüge werb. u. war. n. Maß angef.
Dol. 4 Mk., Herber. 9 Mk., Röde gewendet 7 Mk.,
sowie sehr. Kleid. ger. n. rep. bei **H. Kleber,**
Derrnstr. 6, Reich. Markt-Goll. 4, D.

Herren-Kleider-Reinigen, Ausbessern, Waschen,
u. Waschen, wird schnell u. a. bei **Herberstr. 9, 2.**

Durchaus perfecte, akademisch gebildete Damen-Schneiderin

empfiehlt sich zur Anfertigung dicer
Kostüme jeden Genres. Feiner Schnitt, tabel-
lose Ausarbeitung. Dellmündstr. 86, 1.

Näherin i. Arbeit. Derrnstr. 20, Wrb. 11.

Empfehle mich u. Anfertigung v. d. einfachen
bis zu den elegantesten Kostümen nach neuestem
Schnitt in u. a. d. Hause. Garantie f. tabell. Stg.
Mina Forst, Derrnstr. 6, 1.

Wer Schneiderin nimmt Kunden in u. außer
dem Hause an. Derrnstr. 17, 1 St. rechts.

Schn. empf. i. n. u. a. d. D. Reichstr. 8, 1 r.

Was sollen wir schenken?

Ein hübsches Heberzeiger-Panogramm
mit schönem Wappen auf Sammet gefasst, wunder-
schön, per Stück 3.50. Am Montag können drei
Heberzeiger-Panogramme angelehnt werden, die
Dienstags abgeholt werden. Bitte um Bestellung
Derrnstr. 9, 1 St.

Panogramm f. Heber. u. Jah. gefl. Rückstr. 43, 8.
Heberzeiger-Panogramm, sowie alle Sonderarten werb.
sch. u. bill. bei **Schwarzbörcherstr. 14, Dth. 1.**

Berl. Weichhändler empf. sich. Derrnstr. 18, 8.
Wäsche f. Pfl. u. anagen. Weichhändler. 19, 2 l.
Wäsche f. Pfl. u. anagen. Weichhändler. 19, 2
Wäsche f. Pfl. u. anagen. Weichhändler. 19, 2
Beifedern werden gereinigt d. Dampf-
apparat d. **W. Klein,** Albrechtsstr. 80.

14 Friedrichstraße 14.
Hotels, Pension- und Fremdenwäsche schnell
und billig.

Gardinen-Wasch-, Spann- u. Bügerei
Dokheimstraße 26, 2 l.

Ward-Wascherei u. Spinnerei Köpferberg 88.
Kerzen empf. i. l. Einzelstr. Derrnstr. 39, 1 l.
Junge angeh. Friseurin i. n. Damen. Wdb.
Derrnstr. 56, Dth. 2 r.

Z. Friseurin i. n. Kund. Weichhändler. 1, 8 l

Hühneraugen etc.

entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos
J. 4 uhl, gepr. Heilgehülfe, **Weberg 43, 2.**
15-jähr. pract. Erfahrungen — allseit. Anerkenn.
Zu sprechen von 12-1 u. v. 3-4, ab 4 Uhr
auch ausser dem Hause. **Telefon 2799.**

Frau Louise Dunderstadt,
Adnerstraße 4, Part. **Telephon 2803.**
Langjährige Krank-pflegerin empfiehlt sich
den geehrten Herrschaften zum Besuchen u. Ansehen,
Derrn und Damen.

Chepaar,

flüdel. flott. gepr. Heilgeh. Ross u. Krankepf.,
m. all. Kranke, verr. i. n. April od. früh. bei
pflegebedürft. best. Herrschaft, Derrn od. Damen,
wieder Stellung als Pfleger, Begleiter, som. Haus-
verwaltung bei freier Wohn. u. reichl. Gehalts-
anlyr. Prima Kenntnisse u. Referenzen. Offerten
erbitte unt. **D. 631** an den Tagbl.-Verlag.

Schweizer in drei für Nähmaschinen.
Reichstraße 8, Part.

Krankepfleger, flüdel. gepr., ärztlich
empfohlen, beste Zeugnisse, sucht Stelle. In er-
fragen im Tagbl.-Verlag. **Go**

Adoption wünscht von geb. Chepaar alliniv.
geb. tücht. Mädchen. Offerten unter **M. G. 11.**
hauptpostlagernd Coblenz erbeten.

Adoption.

acht Monate alter
frische Vergütung als Eigen abzugeben. Gefl.
Off. unter **S. B.** postlagernd Offenbach a. M.

Kind wird als Eigen geg. einm. Vergüt. ana.
Off. **N. 11. 10** hauptpostl. Wiesbaden.

Junger Hund in nur gute Hände zu ver-
schicken Reichstraße 30, 1 r.

Dringende Bitte!

Ein alter Veteran von 1866 u. 70/71, welcher
22 Jahre an Wicht leidet, arbeitsunfähig u. mittel-
los ist, bittet edle Menschen seiner zu gedenken.
Näheres im Tagbl.-Berlag.

Damen erhalten
discreten
Rath u.
Hülfe in allen Frauenleiden. Offerten unter
V. 570 an den Tagbl.-Verlag.

Bei Frauenleiden aller Art d. schnell und
sicher eine erfabr. Frau. Offerten unter **F. 615**
an den Tagbl.-Verlag.

Hülfe gegen Blutstodung!

Ad. Lehmann, Halle o. S.,
Sternstraße 6a. Müdigkeit erbeten. **F 197**

Von der Reise zurück.

Die berühmte Chronologin. D. R. u. Hand-
linien. Nur für Damen. Derrnstr. 12, 1.

Ein Privatier und Hausbesitzer

sucht mit einem Fräulein resp. Witwe ohne Kinder,
in den mittleren Jahren, mit äusserst liebenswürdigen
und guten Charaktereigenschaften ausgestattet,
behufs Führung des Hauses und Haushaltens be-
sonnt zu werden. Vermögen erwünscht, ev.
später Beitrag in Aussicht. Ernstgemeinte Offerten
unter **O. 648** an den Tagbl.-Verlag können nur
berücksichtigt werden bis spätestens 18. d. Mte.

Heiratsparthien

jeden Standes verm. discret u. reell **Frau Sahl,**
Frankfurt a. M., Derrnstr. 2, 2. F 45

Heirat

wünscht sofort häusl. erzoogene
Dame mit größerem Verm.
Offerten von Herrn nur mit gut. Charakter,
wenn auch ohne Vermögen, an „Städtischen“,
Berlin S. 42. (Pan. No. B. 6841) F 4

J. Mann, angen. Heirats. Gute Zuanlager,
mit eigenem gutgehendem Geschäft, sucht auf diesem
Wege ein tüchtiges ev. Mädchen, schöne Figur und
einigen Tausend Vermögen, zw. Heirat. Discre-
tion, anony. unberücksichtigt. Offerten
unter **O. 638** an den Tagbl.-Verlag.

Heirat!

Sehr vermögende Dame, un-
abhängig, wünscht noch vor
Weihnachten praktischen kredamien Herrn kennen zu
lernen. Offerten erbeten an **F. Wackkuhn,**
Berlin SW. 12. **F 199**

Bürgerl. Wittwe,

30 Jahre, Sächsin, ohne Anhang, des Kleinleins
müde, sucht älteren gut situirten Herrn mit gutem
Charakter als Lebensgefährtin. Nur ernstgemeinte
Offerten beilebe man unter **M. G. 50** hauptpost-
lagernd Mainz zu richten.

Weihnachtswunsch!
Jung. Mädchen, 20 J., 95,000 Mk. Vermögen,
häusl. erz. wünscht Heirat m. edelg. Herrn, Vermö-
gen nicht erforderl., doch gut. Charakter. Ved. Off.
u. „Reform“ Berlin S 14 erbeten. **F 104**

Allein kein Heim!

Strebl. Herren (auch ohne Verm.) werden zweck. bald.
Heirat vermög. Damen nachgem. Senden Sie mir
Adresse an **Fortuna, Berlin S. W. 19.** F 104

Intermitt

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Pensionat Worbs

für Schüler höherer Lehranstalten.

Benson u. Dalby, m. u. o. Arbeitsstunden
u. Beaufsicht. d. Schulaufgaben bis Prima incl!
Beste Erfolge, sogar mit Prim., mit etwa 10 J. l.
Verpflichtung erst. der H. Unterricht in allen
Schul- u. kaufm. Fächern u. Sprachen, auch für
Ausländer, hält Arbeitsstunden auch i. Neben-
pensionate ab und bereitt. erstoreich auf alle
Klassen, Schul- und Militär-Examina vor.
Worbs, haant. sehr. Oberlehrer, Luisenstraße 47.

Mons. Romés-Coulon,

Professeur diplômé der Univers. Besançon
für moderne Sprachen,
erteilt methodischen und gründlichen
Unterricht im
Französischen und Englischen.
Vorbereitung für Examina, Nachhülfe-
stunden. — Liter- und wissenschaftl. Ueber-
setzungen — Handelscorrespondenz.

German & French

for English speaking Boys.
Wörthstrasse 5, II.
Anmeldungen Vorm. 11-1 — Nachm. 3-6.

Arnold's Handels-Schule

41 I Karlstrasse 41 I

lehrt unter weitgehendster Garantie
gründlich, rasch und billig
einf., doppelte, amerik. Buchführg.,
Correspondenz, Schönschreiben,
Wechsellehre,
kaufm.
Rechnen.



Unterrichtsstunden zu jed. Zeit beginnend.
Zur Erlangung v. Stellungen behülflich,
mit 20 grösseren Städten in Verbindung.

Seit 1874 als größ. Erzieher,
sowie praktisch unter grosser An-
erkennung, als I. Buchh., Bärnhauf,
gerichtl. Liquidator, Bücher-
Revisor, Neuorganisator u. Director
bei gröss. Unternehmen thätig gewesen.

Engl. Dame erbt. engl. Unterricht. Bei
Moritz u. Müsel, Buchhandl., Wilhelmstr.

The Berlitz School,

Rheinstrasse 18, Part.
Französisch, Englisch, Italienisch,
Russisch, Spanisch u. Deutsch.
Nur nationale Lehrkräfte.
Conversation, Correspondenz,
Litteratur, Grammatik,
Uebersetzungen.

Unterricht in Klassen, Circeln u. Einzeln,
für Damen und Herren, von Morgens 8 bis
Abends 10 Uhr. Nach der Methode Berlitz
lernt der Schüler von der ersten Lektion
an frei sprechen. Beste Referenzen von
deutschen und ausländischen Gelehrten u.
Schulmännern. Schüler, welche reisen,
können unentgeltlich die Hilfe der „Ber-
litz Schools“ in Anspruch nehmen.
Die in einer „Berlitz School“ belegten
Lektionen können nach irgend einer der
(ca. 220) Zweigschulen in Europa und
Amerika übertragen werden. Alle diese
„Berlitz Schools“ stehen unter Ober-
leitung und Kontrolle des Herrn
Professor Berlitz und ist nur in
diesem eine Gewähr für richtige Anwendung
der Methode und deren Erfolg vorhanden.
Probekationen u. Prospekte gratis. An-
meld. u. Eintritt zu jeder Zeit.

Ein Schüler von 12 bis 14 Jahren gelehrt,
welcher einem Anfangsschüler täglich eine Stunde
Unterricht gibt. **C. Kirchner,**
Derrnstr. 27, Ecke Dellmündstr.



Staatsaufsicht
Maschinenbauschule
Haupt-
sitz Offenbach/Main.
Schulstrasse 22 Offenbach

Junger Franzose (etwas deutsch spr.)
welcher die höhere Prüfung bestanden, sucht in
einem Export-Geschäft Stelle. Adr.
H. Bozel, Avize (Marne), France.

Franz., Englisch, Deutsch. Geschäftslehre, etc.
Leçons de franç. par une institutrice parisienne.
Prix modéré. Mlle. Mermont de Poliez, Karlstr. 5, 2.

Heinrich Leicher, in Luisenplatz 1a.



**Kaufm. Unterrichts- und
Schreib-Institut**
Gründet u. ältestes Institut in
Wiesbaden.

Unterricht für Damen u. Herren im
Kaufm., Schreibe- u. Buchführung
(e. prescript. System), Buchführung
nach der einfachsten, doppelten u. amerika-
nischen Methode; Hotel-Buchführung u.
Kaufm. Rechnen, Correspondenz,
Maschinenzeichnen, Stenographie.

Reine
25-jährige Thätigkeit
als Buchhalter, Principal
u. Handelslehrer bieten die beste
Gewähr für eine sachliche u. gründ-
liche Ausbildung, sowie für einen
sicheren Erfolg.

Heinrich Leicher,
Kaufmann, Handelslehrer
u. Bücher-Revisor.
Luisenplatz 1a, Batterie u. 2. Stod.

Rhein.-Westf.

Handels- u. Schreiblehreanstalt.
Beste
biefige
Referenzen.
Frequenz
1902/1903
260
Schüler
innen und
Schüler.

103, I. Rheinstr. 103, I.
Größtes u. renom. Institut
am Platz.

Freie Wahl einzelner Lehrfächer
einf., dopp., amerif. Buchführung,
Rechnen, Korrespondenz, deutsch, franz.,
engl. und ital., Buchf. und Handels-
kunde, Kontorpraxis, Schönschreiben,
Stenographie, Maschinenschreiben.
Früher garantirt. Zeugnis u. Empfehlung.
Stellenvermittlung kostenlos.

Ein großer Teil Schülerinnen und
Schüler ist nach Abolvierung eines
4- oder 6monat. Kurses bei erst-
klassigen biefigen und auswärtigen
Firmen durch Vermittlung der
Direktion mit Mk. 30, 50, 100 u.
120 Anfangsbehalt angestellt worden.
Diesbezüg. Beschäftigungen können auf
dem Bureau eingesehen werden.
Die Damenkarte werden von Frau
E. Schreiber geleitet, langjähr.
Handelslehrerin. Die Direktion.

Engl. Unterricht u. Conversation
bei Miss Carr. Kirchstraße 37, 1.
Institutrice française donne leçons
Société, 9.

Französisch. Gründliches
Erlernen der Sprache, bewährte
Methode. A. Fréty, Professeur
diplômé d. Univ. Paris, Moritzstr. 10.

Parisienn Institutrice donne leçons
de gram. et convers. Prix mod. Elisabethenstr. 13.

Italienerin, tücht. Lehrerin, sucht
älteres Ehepaar tägl.
Std. bis 1 M. Adresse N. 9 Hauptpostl.

Signora, maestra patentata, dà lezioni.
Müllerstr. 8, P.

Gründlicher russischer Unterricht wird
erteilt Müllerstr. 9, 1. Zu sprechen von 1-3 Uhr.

Walther Fischer, Pianist,
Herderstrasse 1, I.
erteilt Unterricht nach
Methode
Leschetizky.
Sprachwahl nur nach vorheriger Anmeldung.

Gründl. Unterr. in Klavier, Theorie,
Solo u. Über-Gesang, Komposition. Beste Refer.
E. Schlosser, Musiklehrer, Seidenstraße 4.

Conserv. geb. Lehrerin erth. Klav.-Unterr.
in möß. Preis. Off. u. W. 600 a. d. Tagbl.-B.

Musik-Unterricht. Gründl. Unter-
richt für Violin,
Viola, Saiten, Trompete erteilt
H. Heinsmann, Albrechtstr. 3, 1. Et.

Älterer Unterricht in gründl. erth. Zithern
u. Mandolinen. Rorschstraße 41, Std. 1 r.

Akademische Zuschneidenschule
von Fr. Joh. Stein,
6 Bohndorferstraße 6, S. 1. u. 2. Etage,
ertheilt u. älteste Fachschule am Platz
für die sämtl. Damen- u. Kindermoderisten. Ver-
fahren, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht-
föhlige Methode. Vorkurs prakt. Unterricht in
monatl. u. 1/2 Jahres-Kursen. Gründl. Aus-
bildung für Schneiderinnen u. Directr. Schül-
erinnen-Aufnahme tägl. Costüme werden ange-
fertigt und eingerichtet. Tailormuster nur
Mk. 1.25 incl. Futteranprobe. Kostschnitt
75-1 Mk. sowie sämtl. Schnitt preisw. Allen-
wennige Arbeiterstoffe. Wästen-Verkauf in Stoff und
Bod. An Samstagen zum Fabrikpreis.

Tanz-Unterricht.
Anfang Januar 1904 beginnt
wieder ein feinerer
Sonder-Tanz-Kursus,
zu welchem weitere Anmeldungen ent-
gegengenommen werden.
Julius Bier,
Dirigent der Kurhauskapelle
und Reunions in Bad Kreuznach.
Michelsberg 4, Laden,
Emserstrasse 45, Wohnung.

Tanz-Unterricht.
Anfang Januar 1904 beginnt im
Saale des Promenade-Hotels wieder ein
Extra-Tanz-Kursus,
zu welchem Anmeldungen entgegenahme,
Tanzlehrer O. Lorenz,
Röderstrasse 9, 2.

Tanz-Unterricht
in sämtl. Hund- u. Gesellschafts-
Tänzen nach leicht fahlicher u. bewährter
Methode, erteilt gründlich
Adolf Donecker,
Gulian-Adolfstraße 6.

Klavierlehrerin, angestellt an
höheren
Lehranstalten, erteilt Unterricht in
Klavierspiel u. Theorie sowohl an An-
fänger als an Vorgesobrittene. Beste biefige Ref.
Mäss. Hon. Off. u. A. 575 Tagbl.-Verlag erb.

Zu meinem Witte Januar 1904
beginnenden zweiten
Extra-
Tanz-Kursus
nehme gefl. Anmeldungen in meiner
Wohnung, Sellaundstraße 4, 3, 3. Etol.
entgegen.
Hochachtungsvoll
Anton Deller.

Verloren Gefunden
Aufgezeichnet schwarz-seid.
Schürze verloren. Abzugeben
gegen Belohnung Gmünderstr. 37, 1 rechts.

Entlaufen ein brauner Jagdhund mit
weißer Brust. Abzugeben Röderallee 18. Vor
Ankauf wird gewarnt.

Entlaufen ein Hysterterier, gelb-
weiß. Dienst. Morgen.
Gegen Belohn. abzug. Sonnenbergstr. 40.

Arbeitsmarkt
Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener
Tagblatt erscheint am Samstag eines jeden Monats im
Verlag Langgasse 27, und enthält (ebenso) alle Dienstverträge
und Beschäftigungen, welche in der nächstfolgenden Nummer
des Wiesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Von 3 Uhr
an Verkauf, bei 50 Pf. u. 1/2. von 4 Uhr ab aufgeben
unentgeltliche Einlieferung. - Bei schriftlichen Offerten
empfiehlt es sich, nicht Original-Beleg, sondern deren Ab-
schreiben beizulegen; für Sichererhaltung eines beliebigen
Original-Beleges oder sonstiger Urkunden übernehmen wir
keinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht
abgeholt werden sind, werden unentgeltlich vernichtet.

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
aus zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung
suchen.
Suche für mein 5 1/2-jähriges Töchterchen
eine Kindergärtnerin 1. Classe
für einige Stunden am Tage. Vorkursstellen
zwischen 2 und 3 Uhr bei Frau Dr. F., Hotel
Dohndorferstr.

Tücht. Verkäuferin
zur Führung einer Filiale in feinen Bijouterie-
und Juwelwaren z. bald. Eintritt gesucht.
Spätere Übernahme nicht ausgeschl. Off. mit
näherer Ang. u. V. 646 an den Tagbl.-Verl.

Routinierte
Verkäuferin,
möglichst mit Sprachkenntnissen, per März
oder April gesucht.
G. Steim, Damen-Confection,
Wilhelmstraße 36.

Ein tüchtiges gewandtes Mädchen als
Verkäuferin gesucht.
Daviesbe braucht keine Kenntnisse zu haben, kann
angelernt werden. Näheres Sellaundstraße 42,
Laden. Telefon 3043.

Junge Dame aus guter Familie, mit Sprach-
kenntnissen, als Empfangsdame per gleich gesucht.
Offerten unter W. 644 an den Tagbl.-Verlag.
Eine erste Tailleurarbeitenin i. Hof. gegen boh.
Lohn, ev. Pension i. Hause, nach Bingen gesucht.
Zu erfragen Maurerstr. 7, 2.

Ein jüngeres Mädchen od. Economenstr. 9, 2 r.

Tücht. selbst. Rodarbeiterin,
Blusen-Quarbeiterin, Lehrfräulein für
feinste Damenschneiderei sofort gesucht
Bleichstraße 16, Sol 2.

Modes. Erste Arbeiterin
sucht P. Peanellier, Marktstrasse.

Modes.
Berf. erth. Verh., die fein. Fab-Not u. die selbst-
ständig arbeitet, per 15. Nebr. gesucht.
A. Rheinländer,
Gef. Rhein- u. Wilhelmstraße.

Neelle Stellenvermittlung.
Suche eine Hausdame, eine Wackerin, ledig,
Räucherin, feine Stubenmädchen, Haus-, Allein-
und Küchenmädchen, ferner Büglerin, Zimmer-
mädchen in Hotel, Kindermädchen, Kochlehrin.,
Wäscherin und Servierin, Köchin zu zwei
Damen, Altemädchen zur einz. Dame, Frau
Karl, Stellenvermittlerin (nur Langgasse),
Gde Goldgasse 18.

Gut geübte Kleidermacherin, sowie angehende
Sofort gesucht Albedorferstraße 47, Std. 1.
Suche eine Haushälterin für auswärt.
Hotel, zwei Herrschaftsköchinnen
für hier und nach Holland, eine tücht. Restau-
rationsköchin für best. Restaurant in Mainz,
Hotelzimmermädchen, Kochlehrmädchen,
ein best. Kindermädchen auf Hof, drei ordentl.
Mädchen als Alleinmädchen, ein Haus-
mädchen, das nähen kann, sowie Mädchen für
Haus- und Küchenarbeit. Rhein. Stellen-
Bureau von Carl Grüber, Stellenverm.,
ältestes Placierungs-Bureau Wiesbadens,
Langgasse 17. Telefon 494.

Central-Büreau
von
Frau Lina Wallrabenstein,
geb. Dörner,
Stellenvermittlerin,
Institut allerersten Ranges,
Langgasse 24, Telefon 2555.

Sucht eine tüchtige Wirtschafterin auf ein
Gut wo die Hausfrau fehlt, ferner
eine durchaus perfekte Herrschaftsköchin
in ein erstklassiges Herrschaftshaus nach
Ehrenheimen, Holland, ferner eine feine Köchin
nach Amsterdam, Köchin und Hausmädchen nach
Straßburg, Kammerjungfern mit auf Reisen,
Fräulein zu Kindern, Fräulein zur Stille,
Kinderkräuter, bessere Stubenmädchen, perfecte
und feine Köchinnen nach hier, Hotel- und Restau-
rations-Köchinnen, Koffer- und Weißköchinnen, Koch-
lehrfräulein, Verkäuferinnen für Schweinefleischerei
und Feindbäckerei, tüchtige Kaffeeputzerinnen in feine
Restaurants und Cafés, Zimmermädchen, Allein-
mädchen, Hausmädchen, Küchenmädchen u. s. w.

Ein feineres Mädchen sofort für kleinen Privat-
haushalt gesucht. Frau Direktor Lies,
Dreißendstraße 10, 2 L.

Sofort gesucht ein erfahrenes Mädchen
zu einer alten kräftlichen Dame.
Kenntnis aller Hausarbeiten erforderlich. Kaiser-
Friedrich-Ring 88, 1 links.

Gesucht zum 15. Dezember feines
reines Mädchen Bleich-
straße 6, 2.

Gesucht sofort ein Zimmermädchen
Sonnenbergstraße 2.

Unabhängiges gefuchtes Mädchen, d. alle Haus-
arbeit gut versteht, sofort gesucht. Gute Zeug-
nisse erforderlich. Auch ein Monatsmädchen gef.
Oranienstraße 15, 1.

Unabhängiges gefuchtes Mädchen,
das jede Hausarbeit gut versteht und
im Ladengeschäft behilflich sein muß, sofort gef.
Poststraße 18, Laden.

Gebildetes Mädchen zu zwei Personen gef.
25 Mk. Lohn. Sehr guter Weg. Fr. Müller,
Stellenvermittlung, Wallerstraße 9, im Laden.

Tücht. Mädchen, welches bürgerlich kochen
kann, gesucht. Näheres Lamm-
straße 13, Eckladen.

Mehrere tüchtige Haus- und Küchenmädchen
gesucht.
Walhalla.

Sofort ein einfaches und
solides Fräulein
gesucht für eine alleinlebende ältere
Dame Kaiser-Friedrich-Ring 88, 1 links.

Tücht. Dienstmädchen gef. Bleichstraße 43, Part. r.
gehandl. u. erfahren,
Zimmermädchen, gef. Frankfurterstr. 18.

Tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann, zum 1.
od. 13. Jan. gefucht Kapellenstr. 85.
Geübt. Monatsfrau für 1-2 Std. Morgens
Wilhelmstraße 58, 3.

Ein Monatsfrau gefucht Michelsberg 11, 1.
Monatsfrau od. Mädch. gef. Philippstraße 13, 1.
Monatsfrau gef. Morgens von 8 1/2-11 1/2 Uhr
Bismarckring 12, 2 r.

J. Mäd. tägl. 1. Jan. u. Febr. a. Wörthstr. 1, 2 r.
Suche zum 15. Dez. event. später, braves feines
Mädch. tagsüber bei gut. 2. Drudenstr. 4, 1 l.

Weibliche Personen, die Stellung
suchen.
Erzieherin (Hannoveranerin), Prediger-
tochter, sucht Stelle. Tüchtig
in Sprachen (Französisch, Englisch, Latin). Näh.
Koblenzstraße 85.
Eine junge Engländerin sucht zum
Januar Stelle als Erzieherin. Näh.
im Tagbl.-Verlag.

Comptoiristin,
perfect, mit sämtlichen Contorarbeiten durchaus
selbst. vertraut, m. guten Zeugnissen von Rechts-
anwälten und größeren Fabrikat. sucht per
1. Jan. 1904 oder später Engagement. Gefl.
Offerten unter W. 647 an den Tagbl.-Verlag.
Fräulein, welches 1 1/2 Jahr ein Cigarrengesch.
selbst. geführt, sucht anderweitige Stell. Gefl.
Offert. unt. N. A. 43 postlagernd.
Mädchen aus guter Fronte sucht Stellung als
Haushälterin oder Weißkuchlerin. Näheres im
Tagbl.-Verlag.

St. Kochfrau f. Ansh. Adolfsallee 6, Std. 1.
Tüchtiges kräftiges Mädchen sucht zum 15. Dez.
St. zur Ansh. od. ganz. Näh. Wolframstr. 15, 1.
Stelle-Gesuch.

Besseres Mädchen (20 Jahre alt) als feineres
Hausmädchen oder zu Kindern, würde auch
Monatsstelle gleicher Branche annehmen. Zu
erfragen bei Frau Franz, Bleichstraße 39.

Gr. Stelle. Sehr weniger auf Gehalt, als
auf gute Behandl. Offerten unter W. 648
an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle für den
ganzen Tag. Bleichstraße 11, Seiten. 1. Std.
Eine Frau sucht in einem Geschäft zu helfen
(Anfragen) halbe oder ganze Tage. Saal-
gasse 86, Std.

Männliche Personen, die Stellung
suchen.
Für Brinspale u. Gehältn (Verh. Mittl.) kosten-
freie Stellenvermittlung durch d. Verband
Deutscher Handlungsgeschäften zu Leipzig.
Die jetzt 46,000 Stellen besetzt. Geschäftliche
in Wiesbaden bei Gustav Wölkner,
i. D. Th. Hendrich, Dambadthal 1. F 62

Vertreter, Kaufm. sucht erstes
Kaffeeverhandlungshaus.
J. Behrens, Hamburg 6. (Hac. 8400) F101

Schreiner (Kaufm. Helfer) f. Sohn, Römerberg 6.
Bauschreiner (Anschl.äger) gesucht.

Ein tüchtiger Arbeiter auf Holz-
bearbeitungsmaschinen gesucht. Näh.
im Tagbl.-Verlag.

Ein Koch, 25-30 J. alt, mit Zeugnissen
aus ersten Häusern, als 1. Aide gefucht, des-
gleichen ein Kochvolontär, der in besserem
Haufe gelernt hat u. ein Restaurationshaus, d.
das Rheinische Stellenbureau
von Carl Grüber, Stellenvermittler,
ältestes Placierungs-Bureau Wiesbadens,
Goldgasse 17. Telefon 484.

Schuhmacher gefucht Hermannstraße 26, D. Part.
Tücht. Wochenschnneider gef. Dohndorferstr. 28.
Schneidergehülfe f. Kleinkind gefucht Kirchgasse 6.

Für das Bureau eines Baumaterialien-Geschäfts
wird zum baldigen Eintritt ein junger Mann
mit Reifeseignis zum einjährigen Dienst als
Lehrling gesucht.
Offerten unt. N. 647 an den Tagbl.-Verlag.
Saubere Hausburche gefucht
Conditorei Kirchgasse 62.

Männliche Personen, die Stellung
suchen.
Bauschnitzer, 27 Jahre alt, ge-
lernter Maurer, Absolvent einer
königl. Baugewerkschule, mit den besten Ver-
hältnissen vertraut, sucht per sofort oder bis
zum 1. Januar Stellung. Offerten; unter
N. 649 an den Tagbl.-Verl.

Buchhalter.
Junger gewissenhafter Mann, verheiratet, 30 Jahre
alt, m. tadelloser Bergangsbil., durchaus be-
mauert in der Buchführung, incl. Geschäftsbüchl.
u. Bilanz, auch Correspondent, sucht Stellung.
Beide Referenzen. Caution kann auf Verlangen
gestellt werden. Gefl. Anfragen erbeten unter
N. 640 an den Tagbl.-Verlag.

Ja. Mann sucht sof. Stellung als Buchhalter,
Contorist u. ev. auschülfe od. fundenweise.
Offert. u. 50 F. Schöndorferstr.

Intelligenter erster Kaufmann
(22 Jahre), aus Gesundheitsrück-
sichten an der Uebernahme einer bournenen
Stellung verbindert, sucht irgendwelche Beschäft.
Langjährige prima Zeugnisse. Anfragen unter
W. 649 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Vertrauens-Stellung
Sucht repräsentabler, gewissenhafter Mann, 33 J.
alt, per 1. Januar. Raution 3-4000 Mk. vor-
handen. Gefl. Offerten unter N. 649 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Erfahr. Kaufmann, Buchhalter u. gut. Verkäufer,
sucht Beschäftigung für halbe od. ganze Tage.
Offerten unter W. 649 an den Tagbl.-Verlag.

Fleißiger solider Kaufmann, kottor Arbeit,
seitiger als Sekretär eines der größt. Innungs-
verbände Deutsch. thätia, sucht pass. Stellung.
Gefl. Offerten unt. V. 649 a. d. Tagbl.-Verl.

Junger Kaufmann, militärfrei,
22 Jahre, sucht, gestützt auf gute
Zeugnisse, per 1. Januar 1904 Stellung als
2. Buchhalter oder Kontorist in einem größeren
Betriebe. Offerten unter V. 649 an den
Tagbl.-Verlag erb.

Empfiehlt einen tüchtigen Ausländer oder
Hausdiener mit sehr guten Empfeh. für
Geschäftshaus. Näheres durch Central-
Bureau ersten Ranges Bernhard Karl,
Stellenverm., Goldgasse 18. Tel. 2085.

Junge u. 12 J., S. e. Wittwe, i. i. l. freien St.
Stelle als Ausländer. Frankenstr. 8, Part.

Familien-Anschriften
Statt jeder besonderen Meldung.
Georg Lackner
Oberleutnant der Reserve
Helene Lackner
geb. Wilke
Vermählte.
Wiesbaden, den 12. Dezember 1903.

Veranstaltungen

Sonntag, den 13. Dezember. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Theater. Abends 7 Uhr: Ida. Residenz-Theater. Nachmittags 1/2 Uhr: Nachb. Abends 7 Uhr: Der müde Löwe. Vorber: Aderlänbisch. Walhalla-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Großes Jubiläums-Concert. Reichshallen-Theater. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen. Montag, den 14. Dezember. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Theater. Abends 7 Uhr: Drittes Symphonie-Concert. Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der müde Löwe. Vorber: Aderlänbisch. Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Vertamm. Manger's Kneipe. Taunusstraße 6. Ausfall-Pöller. Taunusstraße 1. Gartebau. Damen-Club. Taunusstraße 6. Geöffnet von Vormittags 10 bis Abends 10 Uhr. Volkshochschule. Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. Sonn- und Feiertage von 10 1/2-12 1/2 Uhr und von 8-8 1/2 Uhr. Eintritt frei. Verein für Auskunft über Wohlfahrts-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung). Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer und Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr. Männer-Abt. 9-12 1/2 u. von 2 1/2-6 Uhr. Frauen-Abt. I: für Dienstmädchen u. Arbeiterinnen. Frauen-Abt. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal. Central-Anstalt für Krankenpflegerinnen (unter Aufsichtung der hiesigen ärztlichen Vereine). Abt. II (f. höh. Perufe) des Arbeitsnachw. f. Frauen, im Rathhaus. Geöffnet: 1/9-1/11 und 1/3-7 Uhr.

Verkehrs-Nachrichten

Sonntag, den 13. Dezember. Dersel. Unterhaltungs-Verein Wiesbaden. S. P. Vorm. 10 Uhr: Mitglieder-Versammlung. Maschinen- und Seiler-Verein für Wiesbaden und Umgegend. Vormittags 10.22 Uhr: Exkursion. Kas. Verein für Naturkunde. S. P. Vormittags 11 1/2 Uhr: General-Versammlung. Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Sparsch. Herrn Kaufm. Falser, Faulbrunnstraße 2. Abends 8 Uhr: Vortrag. Männer-Turnverein. Nachmittags 1 1/2 Uhr: Winter-Turnfest. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendabteilung. 8 Uhr: Gesellige Vereinigung. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag. Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 8 Uhr: Gesellige Zusammenkunft u. Soldaten-Versammlung. Turnverein. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Haupt-Versammlung. Adler-Club Seiterkeit. Nachmittags 4 Uhr: Tanzabend. Übergang für Verkäuferinnen und alleinstehende Mädchen besserer Stände. 1/7-1/10 Uhr in der Seimath, Schritstraße 11. Montag, den 14. Dezember. Turn-Gesellschaft. 5 1/2-7 Uhr: Turnen der Knaben-Abteilung. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersriege. Koster'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends 8 1/2-10 Uhr: Übung. Gesangsverein Frohsinn. Abends 8 1/2 Uhr: Probe. Wiesbadener Athleten-Club. Abends 8 1/2 Uhr: Übung. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor. Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gesang. Verein der Preisgehabten 1900. Abends 9 1/2 Uhr: Versammlung. Freidenker-Verein Wiesbaden. Abends: Sitzung.

Wetter-Bericht

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. 11. Dezember. 7 Uhr Morg. 9 Uhr Nachm. 9 Uhr Abds. Mittel. Barometer *) 744.2 743.2 740.9 745.1 Thermometer C. 3.5 7.3 5.1 5.2 Dunstspann. (mm) 5.5 6.3 5.6 5.8 Rel. Feuchtigkeit (%) 93 88 86 87 Windrichtung. S. O. 2 S. O. 2 S. O. 1 - - - - - Niederschlagsab. (mm) - - - - - Höchste Temperatur 7.4. Niedr. Temper. 3.3. *) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normaldrucke reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Witigetzeit auf Grund der Berichte der deutschen Gewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.) 14. Dezember: kalt, wolfig, theils heiter, stichweise Niederschläge. 15. Dezember: vielfach bedeckt, feuchtkalt, Schneeluft, theils heiter.

Auf- und Untergang der Sonne (©) und Mond (C).

Table with columns for Day (Tag), Sun Rise (im Ost. Aufg.), Sun Set (Unter. Aufg.), Moon Rise (im Ost. Aufg.), Moon Set (Unter. Aufg.), and Daylight (Tagesl.) for Dec 14 and 15.

Verkehrs-Nachrichten

Fremden-Führer. Kurhaus, Kochbrunnen, Kolonnaden, Kuranlagen, Königliches Theater, auf dem Warmen Damm. Residenz-Theater, Bahnhofstraße 20. Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1a. Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Fahrradbahn und Lawn-Tennis-Spielplatz in den neuen Anlagen vor der Diestmühle. Inhalatorium am Kochbrunnen. Täglich geöffnet von 8-11 vormittags u. 4-6 Uhr nachmittags. Militär-Kurhaus Wilhelms-Heilanstalt neben dem Königl. Schloß. Augusta-Viktoria-Bad, Viktoriastraße 4. Städtische Gemälde-Galerie und permanente Ausstellung des Nassauischen Kunst-Vereins, Wilhelmstraße 20, täglich, mit Ausnahme des Samstags, von 11-1 Uhr vorm. geöffnet. Königliche Landes-Bibliothek, Wilhelmstraße 20. Die Bibliothek ist an jedem Wochentage von 10-11 und 3-4 Uhr für die Entlehnung und Rückgabe von Büchern geöffnet; das Lesezimmer von 10-11 und 3-8 Uhr. Naturhistorisches Museum, Wilhelmstraße 20. Geöffnet Sonntags von 10-11, Montags und Dienstags von 11-1, Mittwochs von 3-5, Donnerstags und Freitags von 11-1 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat auch Sonntags nachm. von 3-5 Uhr, Samstags geschlossen. Altertums-Museum, Wilhelmstraße 20. An Wochentagen (mit Ausnahme des Samstags) von 11-1 und 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10-11 Uhr geöffnet. Besichtigungen zu anderer Zeit sind Friedrichstr. 1, 1. Stiege, anzumelden. Bibliothek des Altertums-Vereins, Friedrichstraße 1. Montags und Donnerstags morgens von 11-1 Uhr geöffnet. Textil-Museum von Fr. Fischbach im Rathhaus. Eingang durch Saal 78. Geöffnet Dienstags und Freitags von 10-12 Uhr. Königliches Schloss, am Schloßplatz. Die inneren Räume täglich zu besichtigen. Einlaßkarten 25 Pf. beim Schloß-Kastellan. Justizgebäude, Gerichtsstraße. Rathaus, Schloßplatz 6. Ratskeller mit künstlerischen Wandmalereien. Staats-Archiv, Mainzerstraße 64. Reichsbank, Luisenstraße 19. Landesbank, Rheinstraße 30. Polizei-Direktion, Friedrichstraße 82. Passbüreau, Friedrichstraße 82. Post-Reviere: I. Röderstr. 22; II. Mainzerstr. 84, III. Bertramstr. 22, Hinterh.; IV. Michelsberg 11; V. Philippsbergstr. 15. Infanterie-Kaserne, in der Schwalbacherstraße. Artillerie-Kaserne, in der oberen Rheinstraße. Eisenbahnhöfe, in der unteren Rheinstraße. Kaiserliches Postamt. Hauptpostamt: Rheinstraße 25 und Luisenstraße 8 und 10. Zweigpostämter: Schützenhofstr. 3, Bismarck-Ring 27 und Taunusstraße 1. Geöffnet: Werktags von 7 (im Winter von 8) Uhr vormittags bis 8 Uhr abends, Sonntags (nur das Hauptpostamt) von 7 bzw. 8-9 Uhr vormittags und von 11 1/2 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags. Abfertigungsstelle der Briefträger und Zeitungsstelle, sowie Packetausgabe, Ausgabe- und ständige Abholer und Packetausgabe: Luisenstraße 8 und 10. Ausgabe für postlagernde Sendungen: Rheinstraße 25, Hofgebäude rechts. Kaiserliches Telegraphenamt, Rheinstraße 25. Ununterbrochen geöffnet. (Von 12 Uhr nachts bis 6 Uhr früh erfolgt die Annahme von Telegrammen bei dem Postamt (Rheinstr. 25), im linken Hofgebäude, Eingang durch den unteren Torweg. (Bei verschlossenem Tor ist die Nachtschelle zu ziehen.) Protestantische Hauptkirche, am Schloßplatz. Küster wohnt Ellenbogengasse 8. Protestantische Bergkirche, Lehrstraße. Küster wohnt nebenan. Protestantische Ringkirche, oberhalb der Rheinstraße. Küster wohnt An der Ringkirche 3, P. Katholische Pfarrkirche, Luisenstr. Den ganzen Tag geöffnet. Katholische Mariahilf-Kirche, Platterstraße. Den ganzen Tag offen. Altkatholische Kirche, „Friedenskirche“, Schwalbacherstraße. Der Küster wohnt Adlerstr. 69. Anglikanische Augustinuskirche, Frankfurterstr. 1. Auser Sonntags täglich Gottesdienst. Der Küster wohnt Frankfurterstraße 8, Gartenhaus. Synagoge der Israel. Kultusgemeinde, Michelsberg. Kastellan wohnt nebenan. Wochen-Gottesdienst morgens 8 1/2 Uhr und abends 5 1/2 Uhr. Synagoge, Friedrichstraße 25. An Wochentagen morgens 7 Uhr und nachmittags 4 1/2 Uhr geöffnet. Kastellan wohnt nebenan. Griechische Kapelle. Täglich geöffnet. Kastellan wohnt nebenan. Loge Plato, Friedrichstraße 27. Besichtigung nur für Berechtigte. Landwirtschaftliches Institut zu Hof Gelsberg. Höhere Schulen: Königl. Humanistisches Gymnasium, auf dem Luisenplatz. Königl. Real-Gymnasium, auf dem Luisenplatz. Städtische Oberrealschule, in der Oranienstraße. Höhere Mädchenschule, am Schloßplatz. Gewerbeschule, in der Wellritzstraße. Hygiene-Gruppe, am Kranzplatz. Chemisches Laboratorium des Herrn Geh. Hofrats Prof. Dr. R. Fresenius, Kapellenstr. 9, 11, 13. Die christlichen Friedhöfe, Platterstraße, sind täglich bis zur eintretenden Dunkelheit geöffnet. Russischer Friedhof, neben der Griech. Kapelle. Denkmäler: Kaiser-Wilhelm-Denkmal in den Anlagen am Warmen Damm, Kaiser-Friedrich-Denkmal auf dem Kaiser-Friedrich-Platz, Fürst-Bismarck-Denkmal auf dem Wilhelm-Platz, Waterloo-Denkmal auf dem Luisenplatz, Bodenstedt-Denkmal oberhalb der Alten Kolonnade und Krieger-Denkmal im Nerothal und auf dem alten Friedhof. Schiessstände des Wiesbadener Schützen-Vereins, Unter den Eichen. Täglich geöffnet. Bürger-Schützen-Halle, Unter den Eichen. Pistolen-Schiessstände, hinter der Alten Kolonnade und auf der Kronenburg, Sonnenbergerstraße. Flobert-Schiessstand: Beausite. Reitschule, Luisenstraße 4/6. Turn-Hallen. Turnverein: Hellmündstraße 25. Männer-Turnverein: Platterstraße 16. Turn-Gesellschaft: Wellritzstraße 41. Römertor (Heidenmauer), in der Kirchhofgasse.

Verkeigerungen

Montag, den 14. Dezember. Einreichung von Angeboten auf den Verkauf des Hauses Langgasse 34, im Bureau für Gebäude-Unterhaltung, Friedrichstraße 15, Zimmer No. 23, Vorm. 10 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 98 S. 1.)

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele. Sonntag, den 13. Dezember. 276. Vorstellung. 17. Vorstellung im Abonnement D. Ida. Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Text von H. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von G. Verdi. Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar. Regie: Herr Dornowah. Personen: Der König Herr Engelmann. Amneris, seine Tochter Frau Ronden. Ida, äthiopische Skavin Frau Kessler-Burdard. Ahabanahs, Feldherr Herr Krauß. Rhampsis, Oberpriester Herr Schwieger. Amonadro, König von Aethiopien, Herr Binkel. Ida's Vater Herr Schuch. Ein Bote Herr Schmidt. Erster Feldhauptmann Herr Arndrecht. Zweiter Feldhauptmann Herr Vieh. Eine Priesterin Frä. Müller. Große des Reichs, Hauptkente, Leibwachen, Priester und Priesterinnen, Bajadren, Reiterknecht, gefangene Aethiopier, Sklaven, Volk. Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen. Vorkommende Töne und Gruppierungen, arrangirt von Annetta Balbo, ausgeführt von dem gesammten Balletpersonale. Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schmid. Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Raupp. Die Thüren bleiben während der Ouverture geschlossen. Nach dem 2. und 3. Akt finden Pausen von je 10 Minuten statt. Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Montag, den 14. Dezember. Zum Fellen der Wittwen- und Waisen-Benfitungs- und Unterhaltungs-Anstalt der Ritalieder des Königlichen Theater-Orchesters: Drittes Symphonie-Concert des Königl. Theater-Orchesters, unter Leitung des Königl. Kapellmeisters Herrn Professor Franz Plannschel und unter Mitwirkung des Herrn Willy Burmeister (Violine) aus Berlin. Programm: 1. Zum ersten Male: Dramatische Phantastik, B-moll (op. 108) Ph. Schorwenko. I. Allegro patetico. II. Andante tranquillo. III. Allegro. 2. Concert No. 7 (E-moll op. 88) für Violine mit Orchesterbegleitung S. Spobr. I. Allegro. II. Adagio. III. Rondo — Allegretto. Gespielt von Herrn Willy Burmeister. 3. L'Arlesienne, Suite für Orchester Georges Bizet. No. I. Prélude. II. Minuetto. III. Adagietto. IV. Carillon. 4. Solofüße für Violine: a) Air J. S. Bach. b) Gavotte Rameau. c) Gavotte Bach. d) Menuett Mozart. Gespielt von Herrn Willy Burmeister. 5. Akademische Fest-Ouverture (op. 80) Joh. Brahms. Der Füllgel von Carl Beckstein ist aus dem Bestandortelager des Herrn Hugo Smith (Dambachthal 10) dahier. Bei Beginn des Concertes werden die Thüren geschlossen und nur nach Schluß der einzelnen Nummern wieder geöffnet. Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Montag, den 14. Dezember. Zum Fellen der Wittwen- und Waisen-Benfitungs- und Unterhaltungs-Anstalt der Ritalieder des Königlichen Theater-Orchesters: Drittes Symphonie-Concert des Königl. Theater-Orchesters, unter Leitung des Königl. Kapellmeisters Herrn Professor Franz Plannschel und unter Mitwirkung des Herrn Willy Burmeister (Violine) aus Berlin. Programm: 1. Zum ersten Male: Dramatische Phantastik, B-moll (op. 108) Ph. Schorwenko. I. Allegro patetico. II. Andante tranquillo. III. Allegro. 2. Concert No. 7 (E-moll op. 88) für Violine mit Orchesterbegleitung S. Spobr. I. Allegro. II. Adagio. III. Rondo — Allegretto. Gespielt von Herrn Willy Burmeister. 3. L'Arlesienne, Suite für Orchester Georges Bizet. No. I. Prélude. II. Minuetto. III. Adagietto. IV. Carillon. 4. Solofüße für Violine: a) Air J. S. Bach. b) Gavotte Rameau. c) Gavotte Bach. d) Menuett Mozart. Gespielt von Herrn Willy Burmeister. 5. Akademische Fest-Ouverture (op. 80) Joh. Brahms. Der Füllgel von Carl Beckstein ist aus dem Bestandortelager des Herrn Hugo Smith (Dambachthal 10) dahier. Bei Beginn des Concertes werden die Thüren geschlossen und nur nach Schluß der einzelnen Nummern wieder geöffnet. Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater. Direction: Dr. phil. S. Rauch. Sonntag, den 13. Dezember. Nachtasyl. Scenen aus der Tiefe in 4 Akten von Maxim Gorky. In Scene geföhrt von Dr. S. Rauch. Personen: Kofilew, Michail Iwanowitsch, Albin Unger. Verbergswirth Margarete Frey. Balkissa, seine Frau Claire Albrecht. Natscha, ihre Schwester Gustav Schulte. Nebenbuhler, Dunkel der Weiden, Volkisch, Andrej Nitrisch, Schloffer Friedrich Koppmann. Anna, seine Frau Wally Wagnere. Nafja, ein Mädchen Käthe Erhold. Awachnja, ein Döferweib Clara Krause. Puhnow, Mägenmacher Theo Ober. Satin Reinhold Jager. Ein Schauspieler Georg Müller. Ein Baron Paul Otto. Luta, ein Biber Otto Kienicher. Nifolscha, ein Schuhmacher Arthur Roberts. Schiefkopf, Lastträger Hermann Kunz. Ein Tartar, Lastträger Hans Wilhelm. Ein paar Vorkühler u. Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt. Anfang 1/4 Uhr. — Ende 1/6 Uhr. Halbe Preise.

Residenz-Theater. Direction: Dr. phil. S. Rauch. Sonntag, den 13. Dezember. Nachtasyl. Scenen aus der Tiefe in 4 Akten von Maxim Gorky. In Scene geföhrt von Dr. S. Rauch. Personen: Kofilew, Michail Iwanowitsch, Albin Unger. Verbergswirth Margarete Frey. Balkissa, seine Frau Claire Albrecht. Natscha, ihre Schwester Gustav Schulte. Nebenbuhler, Dunkel der Weiden, Volkisch, Andrej Nitrisch, Schloffer Friedrich Koppmann. Anna, seine Frau Wally Wagnere. Nafja, ein Mädchen Käthe Erhold. Awachnja, ein Döferweib Clara Krause. Puhnow, Mägenmacher Theo Ober. Satin Reinhold Jager. Ein Schauspieler Georg Müller. Ein Baron Paul Otto. Luta, ein Biber Otto Kienicher. Nifolscha, ein Schuhmacher Arthur Roberts. Schiefkopf, Lastträger Hermann Kunz. Ein Tartar, Lastträger Hans Wilhelm. Ein paar Vorkühler u. Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt. Anfang 1/4 Uhr. — Ende 1/6 Uhr. Halbe Preise.

Residenz-Theater. Direction: Dr. phil. S. Rauch. Sonntag, den 13. Dezember. Nachtasyl. Scenen aus der Tiefe in 4 Akten von Maxim Gorky. In Scene geföhrt von Dr. S. Rauch. Personen: Kofilew, Michail Iwanowitsch, Albin Unger. Verbergswirth Margarete Frey. Balkissa, seine Frau Claire Albrecht. Natscha, ihre Schwester Gustav Schulte. Nebenbuhler, Dunkel der Weiden, Volkisch, Andrej Nitrisch, Schloffer Friedrich Koppmann. Anna, seine Frau Wally Wagnere. Nafja, ein Mädchen Käthe Erhold. Awachnja, ein Döferweib Clara Krause. Puhnow, Mägenmacher Theo Ober. Satin Reinhold Jager. Ein Schauspieler Georg Müller. Ein Baron Paul Otto. Luta, ein Biber Otto Kienicher. Nifolscha, ein Schuhmacher Arthur Roberts. Schiefkopf, Lastträger Hermann Kunz. Ein Tartar, Lastträger Hans Wilhelm. Ein paar Vorkühler u. Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt. Anfang 1/4 Uhr. — Ende 1/6 Uhr. Halbe Preise.

Residenz Theater. Sonntag, 13. Dez. 98. Abonnements-Vorstellung. Der müde Löwe. Schwank in 3 Akten von Paul Blüß und J. Wittowst. Regie: Albin Unger. Personen: Paul Otto, Claire Albrecht, Gustav Schulte, Theo Ober, Reinhold Jager, Käthe Erhold, Friedrich Koppmann, Hermann Kunz, Minna Kage, Sibylla Kober, Arthur Kober. Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart. Vorber: Aderlänbisch. Plauderei in 1 Akt von Karus. Regie: Otto Kienicher. Personen: Hans Wilhelm, Claire Albrecht, Arthur Roberts, Arthur Kober. Nach dem 1. Stück und nach dem 1. Akt des 2. Stückes finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.

Montag, 14. Dez. 94. Abonnements-Vorstellung. Der müde Löwe. Vorber: Aderlänbisch. Dienstag, 15. Dez. 96. Abonnements-Vorstellung. Zapienkirch. Kurhaus zu Wiesbaden. Sonntag, den 13. Dezember, Nachm. 4 Uhr: Symphonie-Konzert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung seines Kapellmeisters des Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lünser. Programm: 1. Ouverture zu „Anakreon“ . . . Cherubini. 2. Fünfte Symphonie, D-moll, op. 107 (componirt 1830 zur Feier der Kirchen-Reformation) Mendelssohn. I. Andante — Allegro con fuoco. II. Allegro vivace. III. Andante. IV. Choral — Allegro vivace — Allegro maestoso. 3. Scene d'amour, dritter Theil aus der dramatischen Symphonie „Romeo und Julie“ . . . Berlioz. (Im Garten der Capulets — herrliche Musik — ringsum tiefes Schweigen.) 4. Lustspiel-Ouverture . . . Smetana. Nummerirter Platz (nur für das Symphonie-Konzert gültig): 1 Mark. Tagokarten (nicht-nummerirt für beide Konzerte, Lesezimmer etc. gültig): 1 Mark. Jahres-Fremdenkarten und Saisonkarten sowie Abonnements für Hiesige sind bei den Besuche dieses Symphonie-Konzertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. — Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt. Die Gallerien sind geöffnet. Der rothe und weisse Saal ist nach Schluss des Concertes in Verbindung mit dem Konversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen. Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet. Städtische Kur-Verwaltung.

Walhalla-Theater. Sonntag, den 13. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr: Grosses Jubiläums-Konzert des Kgl. Musikdirektors Herrn J. Beul, mit der Kapelle des Artillerie-Regiments No. 2. Programm: 1. „Hands across the sea“, Marsch Sousa. 2. Ouverture z. Oper „Marilla et Fernando“ . . . Maersch. 3. Pierette Air de Ballet . . . Renaud. 4. „In lauschiger Nacht“, Walzer Ziehrer. 5. „Musikalische Blumenlese“, Potpourri . . . Thümer. 6. Jubiläumsmarsch . . . J. Beul. 7. „Die Teufelsklinge“, Bravour-Polka . . . Schmidt. 8. Fantasia a. d. Oprie „Der Obersteiger“ . . . Zeller. 9. Sirenenzauber, Walzer . . . Waldteufel. 10. Immer fidel! Marsch-Potpourri Bach.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Specialitäten-Vorstellungen. Anfang Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr. Kaiser-Vanorama, Rheinstraße 87. Diese Woche: Serie I: Land und Leute von Algerien. — Serie II: Compo-See. Matland. Auswärtige Theater. Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus Sonntag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Martha, ober: Der Markt zu Richmond. Abends 7 Uhr: Oberon. — Montag: Geschlossen. — Schauspielhaus. Sonntag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Das Glück im Winkel. Abends 7 Uhr: Der blinde Passagier. — Montag: Das große Geheimniß. Mainzer Stadttheater. Sonntag, Nachmittags 3 Uhr: Fischmann als Erzähler. Abends 7 Uhr: Die Afrikanerin.

Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.
(Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 13. Dezember 1903.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.
Spielzeit: Jeden Nachmittag von 4 Uhr ab. Regelmäßiger
Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr abends ab. Gäste willkommen.

Acht Preisprobleme aus dem II. internationalen Turnier
des „British Chess Magazine“.

Von A. F. Mackenzie in Jamaika.
(1. Preis.)



Matt in 3 Zügen.

Von J. Möller in Fyn.
(2. u. 3. Preis.)



Matt in 3 Zügen.

Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Buchstaben-Räthsel.

Die Meere rings bevölk're ich,
Beraubt du eines Zeichens mich
Bin ich als Name sicherlich
Dir wohlbekannt. Wie heiß ich? sprich.

Homonym.

Die Summe der Freuden der trinklust'gen Welt,
Tief unter der Erde zur Arbeit ein Feld.

Diagonal-Rätsel.



Die Worte Rienzi, Morast, Teufel, Najade, Charon, Bodmer sind in anderer Reihenfolge in nebenstehendes Quadrat zu schreiben. Bei richtiger Lösung nennen alsdann die beiden durch Sternchen bezeichneten Diagonalreihen einen Fluß und die an demselben liegende Stadt.

Musikalische Initial-Aufgabe.

Marschner.	
Weber.	
Bizot.	
Wagner.	
Verdi.	
Meyerbeer.	
Moszkowski.	
Abert.	
Strauß.	
Donizetti.	
Flotow.	
Gluck.	
Lortzing.	

Neben den Namen eines jeden der hier genannten Opernkomponisten ist der Titel einer seiner Opern zu schreiben. Bei richtiger Lösung geben alsdann die Initialen dieser Operntitel den Namen eines Tondichters bekannt, dessen Gedenktag die musikalische Welt dieser Tage begießt.

Auflösungen der Rätsel in No. 569.

Rätsel: Die Wittwe A heiratete den Sohn der Wittwe B, Herrn C, und die Wittwe B den Sohn der Wittwe A, Herrn D. Aus jener Ehe wurde eine Tochter E, aus dieser ebenfalls eine Tochter F geboren. Diese A B C D E F sind die 6 Personen (deren die Inschrift Erwähnung tat), die in den 6 Särgen ruhen. — Bilder-Rätsel: Marinemaler. — Buchstaben-Rätsel: Stiel. — Silben-Rätsel: Wittonberg, Eintragsfliege, Romanow, Walachei, Auerhahn, Gladiatoren, Trapezunt. Wer wagt, gewinnt. — Kreuz-Rätsel: Käfer, Käse, Hafer, Hase.

Nur tropfenweise zu verwenden ist MAGGI's Würze

Man verlange ausdrücklich **MAGGI's Würze!**

weil sehr ausgiebig! 3287 — Nicht mitkochen, erst beim Anrichten beifügen.



Schuhwaren-Ausverkauf

Friedr. Vogel,

Wellrißstraße 23.

Wellrißstraße 23.

Es befindet sich noch auf Lager eine große Partie Herren-, Damen- und Kinder-Schuh-, Knopf- und Jagstiefel, alle Sorten Winterschuhe, sowie alle sonstigen Schuhwaren, welche zu bedeutend reduzierten Preisen abgeben.

3460

Original Rauenthaler Weine

aus den besten Gütern Rauenthals
in Flaschen und Gebinden empfiehlt

Jacob Schraub, Weinhandlung,
Wiesbaden, Karlstrasse 39.

Kellereien nur in Rauenthal.

Besichtigung derselben jederzeit gern gestattet.

Wo kauft man die besten Spielwaren?

im

Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.

Größtes und feinstes Spielwarengeschäft
am Platze.

Jeder Gegenstand ist mit deutlichen Zahlen ausgezeichnet. Der Käufer ist durch dieses System vor Uebervortheilung geschützt.



3237

L. D. Ben Soliman,

Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs,

Wilhelmstrasse 28

Telephon 2279

empfiehlt zu



Festgeschenken:



Orient-Waren,

als:

Persische Teppiche jeder Grösse,
Divan- und Galerie-Teppiche,
Seiden-Teppiche,
Portiären Karamani und Diarbekir,
Kameel-Taschen,
Arabische Möbel,
Stickereien und Stoffe,
Ampeln und Waffen.

Kunst- und Luxus-Waren,

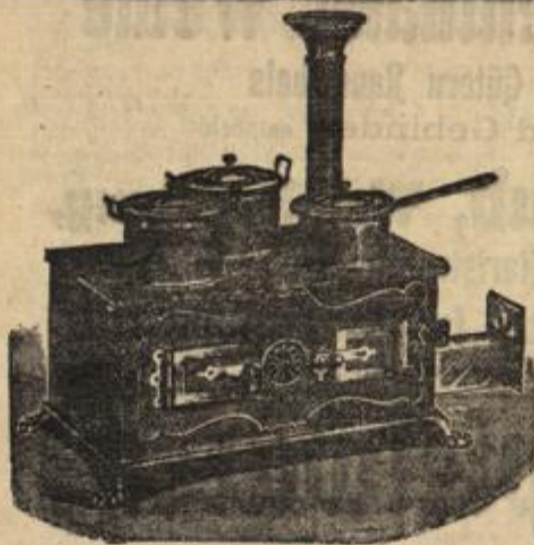
als:

Bronzen bekannter Meister,
Marmor: Büsten und Statuetten
von ersten Künstlern,
Porzellane: Sèvres, Alt-Wien etc.,
Möbel: Vitrinen, Tischchen, Säulen,
Kunst-Gegenstände aus Silber, Emaille und
Elfenbein,
Miniaturen,
Elektrische Beleuchtungsgegenstände
zu dekorativen und praktischen Zwecken.

Grösste Auswahl. — Billigste Preise.

Übernahme ganzer Zimmer-Einrichtungen in orientalischem Styl.

3100



Kinder- Kochherde

mit garantirt gefahrlosen Patent-
Feuerungen von 75 Pf. an bis
25 Mk.,

complete

Puppenkücheneinrichtungen

Puppenmöbel,

Emaill- und Nickelgeschirre

zum wirklichen Gebrauch,

Patent-Hobelbänke,

an jedem Tisch anzubringen, einfach, praktisch, billig, 12 Mk.,

Hobelbänke für Knaben und Dilettanten von 22 Mk.,

Werkzeug- und Laubsägekasten — Kerbschnitt- und Löthkasten,

Kauffläden und Einrichtungen für dieselben in allen Preislagen zu den billigsten
Preisen empfiehlt.

Süd-Kaufhaus

Moritzstr. 15, Haltestelle der elektrischen Bahn nach Biebrich.

Mitglied des Beamten-Vereins.

Bitte meine Herren!

Stiefel zu probiren, Auswahl, Pass-
form, Qualität, dem vornehmsten
Geschmack entsprechend, Wachs-,
Kalb-, Box-Calf und Chevreau-
leder von 5.50 bis 18 Mark.
Nur im

Mainzer Schuhbazar
von Ph. Schönfeld,

Marktstrasse 11, im Hause des Herrn Harth, Schweinemetzer.
NB. Gelegenheitskauf in Gummischuhen 2.75 per Paar.

3419

Einem großen Posten

bei der Inventur zurückgelehrt

Kartons mit weißem und farbigem Briefpapier,
Postkarten-Albums,
Briefmarken-Albums,
Bilderbücher und Jugendschriften,
Bilder mit und ohne Rahmen,
Photographie-Ständer

und dergl. mehr verkaufe ich zu und unter dem Einkaufspreis aus.

Carl Pfeil, Buch- und Schreibwarenhandlung,
4 Kleine Burgstraße 4.

0376

Einladung

zur freien Besichtigung unserer anerkannt vor-
züglich ausgestatteten Ausstellungshäuser:

Darmstadt, Hauptausstellungshaus

Heidelbergerstrasse 129,

Filiale Rheinstrasse 39,

Filiale Frankfurt am Main.

Kaiser Wilhelm-Passage.

Bedeutendstes Etablissement dieser

Branche Mitteldeutschlands.

Wir haben ca. 220 Zimmer-Einrichtungen
einschl. Küche, ca. 160 Zimmer-Einrichtungen in
Darmstadt, ca. 60 in Frankfurt a. M., in seltener
Formensönheit und denkbar bester Fabrikation
zu aussergewöhnl. billigen, aber festen und offen
ausgezeichneten Preisen ausgestellt und stets
lieferfertig vorrätig.

Man verlange Offerte und Preisliste.

Darmstädter Möbel-Fabrik,

Darmstadt,

Grossherz. Hess. Hofmöbelfabrik.

Franco Lieferung. = 10-jähr. Garantie.

Sonntags geöffnet von 11-1 Uhr.

(F 12574) F 8

Berndorfer Alpacca-Silber.

Tafel-Geräthe.

- Suppenterrinen.
- Gemüseschüsseln.
- Fleischplatten.
- Gancierren.
- Essig- und Öl-Menager.
- Theebretter.
- Kaffeekannen.
- Theekannen.
- Sahnegießer.
- Zuckerdosen
- etc. etc.



Ess-Bestecke.

- Tafelmesser, Gabeln, Löffel.
- Dessertmesser, Gabeln, Löffel.
- Kaffeelöffel.
- Moccalöffel.
- Fischeßbestecke.
- Fischvorlegebestecke.
- Cranchirbestecke.
- Obstbestecke.
- Confectbestecke.
- Cortenschaufeln.
- Suppenshöpfer.
- Ganzenlöffel
- etc. etc.

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

Kleine Burgstraße. **Erich Stephan**, Ecke Häfnergasse.

Großer Möbel-Ausverkauf

Kleine Schwalbacherstraße 10

wegen Auflösung des Gewerbehalle-Bereins, E. G. m. u. S.

Das Lager besteht in Holz- und Polstermöbeln aller Art: Betten, Spiegel, Rohrstühle, Hochstühle und alle andere Stühle, Ausziehtische, Serviertische, Sauerntische, Nähtische, sowie alle andere Tische bis zu den größten, sehr schöne Büffels, Verticowts, Episenstränke u. s. w., Nachstühle, Kleiderhänder, Kleiderhaken, Handtuchhalter, Spinradler, Lackirte Möbel, Küchenmöbel, Kindermöbel, Treppenleitern, sowie viele Gegenstände, welche sich speciell zu Weihnachts-Geschenken eignen. Dem Publikum ist somit Gelegenheit geboten, gut gearbeitete Möbel billig zu erwerben, und laden wir zur Besichtigung und Kauf höchst ein.

Die Liquidations-Commission.

NB. Die Preise sind bedeutend herabgesetzt und die Lehigen gegen die früheren beutlich sichtbar.

Geschwister Strauss,

Webergasse 1, Hotel Nassau,

empfehlen eine Partie zurückgesetzter

weiss-wollener Kinder-Mäntel

à Mk. 8.— und 15.—

so lange Vorrat reicht!

3999

Zu Weihnachten

empfehle mein Lager in

Betten u. Möbeln.

Ganze Ausstattungen.

Billige Preise.

Zahlungsbereitigung.

A. Leicher, Adelheidstr. 46.



Häfnergasse No. 13. **Chr. Klee, Juwelier**, Häfnergasse No. 13.

empfehlit zu Fest-Geschenken alle

Gold- und Silberwaren, Trauringe

zu den bekannten billigen Preisen.

Kinder-Bewahr-Anstalt.

Weihnachten naht wieder und mit ihm zieht Freude und Jubel in die Herzen der Kinder. — Wie alljährlich, so möchten wir auch diesmal den vielen Pflöglingen unserer Anstalt ein fröhliches Fest bereiten; darum wenden wir uns auch in diesem Jahre wieder an alle milbtätige Herzen mit der dringenden Bitte, des Weihnachts-tisches unserer vielen Kinder liebend gedenken zu wollen! —

Gaben, welche auch in der Anstalt, Schwalbacherstr. 61, abgegeben werden können, nehmen dankbar entgegen die unterzeichneten Mitglieder des Vorstandes: F 212

Professor und Stadtrat **Kalle**, Uhlandstraße 6,

Kommerzienrat **Bartling**, Beechovenstraße 4,

Dekan **Bickel**, Luisenstraße 82.

Reutner **A. Dresler**, Adolfsallee 22,

Pfarrer **Gruber**, Kellerstraße 21,

Bürgermeister **Hess**, Nikolastraße 20,

Geht. Sanitätsrat **Dr. Ricker**, Schützenhofstraße 7,

Frau Professor **Borgmann**, Parkstraße 14,

Fräulein **Sophie Eichhorn**, Gmferstraße 33,

Frau **M. Feller**, Philippsbergstraße 33,

Frau Professor **Kalle**, Uhlandstraße 6,

Frau Baronin **Ludwig von Knoop**, Bierstädterstraße 13,

Fräulein **Pauline Scholz**, Dohelmerstraße 45,

Frau Justizrat **Scholz**, Rheinstraße 80.

Julius Blüthner,

Kaiserl. u. Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik, Leipzig.

12 erste Weltausstellungs-Preise

und viele andere Auszeichnungen.

Mehrfache Erfindungs-Patente.

Alleinvertretung für Nassau

der weltberühmten

Blüthner-Pianos

in der Musikalien- und Instrumenten-Handlung von

Franz Schellenberg,

33 Kirchgasse 33.

Telephon 2458.

Reiche Auswahl in Flügeln u. Pianos

zu Original-Fabrikpreisen.

Illustrirter Catalog gern zu Diensten.

2885



Special-Haus für Damen-Confection.

Weihnachts-Ausverkauf

in Saccos, Paletots, Jaquettes, Abend-Mänteln, Capes, Kinder-Mänteln, Costumes, Morgenröcken, Blusen, Jupons.

Der Verkauf nur guter moderner Waare findet zu fabelhaft billigen Preisen statt, die bedeutend herabgesetzt und bei jedem Stück mit Zahlen deutlich vermerkt sind.

Leopold Cohn,

Grosse Burgstrasse 5.



Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829. Telefon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

Insbesondere:

- | | |
|--|--|
| Aufbewahrung u. Verwaltung von Werthpapieren. | Discontirung und Ankauf von Wechseln. |
| Verwahrung versiegelter Kasten und Packete mit Werthgegenständen. | An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten u. Geldsorten. |
| Vermiethung feuer- und diebesicherer Schrankfächer in besonders dafür erbautem Gewölbe. | Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung. |
| Verzinsung v. Baareinlagen in laufd. Rechnung. (Giroverkehr). | Lombardirung börsengängiger Effecten. |
| | Creditbriefe. Auszahlungen u. Checks auf das In- u. Ausland. |

Einlösung von Coupons vor Verfall.

2621

Nassauische Hauptgenossenschaftskasse Wiesbaden

E. G. m. b. H.

Zentralkasse der Vereine des Verbandes der nassauischen landw. Genossenschaften.

Reichsbank-Giro-Konto. **Moritzstrasse 29.** Telephon No. 2791.

Gerichtlich eingetragene von 158 angeschlossenen Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht übernommene Haftsumme **Mk. 3,270,000.—**

Reservfonds und eingezahlte Geschäftsanteile am 31. Dezember 1902 **Mk. 170,249.52.**

Annahme von Spareinlagen — bis zu Mk. 5000.— — mit täglicher Rückzahlbarkeit und Verzinsung von 3 1/2 %. Ausfertigung der Sparkassenbücher **kostenfrei.**

Kassenstunden von 9 bis 12 1/2 Uhr. F483



Nickel-Kaffee- und Thee-Service, versilberte Tafel-Bestecke

empfiehlt billigt 3355

Franz Flössner,

Welfenstrasse 6.



Perrin Handschuhe

sind das willkommenste Geschenk.

Alleinverkauf bei: 3371

Heinrich Schaefer

11 Webergasse 11.

Weihnachts-Verkauf

Von Sonntag, den 22. Novbr., ab gewähre auf

sämmtliche Artikel meines Lagers,

als:

- Kleider- und Blousen-Stoffe,**
- Unterröcke, Waschkleider,**
- Schürzen, Weisswaaren,**
- fertige Wäsche,**
- Bettwaaren und Federn**

in bekannt guten Qualitäten,

eine ganz bedeutende Preisermässigung.

Reste

in Kleider- u. Blousenstoffen etc., früh gewordene Wäsche staunend billig.

Marktstr. 22. **Wilhelm Reitz,** Marktstr. 22.

Gegr. 1872.

Prompt, reell, billig.

Tel. 3197. **B. Schmitt,** Tel. 3197.

Möbel- und Innendecoration, Friedrichstraße 34, Durchgang u. d. Rath. Pfarrkirche.

Weihnachts-Ausstellung

in 14 großen Schaufenstern. — Größte Auslage am Plage.

Musterzimmer in den oberen Etagen. — **List. Specialität: Süddeutsches Fabrikat.**

Stuttgarter, Würzburger, Bamberger Hofmöbelfabriken.

Durch äußerst günstige Abschlässe mit obengenannten ersten und größten Fabriken Süddeutschlands, deren nur im Erzeugnisse ich zu Fabrikpreisen auf den Markt bringe, bin in der Lage, jederzeit concurriren zu können.

Großes Lager in Gardinen u. Decorationen. Eigene Polster- u. Decorations-Werkstätte. Beschäftigung gerne gestattet.

Neuheiten in Weihnachtsartikeln in großartiger Auswahl.

Muster-Ausstellung amerik. und deutscher Büreaumöbel.

Alleinvertretung der Firma Finkenrath Söhne, Bremen.

Specialität: Selbstöfner in Büreauschränken, Pulvern, Registratoren etc.

Man verlange Catalog.

Zurückgesetzte Coiffuren für ältere Damen

zu 3 und 4 Mk. empfiehlt

A. Rheinländer, Ecke Rhein- u. Wilhelmstr.

Räumungs-Ausverkauf.

Zur Erleichterung der bevorstehenden Inventur-Aufnahme unterstelle ich **sämtliche** Waren, **ohne Ausnahme**, bis auf Weiteres einem

Ausverkauf mit 10-25% Rabatt

(je nach Artikel)

auf die normalen Ladenpreise.

Es wird hiermit Gelegenheit geboten, nicht allein **sämtliche zur Gesundheits- und Krankenpflege etc.** erforderlichen Artikel, sondern bei der Reichhaltigkeit meines Lagers, auch andere, **im Haushalt nötige**, oder zu **Geschenken geeignete, nützliche** Gebrauchsgegenstände etc. zu **ausserordentlich billigen Preisen** zu erstehen.

Ich bitte davon recht ausgiebigen Gebrauch zu machen und empfehle nachstehendes Verzeichnis gefälliger Beachtung:

Einrichtungs-Gegenstände für ärztliche Sprechzimmer: Sterilisir- u. Desinfections-Apparate — Elektrisir-Apparate — Glaswaren aller Art — ärztl. Etuis und Instrumententaschen etc. — Instrumente — Subcutan-, Wund-, Clystir- und andere Spritzen etc. in grösster Auswahl — Wochenbett-Einrichtungs-Gegenstände — compl. Irrigatore — Gummiunterlagen — Gummikissen — Stechbecken — Wärmeflaschen — Bade-, Fieber- und Zimmer-Thermometer — Milchsterilisirapparate — Verbandstoffe — Verbandtaschen und Kästen — Taschen- und Reise-Apotheken — Massage-Apparate — Zimmer-Turnapparate — Lariadere — Exerciser etc. — Lawn-Tennis-Artikel — Reise- und Toilette-Rollen — Bürsten — Kämmen — Schwämme — Seifen und Toilette-Artikel — Apparate für Hand- und Nagelpflege — verstellbare Bett-Tische — Lese- und Schreibpulte — Bidets — Closet-Eimer und -Stühle — Ruhe-Stühle — verstellbare Zimmer- und Strassen-Fahrstühle etc. etc.

Gummischeuhe — Regenmäntel für Herren und Damen — Gummifiguren — Spielwaren — Bälle etc. etc.

Wasser- und Wein-Schläuche — Weinpumpen — sowie sämtliche Kellereiartikel — Feuerlöscher, wie solche schon öfters öffentlich hier vorgeführt wurden, zum sofortigen Löschen von Zimmerbränden.

Ganz besonders sei noch erwähnt, dass die Besichtigung sämtlicher Waren im **Verkauflokale** gerne und **ohne jeden Kaufzwang** gestattet wird. 3311

Hochachtungsvoll

P. A. Stoss, Medic. Warenhaus und Gummifabrikate,
Tannusstrasse 2.

Wiesbadener Depositencasse

der **Deutschen Bank**

Fernspr. 164. **Wilhelmstrasse 10a.** Fernspr. 164.

Hauptsitz: **Berlin.**

Zweig Niederlassungen: Bremen, Dresden, Frankfurt a. Main, Hamburg, Leipzig, London, München. 2615

Actiencapital **Mk. 160,000,000.**

Reserven „ **55,283,295.**

Ausführung aller in das Bankfach einschlagender Geschäfte an allen Hauptplätzen der Erde.

Atelier van Bosch,

Königl. Hofphotograph,

3. Luisenstrasse 3.

Ausführungen in Photoerayon, Platinotypie, Sepiaton, Aquarell und Pastell.

Vergrosserungen

bis Lebensgrösse in künstlerischer Ausführung, dem Original gleich, auf unvergänglichem Verfahren.

Aufnahmezeit von 9 Uhr an, bei eintretender Dunkelheit mittelst elektr. Licht bis 7 Uhr Abends und später, so Anmeldung erfolgt.

Trübe Witterung hat **keinen** Einfluss auf die Aufnahmen. 3233



W. Killian,

2. Michelsberg 2,

empfehlen sein

2749

grosses Lager

Hüte,
Mützen,
Schirme.

Reelle
Bedienung.
Preise billigst.

Rasieren Sie sich doch selbst!

Sie sparen dadurch viel Geld und entgehen allen Unannehmlichkeiten. Sie finden bei mir in grösster Auswahl alle in- und ausländischen Rasirmittel zu billigsten Preisen unter weitgehendster Garantie.

Illustr. Cataloge kostenlos. 3158

G. Eberhardt, Stahlwaaren-Fabrik,

Grossh. Luxemb. Hoflieferant,

Spezialgeschäft **L. Ranges, Langgasse 40.**

Paul Strasburger

Bezahlung von Coupons.

Paul Strasburger

Kauf von Wertpapieren.

Paul Strasburger

Verkauf von Wertpapieren.

Paul Strasburger

Auskunft über Wertpapiere.

Paul Strasburger

Auskunft über Anlagewerte.

Bankgeschäft

Auskunft über Industriewerte.

Bankgeschäft

Auskunft über Bankaktien.

Bankgeschäft

Auskunft über ausländische Werte.

Bankgeschäft

Annahme verzinslicher Gelder.

Bankgeschäft

Beleihung von Wertpapieren.

Friedrichstrasse 3

Stahlpanzer-Tresor.

Friedrichstrasse 3

Vermietbare Fächer.

Friedrichstrasse 3

Eigene Firma in Frankfurt a. Main.

Wiesbaden

Eigene Firma in Frankfurt a. Main.

Wiesbaden

3087

Hervorragende

Kunstschieme - Arbeiten

in allen Metallen, nach gegebenen und eigenen Entwürfen, fertigen

K. u. F. Merkelbach,

Fabrik f. eis. Treppen u. s. w.,

Wiesbaden, Dotzheimerstrasse 62. — **Telephon 2384.**

Gegründet 1843. 2255

Zu Weihnachten

Uhren und Uhränder mit elektrischem Licht, Spazierstöcke mit silbernen Griffen, Emaillirte Bilder mit Fassung als Vorstedtelnadel, Broschen u. s. w. nach jeder Photographie empfiehlt billigst

Jul. Mössinger, Langgasse 5. 3354

Hof-Färberei Kramer,

Chem. Waschanstalt, Kunst-Wäscherei und Färberei,

Wiesbaden, Langgasse 31.

Telefon Nr. 89. — Auerkannt tadelloste Arbeit.

Frankfurt a. M., Mainz, Darmstadt ic. 1868

Trauringe

Kein Laden. — Grosses Lager.

PHOTOGR. APPARATE

Grösste Auswahl in nur erstklassigen Fabrikaten
Verkauf streng zu Original-Fabrikpreisen
Auch bei Teilzahlung keine Preiserhöhung
G. Rüdberg jun., Hannover
Jll. Preisliste Nr. 52 über phot. Apparate kostenfrei
Nr. 45 über Prismen- u. Ferngläser

PRISMEN-FERNGLÄSER

F 43

Herberge zur Heimath.

Weihnachten, das Fest der gebenden Liebe, naht wieder heran und schon wird überall darauf gefürstet. Auch wir möchten den bedürftigen Wanderern, die zu dieser Zeit aus den verschiedensten Gegenden und in großer Zahl in unserer Herberge Einkehr halten und die Gastfreundschaft in Anspruch nehmen, ein fröhliches Weihnachtsfest bereiten, das ihnen sonst nicht geboten wäre. Da aber unsere eigenen Mittel hierzu nicht ausreichen, so wenden wir uns auch diesmal an die bewährte Mildeithätigkeit unserer Mitbürger mit der herzlichsten Bitte, uns zur Weihnachtsbescherung für die Wanderer mit Gaben an Geld, Wäsche, abgelegten Kleidern und Schuhwerk gütigst unterstützen zu wollen. Auf Wunsch sind wir gern bereit, die der Herberge zugeordneten Gegenstände in der Wohnung des Gebers abholen zu lassen.

Gaben werden dankbar entgegengenommen bei dem Hausvater **Sturm**, Platterstraße 2, sowie bei den Mitgliedern des Vorstandes:

Stumpff, Oberregierungsrat a. D., Rheinstr. 71, **Ziemendorf**, Pfarrer, Emserstr. 12, **J. W. Weber sen.**, Pentner, Moritzstr. 18, **Grein**, Pfarrer, Lehrstr. 8, **Schüssler**, Pfarrer, Schützenhofstr. 16, **H. Schneider**, Schreinermeister, Vorsitzender der Handwerkskammer, Nerostr. 32, **Ziss**, Schneidermeister, Friedrichstr. 46.

F 209

Vegetarisches Speisehaus „Zur Gesundheit“

Friedrichstr. 18, Wiesbaden, Ecke Schillerplatz.

Mittagstisch 60 Pf. u. 1 Mk., auch ausser dem Hause. Sehr grosse Auswahl nach der Karte. Sorgfältige, schmackhafte Zubereitung der Speisen nach der Nährstoffs-theorie des „Dr. Lahmann“.

Nur alkoholfreie Getränke!

Glasweiser Ausschank von Wormser Weinstock — Obstektar.
Zum Lesen an 40 Tageszeitungen, Zeitschriften u. s. w. Neues Adressbuch.
Wer sich bei den hohen Anforderungen, die das heutige Geschäftsleben an jeden Einzelnen stellt, für die Arbeit des Nachmittags frisch und leistungsfähig erhalten will, trinke keinen Alkohol und esse mittags **vegetarisch**.
Wer sich eine gute Nachtruhe sichern will, geniesse keine erhaltenden Speisen und Getränke, sondern esse abends **vegetarisch**.

Zum Confect-Backen:

Geriebene Mandeln und Haselnüsse täglich frisch,

Rosinen, Corinthen,
Sultaninen, Citronen,
Citronat, Orangat,
Puderzucker,
Vanillezucker,

Ammonium, Pottasche,
Rosenwasser, Backoblaten,
Reinen Bienenhonig
und Syrup,
Bunten Streuzucker,

Feinstes Confect- und Kuchenmehl

empfehl billigt

3365

Peter Quint, am Schlossplatz, Ecke der Ellenbogengasse.
Telephon No. 482.

Wiesbadener Kohlen-Consum,

Inh. **H. J. Mulder**,
empfehl

Anthracit, Kohlen, Briketts, Brennholz, Coles
besten Qualität zu billigen Tagespreisen. — Reelle Bedienung.

Büreau: Schillerplatz 1. Fernsprecher 2557.

Bestellungen werden im Büreau und in der Privatwohnung, Bülowstr. 13, 1, angenommen. Preislisten zu Diensten.

8157

sowie alle **Gold-, Silberwaaren und Uhren**

Telefon No. 3143. kaufen Sie sehr billig im Telefon No. 3143.

Etagengeschäft von **Fritz Lehmann**, Goldarbeiter,
Langgasse 3, 1 Stiege, an der Marktstrasse.



Deutsches Kolonial-Haus

Bruno Antelmann, Inh. Fritz Naglo,

Wiesbaden,

Grosse Burgstrasse 13.

Fernsprecher 2768.

Fernsprecher 2768.

Alleinvertrieb der Erzeugnisse der Deutschen Kolonien.

Besonders empfehlenswert:

Kolonial-Liqueure.

Palästina-Weine.
Erdauss-Tafelöl.
Usambara-Kaffee.
Chinesische Thees.

Pralinen und Konfekt.
Samoa- und Kamerun-Kakao.
Schokoladen.
Brasilianischer Honig.
Cigarren aus Kamerun, Neu-
guinea u. Deutsch-Ostafrika.

Preislisten werden auf Wunsch kostenlos zugesandt.

Hafer-Malzcacao per Pfd. Mk. 1.40.

Das beste, gesündeste und nahrhafteste Frühstück für Kinder und Erwachsene, welche auf eine kräftige und billige Nahrung bedacht sind. Derselbe, von unerreichter Nährkraft und köstl. Wohlgeschmack, ist hergestellt aus bestem Cacaopulver, sowie extra zu diesem Zwecke präp. Hafermehl und reinem konz. Malz, demnach aus drei erstel. Nahrungsmitteln zusammengesetzt, welche ihres hohen Nährwertes und leichter Verdaulichkeit wegen mit Recht immer mehr geschätzt werden.

Proben à 15 Pf. ausreichend für 5 Tassen. 3174

Fabrikant **Aug. Reich**, Wiesbaden,
Telephon 397. Cacao- und Chocoladenfabrik. Tannusstrasse 34.

Ein Versuch überzeugt SIE

Kraftnährmittel allerersten Ranges.
Unentbehrlich für jede Küche!
zur raschen, bequemen und billigen Bereitung
schmackhafter Suppen und Saucen
ist das mit grosser goldener Medaille, Ehrenkrenz
und Ehrendiplom prämierte

Fortamyl

Depots werden überall eingerichtet u. wollen interessenten
Offerte an uns einreichen.

M. Gildemeister & Co., München 31.
Nährmittelfabrik. Telephon 6010.

Zu Backzwecken

empfehl zu besonders billigen Preisen

Süssrahmbutter u. Schmelzbutter

in bester Qualität

Molkerei Georg Fischer,
Walramstrasse 31. Kirchgasse 30.

Telephon 323.

Weihnachts-Verkauf.

Billigste Preise.

Elsässer

Kleider-, Blousen- u. Waschstoffe

Möbel-Cretonne u. Velvet.

Sammt-, Seiden-, Satin-Reste.

Kl. Burgstr. 1. **L. Perrot**, „Elsässer Zeugladen“, Kl. Burgstr. 1.



Billigste Preise.

Gardinen und Stores.

Damen- und Kinder-Schürzen.

Unterröcke.

Weihnachten 1903.

Sparsame Hausfrauen

werden auf die Vorteile aufmerksam gemacht, welche ihnen der Einkauf unserer Spezial-Artikel bietet.

Kaffee, Thee, Chocolate, Cacao, Biscuit, Vanille

u. s. w.

in besten Qualitäten bei niedrigsten Preisen.

Wir empfehlen als besonders beliebte und preiswürdige Marken:



Geröstete Kaffees		Rohe Kaffees		China- und indische Thees		Chocoladen u. Cacao-Pulver	
Nr.	d. Pfd. Mk.	Nr.	d. Pfd. Mk.	Nr.	d. Pfd. Mk.	Nr.	d. Pfd. Mk.
164	Santos-Mischung 0.78	53	Afrika-Kaffee 0.78	187	Familien-Thee 1.85	875	Van. Block-Chocolade I . . 1.05
162	Gute Santos-Mischung 0.90	49	Feingrünl. Santos-Kaffee . . 0.80	186	Souchong Gruss 1.95	876	Van. Block-Chocolade II . . 1.—
157	Sehr gute Brasil-Mischung . . 1.—	48	Feingrün Javaart 0.88	182	Feinster Souchong 2.90	877	Van. Riegel-Chocolade . . . 1.05
151	Holländische Mischung 1.06	45	Feinblau Surinamart 0.94	181	Fein Lapsong Souchong 2.75	882	Vanille-Chocolade F 1.30
127	Indische Mokka-Mischung . . . 1.10	42	Blankgelter Javaart 0.94	192	Feinster Ceylon-Pekoe 3.40	881	Vanille-Chocolade E 1.50
148	Feingrün Java 1.10	89	Feingelber Java 1.17	174	Extrafein Souchong 3.95	885	Delikatess-Chocolade 2.—
145	Feinbl. Surinamart-Mischg . . . 1.20	36	Hochgelber Java 1.32	175	Congo-Mischung 2.05	897	Entölt. Cacao-Pulver V 1.60
189	Wiener Mischung 1.35	30	Feinblau Ceylonart 1.05	172	Souchong, engl. Mischung 2.40	896	Entölt. Cacao-Pulver IV 1.90
124	Feinbl. Java-Mocca-Mischg . . . 1.34	26	Grossbohn. feinbl. Java 1.27	183	Assam Pécoo, ind. Mischg. 2.85	890	Entölt. Cacao-Pulver II 2.—
107	Karlsbader Mischung 1.52	24	Feinbläul. ind. Mokka 1.10	170	Lapsong Souch., russ. Misch. . . . 3.20	889	Entölt. Cacao-Pulver I 2.35
100	Menado-Mischung 1.57	12	Gelber Java-Mocca 1.27	195	Seas. Souchong, russ. Misch. . . . 3.75	883	Edel-Cacao-Pulver 2.70
99	Menado-Auslese 2.20	9	Feinblau Soemaniek 1.60	168	Mandarin-Mischung 4.50	884	Echt holl. Cacao-Pulver 2.30

bei 5 Pfd. und mehr billiger.

Feinste Bourbon-Vanille die Schote zu 10, 15, 23 und 30 Pf.

Weihnachts-Biscuit, Biscuit, Speculatius.

Rauchtabak, Cigarren, Cigarillos und Cigaretten.

Emmericher Waaren-Expedition,

Marktstrasse 26.

Telephon Nr. 2518.

8840

Erlaube mir, die geehrten Herrschaften wie ein verehrt. Publikum auf meine Auserst reiche

Weihnachts-Ausstellung

in Chocoladen, Confituren, Bonbonnières, Christbaumbehang, Thorer u. Nürnberger Lebkuchen etc. etc. aufmerksam zu machen.

Empfehle als Specialität meine täglich frischen

Marzipan-Artikel,

wie: Lübecker u. Königsberger Torten, Kleinbrod, Früchte, Gemüse, belegte Brüdchen etc. und die beliebtesten

Frankfurter Brenten.

Hochachtungsvoll

H. L. Kraatz Nachf., Inh. P. Schenke, Conditor,
Wilhelmstrasse 54 (Hotel Block).

W. Petri, Stadtküche, jetzt Taunusstr. 27, 1,

früher Luisenstrasse 25 — Telefon 2177.

übernimmt hier und auswärts die Lieferung von

Dejeuners, Diners, Soupers, Buffets und spec. Hochzeitsessen.

Bürgerl. Hochzeitsessen werden schon von 4 Mk. à Person u. höher geliefert.

Preisverzeichnisse betref. Menus jederzeit gern zu Diensten.

Sämtliche Waaren werden nur von den ersten Lieferanten Wiesbadens bezogen.

Gleichzeitig empfehle den hochgeehrten Herrschaften meine compl. Tafelservice, bestehend in silbernen Bestecken, Fisch-Bestecken, Austerngabeln, sämtliche silbernen Schüsseln, Tafel-Anfätze, Tafeltücher, Servietten, Kandelabern u. Hors-d'oeuvres-Schüsseln, Teller u. Glasschüsseln, Bouillon-, Thee- und Mokka-Tassen, Fingerschalen, sämtl. feinen Sherry-, Wein-, Champagner-, Bier-, Liqueur- u. Bowlen-Gläser, Wein-Caraffen u. Untersätze, Tische, Stühle u. Kleiderständer.

Die Sachen werden auch ohne Lieferung von Essen abgegeben.

Auf Wunsch werden auch Essen im Hause zubereitet.

2383

Warnung!

Wie uns bekannt geworden, werden in verschiedenen Wiesbadener Detail-Geschäften, wenn das Publikum „Kaiseroel“ fordert, andere Petroleum-Sorten unter dem gesetzlich für uns geschützten Namen „Kaiseroel“ verabfolgt.

Wir warnen deshalb hiermit ausdrücklich vor jeder missbräuchlichen Benutzung des Wortes „Kaiseroel“, indem wir darauf aufmerksam machen, dass wir gegen jede derartige Verletzung unserer Rechte gerichtlich vorgehen werden.

2050

Petroleum-Raffinerie
vorm. August Korff,
Bremen.

Engros-Niederlage: Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.



Altrenommierte französische Weltfirma
Liéby & Cie., Cognac.

Specialität: Petite Champagne.
Fine Champagne. — Grande Champagne

Aerztlich mit Erfolg benutzt.
Zu haben in allen besseren Geschäften.

(Ka 2626g.) F 102

Belgische Anker-Anthracit

der Zeche Bonne Espérance, Herstal,

gesetzlich geschützte Marke, sind unerreicht an Heizkraft und Sparsamkeit bei tadellosem Brande und daher ein Brennstoffmaterial ersten Ranges für Dauerbrenner und Füllösen aller Systeme. — Mit Proben und ausführlichen Preislisten stehe ich gern zu Diensten.

2854

Ausschließliche Niederlage bei

Th. Schweissguth,

Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung,
Nerostrasse 17. Telefon 274.



Backhaus-Cakes
Packel 30 Pf.
Hervorragend geeignet als erste feste Nahrung für Säuglinge.
Nach Prof. Dr. Backhaus, Königsberg.
Fabrikant: Joh. Gottl. Hauswaldt, Magdeburg.

(Mg. 1231 r) F 183

„Für die Frau“

neueste, wichtige hygienische Schrift von Emma Mosenthin, fr. Hebamme (Goldene Medaillen, Ehrendiplom, 18 Patente. D. R. P. 94583), für 30 Pfg. in Marken als Brief-Versand von Mosenthin's Versandhaus, Berlin S. 59, Sebastianstr. 43.

F 152

„Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen.“

Rhein-Weine. **Günstige Gelegenheit.** Mosel-Weine.

Wegen Aufgabe unserer Weinhandlung geben wir sämtliche Flaschen- und Fassweine zu ganz ausserordentlich billigen Preisen ab und empfehlen wir ganz besonders:

a) Rhein-Weine.	Per 1/4-Ltr.-Fl. excl. Packung.	Per 100 Ltr. ohne Fass.
1893 Lorcher	Mk. —.60	Mk. 60.—
1897 Erbacher	„ —.70	„ 70.—
1897 Niersteiner	„ —.80	„ 80.—
1897 Hattenheimer	„ 1.—	„ 100.—
1897 Oppenheimer Goldberg	„ 1.10	„ 110.—
1897 Rüdesheimer	„ 1.20	„ 120.—
1895 Hallgarter	„ 1.30	„ 130.—
1895 Rauenthaler	„ 1.50	„ —.—
1895 Winkler Hasensprung	„ 2.—	„ —.—
c) Deutsche Rothweine.	Per 1/4-Ltr.-Fl. excl. Packung.	Per 100 Ltr. ohne Fass.
1892 Ahrbleichert	Mk. —.50	Mk. 50.—
1895 Walporzheimer	„ —.70	„ 70.—
1893 Affenthaler	„ —.80	„ 80.—
1890 Ober-Ingelheimer	„ 1.—	„ 100.—
1892 Assmannshäuser	„ 1.50	„ —.—
1889 „ Auslese	„ 2.80	„ —.—

b) Mosel-Weine.	Per 1/4-Ltr.-Fl. excl. Packung.	Per 100 Ltr. ohne Fass.
1900 Graacher	Mk. —.50	Mk. 50.—
1897 Erdener	„ —.60	„ 60.—
1899 Brauneberger	„ —.70	„ 70.—
1897 Piesporter	„ —.80	„ 80.—
1897 Trabener	„ 1.—	„ 100.—
1897 Berncasteler	„ 1.10	„ 110.—
1893 Erdener Treppchen	„ 1.20	„ 120.—
1895 Uerziger Würzgarten	„ 1.50	„ —.—
1900 Zeltinger Schlossberg	„ 2.50	„ —.—

d) Französ. Rothweine.	Per 1/4-Ltr.-Fl. excl. Packung.	Per 100 Ltr. ohne Fass.
1892 Medoc	Mk. —.70	Mk. 70.—
1893 St. Julien	„ 1.10	„ 110.—
1887 St. Emilion	„ 1.50	„ 150.—
1889 Pontet Canet	„ 2.—	„ —.—
1884 Chateau Lafite	„ 2.80	„ —.—

Deutsche und französische Schaumweine, sowie deutsche und französische Cognacs zu den billigsten Preisen.

Unser reichhaltiges Lager besteht nur aus bestgepflegten naturreinen Weinen und übernehmen wir hierfür die weitgehendste Garantie. Sämtliche Aufträge werden auf das Gewissenhafteste und Pünktlichste ausgeführt, auch werden die Weine den verehrlichen Bestellern frei ins Haus geliefert.

Hochachtungsvoll

Comptoir: Albrechtstrasse 32, Part.
Kellerei: Luisenplatz 7.

Gebrüder Zipp,
Inhaber Carl Zipp.

Für den

Weihnachts-Verkauf

gewähre ich ab 15. November trotz der bereits für den Ausverkauf wegen Umzug und Abbruch des Hauses bedeutend reduzierten Preise einen

Extra-Rabatt von

10%.

A. Schwarz,
45 Kirchgasse, Ecke Mauritiusplatz.

Zu wirklich billigen u. reellen Preisen kaufen Sie passende u. nützliche Weihnachtsgeschenke mit

10% Rabatt

im Specialhaus für elegante Herren- und Knaben-Bekleidung **Bruno Wandt,**
42 Kirchgasse 42, gegenüber Schulgasse. 3409
2093. Fernsprecher 2093.



Haut- und Harnleiden, Schwächezustände.
speziell veraltete und hartnäckige Fälle, behandelt gewissenhaft ohne schädliche Mittel
E. Herrmann, Apotheker,
Berlin, Neue Königstrasse 7, II.
Prosp. u. Ansk. discr. u. franco. F180

Bettnäßen.
Sofortige Befreiung garantiert. Prospect, Zeugnisse u. frei durch **Herrn Marburg, Frankfurt a. M.,** Merbelhosenstr. 76. P108
Solk u. Kohlen. Wegen Räumung d. Lagers in Rühlöhlen v. Pf. 20, 22, gefiebt 24 Pf., per Str. 110, 120 u. 125 Pf., Weidels 12 St. 10 Pf., An- günde, gr. Sod. 1 Mt. L. Walter, Dirlgr. 18a.

Brennholz
per Centner **Mk. 1,20** frei in's Haus.
J. C. Kissling,
Dampfschneiderei,
Kapellenstraße 5/7. Telephon 488.

Empfehle meine **Club-Sessel** als **Weihnachts-Geschenke.**
Größte Auswahl. — Billigste Preise.
Adolf Seipel,
Spezialist für Saffianleder-Sigmöbel,
Riehlstraße 11. Tel. 2942.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, dass ich mit dem Hentigen, besonders zur Bequemlichkeit meiner w. Kundschaft auf dem **Philippberg** und angrenzenden Strassen, im Hause

Querfeldstrasse 7, Ecke Philippsbergstrasse,
eine

Filiale

meiner **Kalbs- und Schweinemetzgerei** eröffnet habe. Indem ich mich bei Bedarf bestens empfohlen halte, zeichnet

Hochachtungsvoll

Jean Kolb,

Hellmundstrasse 48, Ecke Wellritzstrasse.

Telephon 2760.

Obstmesser

mit **Nickel-Stahlklingen** haben sich glänzend bewährt. Dieselben sind stahlhart, silberweiss und haben ausgezeichneten Schnitt. Verbleiben sich nicht und oxydieren nicht, wofür garantiert wird. Ich fabriziere dieselben in den verschiedensten Ausführungen (120 Nummern) und praktischsten handlichsten Formen. **Passende Ständer und Etais** hierzu in allen Preislagen.

Ich empfehle dieselben als praktisches **Weihnachts-Geschenk**

G. Eberhardt,
Stahlwaren-Fabrik
(Special-Geschäft I. Ranges),
Grossherz. Luxemburg. Hoflieferant,
Wiesbaden,
Telephon 2840. Langgasse 40.

Letzter Tag unseres Ausverkaufes

24 Wilhelmstraße 24 (Promenade-Hotel)

am Dienstag, den 15. c.

Rosenthal & David.



Die besten und billigsten

Schuhwaren

finden Sie im

Schuhwarenhaus von Heinrich Dorn,

Ecke Rhein- und Moritzstrasse.

Grösste Auswahl und billigste Preise
in allen Sorten.

Herrentiefel.
Damenstiefel.
Kinderstiefel.

Warme gefütterte Hausschuhe.
Gummischuhe.
Tanzschuhe.

Nur anerkannt gute Ware.

Apparate für Brennspritus-Verwendung:

Im Gebrauch:

Praktisch!

Reinlich!

Sparsam!



Spiritus-Glühlicht-Lampen und Brenner,
Spiritus-Hand- und Herdkocher,
Spiritus-Plätt- und Bügeleisen,
Spiritus-Heiz- und Badeöfen,
Spiritus-Frisier- und Siegellampen

erprobter und bewährter Constructionen in allen Ausstattungen und Preislagen.

Kleine Burgstrasse. **Erich Stephan, Wiesbaden,** Ecke Häfnergasse.

Vertriebsstelle der Centrale für Spiritus-Verwertung. Berlin.

G. Eberhardt, Stahlwaarenfabrik, Wiesbaden,

Telephon 2840.

Grossherz. Luxemb. Hoflieferant,
empfiehlt als

Langgasse 40.

hervorragende Weihnachts-Geschenke:

Berndorfer Alpacca-Silber aus der Berndorfer Metallwaarenfabrik von Arthur Krupp in Berndorf. (Vollkommenster Ersatz für echtes Silber.)

Essbestecke, Kaffee- und Thee-Service.

Tafelgeräthe, sowie Luxusartikel in grossartiger Auswahl, schwer versilbert mit weisser (Nickel-) Unterlage.

Specialität: Versilberte Bestecke. 18 Dessins verschiedenster Stylart vorrätig.
Verkauf zu Originalpreisen.



Alpacca-Silber I.

90 Gramm Versilberung.

Essgabeln und Löffel . . . p. Dtzd.	25.60
Dessertgabeln u. Löffel . . . " "	20.—
Tafelmesser " "	25.60
Dessertmesser " "	20.—
Kaffeelöffel " "	12.80

Alpacca-Silber II.

60 Gramm Versilberung.

Essgabeln und Löffel . . . p. Dtzd.	20.50
Dessertgabeln u. Löffel . . . " "	16.20
Tafelmesser " "	21.40
Dessertmesser " "	16.90
Kaffeelöffel " "	10.40

Prospecte und Preisliste stehen gratis und franco gerne zu Diensten.

Tilint ist das feinste antiseptische Mundwasser der Gegenwart!
Erhältlich in Originalflaschen 1.50 & u. in 1/2 Liter-Flaschen 50 Pf.

Billigste Bezugsquelle für

Tapeten

ist
Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,
Tapeten-Manufactur
9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 2618.
Beste zu jedem Preis.

Kauft in der Zeit.

Heute Sonntag

ist das Geschäft den

ganzen Tag offen.

Die Firma

Guggenheim & Marx,

Marktstrasse 14, am Schloßplatz,
Wiesbaden,

hat für den heutigen Verkauf
eine Menge Artikel zusammengestellt, die
extra billig

verkauft werden und die sich speciell zu

Weihnachts-Geschenken

eignen.

!!! Besonders vortheilhafte Angebote!!!

- Kleid, 6 Meter Koppen, doppelte Breite, Mt. 1.80.
- Rock, 3 Meter Halbwole, doppelte Breite, 90 Pf.
- Blouse, 3 Meter Velour, waschb., Mt. 1.—
- Kinder-Kleid, 2 Meter neueste Schotten, Mt. 1.—
- Kleid, 6 Meter La Loden, Mt. 3.45.
- Kleid, 1a Cheviot, alle Farben, schön, Mt. 4.50.
- Kleid, 1a Satin und Crêpe, 6 Meter, Mt. 6.—

!! Schwarze Kleider!! unerreicht billig:

- 6 Meter Cheviot Mt. 4.50.
- 6 " Diagonal " 4.80.
- 6 " gemusterte Stoffe " 4.80.
- 6 " Alpaca " 6.—
- 6 " Kammgarn-Cheviot " 6.60.
- 6 " 110 cm breit " 8.50.
- 6 " Satin-Luche " 10.—

Special-Angebot

nur für heute Sonntag.

- Druck-Kleider, waschb., 6 Meter 1.80.
- Blamosen-Kleider, waschb., 6 Meter 2.10.
- Velour-Kleider, waschb., 6 Meter 2.—
- Batist- und Satin-Kleider, waschb., 6 Meter 2.—
- Haus- u. Servir-Kleider, fertig, das Kleid von Mt. 3.50 an.

! Bedeutend unter Preis!

verkauft wir heute:

- Fertige Blousen in Schwarz, farbig und crème, zu Mt. 4.—
- Fertige Blousen in La Velour, zu Mt. 2.—
- Unter-Röcke in Tuch, Satin oder Moire, das Stück von Mt. 2.— an.
- Fertige Schürzen für Kinder 3 Stück Mt. 1.—
- Träger-Schürzen, waschb., 2 Stück Mt. 1.25.
- Weisse Träger-Schürzen mit reicher Stickerei Stück Mt. 1.20.
- Seidene Satin-Fier-Schürzen, sehr elegant, Stück Mt. 1.50.

! Sonntags-Differten!

Weisser und farbiger Wäsche!

- Damen-Heubden, weiss und bunt, Stück Mt. 1.— an.
- Damen-Nacht-Jacken, weiss und bunt, Stück Mt. 1.— an.
- Damen-Beinkleider, weiss und bunt, Stück Mt. 1.— an.
- Anstands-Röcke, weiss und bunt, Stück Mt. 1.20 an.
- Mädchen-Heubden, weiss u. bunt, in allen Größen, Stück von 50 Pf. an.
- Kinder-Wäsche aller Art, Heubden, Nacht-Mittel, Jacken enorm billig.
- Herren-Wäsche, Normal-Heubden, Unter-Jacken, Unter-Hosen, Kragen, Manschetten, Cravatten, Vorhemden zu auffallend billigen Preisen.

1 großer Posten Bett-Lücher

- ohne Naht, gutes Halbleinen, 3 Stück Mt. 5.—
- 1 großer Posten Biber-Bett-Lücher, weiss und farbig, extra lang, 3 Stück Mt. 4.80.

1 großer Posten Bett-Coltern

- Stück Mt. 2.40.
- 1 großer Posten Waffel-Bett-Decken Stück Mt. 1.50.
- 1 großer Posten fertiger Bett-Bezüge, weisser Damast, Stück Mt. 3.50.
- 1 großer Posten Sandtuch-Becke Stück 14, 20, 25, 30 Pf.

! Südsche Wand-Kalender, Südsche Toiletten-Spiegel !

!! Heute gratis!!

Guggenheim & Marx,

Wiesbaden.

8193



Brillianten

Sehr geeignetes Weihnachtsgeschenk!

Als das Solideste in Regenschirmen für Damen u. Herren

empfehle die weltberühmten Marken „Vegetal- und Monopol-Seide“, gesetzlich geschützt und im In- und Auslande überall bekannt und von mir fabricirt, mit feinen Natur-, ächten Gold- und Silbergriffen, alle mit meiner Fabrikmarke versehen. Weitgehendste Garantie für jeden dieser Schirme. Reinseidene Regenschirme von 11 Mk. an mit 1000 Tagen Garantie. **Kinder-Regenschirme** von 2 Mk., schöne **Damen-Schirme** v. 3 Mk. an.

Schirmfabrik F. de Fallois, Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgr. von Hessen,
10 Langgasse 10, nahe Schützenhofstrasse.

Telephon No. 2449.

Reichsbank-Giro-Conto.

3366

Wiesbadener Rundreisespiel.

Das Wiesbadener Rundreisespiel

ist ein patentamtlich geschütztes Gesellschaftsspiel und sollte bei keiner Weihnachts-Bescherung fehlen.

Höchst belehrend und amüsant für Jung und Alt.

Preis: Mk. 3.—.



Grosse Weihnachts-Ausstellung

Spiel-Waaren,

eigene Specialitäten, in unübertroffener Auswahl bei

H. Schweitzer, Hoflieferant,

13. Ellenbogengasse 13.

3458

L. Ph. Dorner,

Optiker,

Marktstr. 14, am Schloßplatz.

Reichhaltigste Auswahl schönster Weihnachtsgeschenke für Knaben jeden Alters.

Optisch-mech. Unterhaltungs- und Beleuchtungsgeräte.

Modell-Dampfmaschinen von 150 bis 500 Mk.

Luftmotoren.

Electromotoren von 4-54 Mk.

Dynamomaschinen von 20 bis 54 Mk.

Influenzmaschinen von 18 bis 48 Mk.

Laterna magica von 150 bis 55 Mk.

Kinematographen von 15 bis 50 Mk.

Dampf- und Uhrwerks-Lokomotiven von 6-54 Mk.

Electriche Straßenbahnen, Automobil, Schienen, Brücken, Tunnel etc.

Experimentierkasten von 6 bis 30 Mk.

3300

Preislisten gratis u. franko!

Für tadelloses Funktionieren aller Apparate wird garantiert.

Nähmaschinen,

bestes Fabrikat, verschiedene Systeme stets auf Lager, empfiehlt billigst

Karl Menche,

Mechaniker,

Bleichstraße 9.

NB. Kein Laden.

Zu

Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet empfehle ich:

- Blumentische,
- Palaständer,
- Vogelkäfige,
- Küchengeräte,
- Papageikäfige,
- Tafelwagen und Gewichte,
- Milchwaagen,
- Brotkapseln,
- Fleischhackmaschinen,
- Reibmaschinen,
- Nickel-Kaffee- und Thee-Service,
- Biscuitdosen,
- Nickel-Menagen,
- Porzellan-Kaffee- u. Ess-Service,
- Bier- und Wein-Service,
- Bowlen mit 6 und 12 Gläsern,
- Liquor-Service,
- Silber-Tafelbestecke,
- Ebenholz- und Elfenbeinbestecke,
- Waschmaschinen,
- Wäschemangeln,
- Wringmaschinen,
- Ofenschirme,
- Kohlenkasten,
- Ofenversetzer

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Süd-Kaufhaus,

Moritzstrasse 15 — Inh. F. Knapp.

Mitglied des Beamten-Vereins.

Nähmaschinen

aller Systeme, aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überaus praktischen Verbesserungen empf. bestend. Ratenszahlung. Langjährige Garantie.

E. du Fais, Mechaniker,

Ringstraße 24.

Eigene Reparatur-Verhältnisse. 2916



Schwarze Zähne, Zahnbeleg, aber Vermeidung der Wundhöhle rufen beim Öffnen der Rippen widerwärtige Gattänderung hervor. Die Zahnwafel Obontine von C. D. Wunderlich, Hoflieferant, bietet volle Garantie zur Verhütung solcher Mängel u. Conservirung gesunder weißer Zähne à 50 Pfg. und 60 Pfg. bei Apotheker A. Berlin, Drogerie, Gr. Burgstr. 12. 2945

Für Geschenke

empfehle Kunstwerke mit austauschbaren Rotenscheiben zu 12 Mk. W. Maurer, Uhrengeschäft, Taunusstraße 37.

Weihnachts-Seifen

in eleganter Verpackung von 50 Pfg. an per Carton.

Parfümerie Altstaetter, Ecke Lang- u. Webergasse.

Neue Pianos

A. Adler, Taunusstr. 24. 2961

Plättanstalt

berühmte Preislite unserer Plätt-, Glanz- und Rundmaschinen. Valente in beiden Sprachen. 1500 Stück im Betriebe.



Rumsch & Hammer, Forst, Lausitz.

Spezialfabrik f. Wäscherel-, Plätt- u. Glanzmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb.

Da ich den hinteren Theil meines Lagers räumen mußte, verkaufe sämtliche

Möbel,

um schnell damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Es bietet sich somit günstige Gelegenheit für Brautleute zum Einkauf billiger, aber nur gut gearbeiteter Möbel. 2059

Jean Meinecke,

Schwalbacherstr. 32, Ecke Wehrstr.

Sicherheits-Seilwinden zum Aufwinden von Lasten.

Einfach! Praktisch! Bewährt!



Prospecte gratis.

Ph. Mayfarth & Co.,

Frankfurt a. M. F 524

Gold-, Silberwaaren und Uhren

Grosse Auswahl. Billigste Preise. Etagegeschäft

Fr. Lehmann, Juwelier,

Kein Laden. Langgasse 3. I. Kein Laden. Telephon No. 3133.

Direkter Versand der weltberühmten haltbaren u. beseleg. glatten u. gerippten

Lindener Sammete

zu Blousen, Jacken, Damen- u. Kinderkleidern, unzerreißbar, zu Knabenanzügen. Neuheit! Gemusterte Wafelsammete. Reiche seidene Blousensammete. Preisliste fr. gegen fr. Rücksendung. Sammetfabrik L. Schmidt, Hannover, D. Gebr. 1897

Pelzwaaren.

Zu Weihnachts-Geschenken empfehle ich meine selbstgefertigten

Müffe, Colliers, Stolas u. s. w. in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

A. Gilberg,

Delapseestraße 1. 3368

Jagdwesten

für Knaben und Herren. gute dauerhafte Qualitäten. Grosse Auswahl. Billige Preise.

Friedr. Exner, 3321

Wiesbaden, Neugasse 14.

Ausverkauf

Die zur Konkursmasse des Damenschneiders **Martin Wiegand** hier, Langgasse 37, gehörigen Waren, als Costümes, Wintermäntel, Abendmäntel, Costüme-Röcke, Sommerkonfektion (vorjährige), Stoffe, Seidenware, Bassamentrie und und sämtliche Besahartitel werden ausverkauft.

Es bietet sich Gelegenheit, prima Ware zu sehr billigen Preisen, passend für Weihnachts-Geschenke, zu kaufen. F 241

Der Konkursverwalter.

Reisedecken 5, 6, 8, 10, 12-50 M.

Ziegenfelle 2, 4, 6, 8, 10-30 „

Angorafelle 7, 8, 10, 12-30 „

Schlummer- und Sophakissen

von 1-10 Mark 2782

empfehlen

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Delapseestrasse, Ecke Museumstrasse.

Als Weihnachts-Geschenke auch Sonntags bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Uhren

und

Gold-

waren

Jeder Art

empfehle

als

Weihnachts-

Geschenke

zu den

bekanntesten

billigen

Preisen!



Franz Kämpfe,

20 Webergasse 20.

Weihnachts-Aufträge auf Emaille-Uhren werden noch bis 15. Dez. angenommen. 3414

Vogelkäfige,

Käfigständer,

Schirmständer

in grosser Auswahl

billigst. 3384

Franz Flössner,

Wehrstrasse 6.



9000

Rollen Resttapeten

werden küsserst billig ausverkauft.

Wilhelm Gerhardt,

3 Mauritiusstrasse 3.

Telephon 2106. 3295

Weihnachtsbitte

des Vereins der Kinderhorte für Mädchen.

Das Christfest, das Fest des Gebens und Beglückens naht! Mit Jagen stehen wir der großen Zahl unserer 190 Hörtinder gegenüber, die wir aus den Bedürftigsten der arbeitenden Volksschichten um uns versammelt haben, und fragen uns, wo werden wir die Mittel hernehmen, um jedem unserer Pflegekinder eine Weihnachtsfreude zu bereiten? Bei der Fühlung, die wir zu ihren häuslichen Verhältnissen haben, ergründen wir längst die notwendigsten Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes. Dabei sind wir uns wohl bewusst, daß wir nicht blind geben dürfen, sondern handeln im Gefühle der Verantwortung Gott und den Menschen gegenüber! — Seit Wochen arbeiten wir schon, um Alles zu verwenden und Neues herzustellen; aber alle Anstrengungen fördern uns verhältnismäßig wenig bei unseren geringen Mitteln gegenüber der großen Zahl der zu Beschenkenden. Wir wenden uns daher herzlich bittend an die Gedeuflichkeit aller Freunde unserer Schützlinge, bei denen der Weihnachtsjubel noch groß über die unscheinbarste Gabe ist. Geldzuwendungen, Stoffe, Röcke, Wäsche, Kapuzen, Hüte, getragene Kindermäntel, ausgewachsene noch tragbare Schuhe, Schürzen, alles und neues Spielzeug, Bücher, Kämme, Seife, sowie später Backwerk, Äpfel und Nüsse nehmen wir dankbar entgegen.

- | | |
|--------------------------------------|---|
| Herr S. Böker, Humboldtstraße 9. | Herr E. Prell, Humboldtstraße 5. |
| Herr A. Mertens, Neuberg 2. | Herr C. Reusch, An der Ringkirche 1. |
| Herr v. Massenbach, Bism.-Ng. 5. | Herr D. Ruggli, Langstraße 16. |
| Herr M. Geissler, Vertramstraße 10. | Frau M. Seyberth, Mainzerstraße 1. |
| Herr v. Hadeln, Schiersteinerstr. 6. | Herr P. Scholz, Dogheimerstraße 45. |
| Frau M. Heuser, Mähringstraße 8. | Frau Präsident Stumpff, Rossbacherstr.,
Ecke Alexandrasstraße. |
| Herr B. Hopmann, Albrechtstraße 7. | |

Der „Tagblatt“-Verlag ist zur Entgegennahme von Geldbeiträgen bereit; auch können Gaben beim Hausmeister des Gemeindehauses, Steingasse 9, abgegeben, sowie auf Benachrichtigung hin abgeholt werden. F 213

Frau Th. Krauter 2 Mt., Frau G. P. 20 Mt., Herr Professor Kalle 10 Mt., C. G. 4 P. Strümpfe, G. P. 1 Dgd. Hemden, Röckchen, Strümpfe, Frau Major Windscheid 12 Seelenwärmer, Herr Willi Bernhardt 15 Kleider, 15 Puppen, 4 Röcke, 3 Schürzen, Frau u. Herr Verlé 12 gebäfelte Unterröcke, 1 Stück Stoff für Schürzen, 4 Puppen, 6 Spiele, 36 Taschentücher, Herr Louis Schellenberg 36 Bücher, Frau Meyer-Schirg 3 große Mäntel, 3 Jacken, Frau Herm. Hübner 10 Mt., A. W. 30 Mt., Frau Denecke 30 Mt., 15 Beinkleider, Frau Geh. Nath Pattberg 5 Mt., Ungen. Kleiderstoffe, von einer Kinderfreundin wollene Kapuzen, 2 Shawls, Frau Dr. Engelhardt, Kleiderstoffe, A. Feinsberg 1 Puppe, H. St. 2 Silberbücher, Frau Julius Seyd 1 Stück Silber, 4 Hemden, 18 Taschentücher, mehrere Cartons Puppen u. Spielsachen, Ungen. 2 Paar Stauden, 1 Täschchen, von einem Brautpaar 1 Mt. 50 Pf., Herr Fellingner 5 Mt., Herr Alfred Gsch 20 Mt., Frau M. Heuser 12 Pompadour und Thierschungskalender, Frau von Hellborn 2 Mt. 50 Pf., Frau D. 8 Mt., M. S. 20 Mt., Frau von Reiser getragene Kleiderstoffe, Herr E. B. Leuthaus 1 Jacke, Frau Marie Müller-Metscher 10 Mt., Frau von Teck 6 Röppchen, 6 Paar Stauden, 6 Paar Strümpfe, 3 Blüppchen, Frau v. Köppen 10 Schürzen, Herr Lina Kiefer 2 Hüte, Schürzen und versch. Kleinigkeiten, Firma Georg Hofmann eine sehr schöne Sendung von Wäsche, Firma J. Herz Puppenlappen. Durch den „Tagblatt“-Verlag: von Herrn Rud. Bierede 5 Mt., L. S. W. 5 Mt., Frau Sophie Hartmann 10 Mt., Tante Anna 8 Mt.

Für obengenannte Gaben den gütigen Gebern herzlich dankend, bittet um weitere Gaben Der Vorstand. F 213

Erklärung.

Der Vorstand des Vereins der Kinderhorte sieht sich genötigt, öffentlich zu erklären, daß demselben keinerlei Vermächtnis zugefallen ist.

Die Ebmecher-Stiftung, auf welche die irrige Annahme des Publikums zurückzuführen sein dürfte, ist dem Verein für Sommerpflege armer Kinder zugefallen, der nicht identisch mit unserm Verein ist.

Der Verein für Kinderhorte erhielt dadurch keinerlei Zuwendung. Möchten die Gedeufanten der bisherigen Gönner unserer Schützlinge sich durch vorstehende Klarstellung zu uns wieder zuwenden und die erwartungsfelige Fröhlichkeit unserer lieben Jugend zur Weihnachtszeit nicht enttäuscht werden! F 213

Photograph Karl Engel,

Part., 25 Seerobenstrasse 25, Part.,

empfiehlt sich einem verehrl. Publikum zu photographischen Arbeiten aller Art und jeder gewünschten Ausführung.

Portraits für Weihnachten,

als: Vergrößerungen, gemalte Bilder, Platinotypen, Pigmentdrucke wolle man gefälligst schon bald bestellen, damit eine rechtzeitige Lieferung möglich ist.

Künstlerisch vollendete Ausführung. Mässige Preise. 3023

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum von Wiesbaden und Umgegend die ergebene Mitteilung, daß ich in dem Hause Welltrichstraße 25 unter der Firma

Drogen-Haus Massig

eine

Medizinal-, Drogen- u. Farbenhandlung

eröffnet habe. Durch langjährige Tätigkeit in der Branche, beste Bezugsquellen und mit den hiesigen Verhältnissen völlig vertraut, bin ich in der Lage, den Ansprüchen meiner werthen Abnehmer in jeder Weise zu genügen und werde ich das in mich gesetzte Vertrauen zu schätzen wissen.

Indem ich für prompte und courante Bedienung bestens Sorge tragen werde, bitte ich, mein junges Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Willi Massig.

Israelitischer Unterstützungsverein zu Wiesbaden.

Eingetragener Verein.

Die Mitglieder unseres Vereins werden hiermit zur ordentlichen

Mitglieder-Versammlung

auf Sonntag, den 13. Dezember cr., vormittags 10 Uhr, in den Gemeindefaal höflichst eingeladen. F 319

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes.

2. Etwalge Anträge der Mitglieder.

3. Neuwahl des Vorstandes.

Wiesbaden, den 7. Dezember 1903.

Der Vorstand.



F 519

Mitteldeutsche Creditbank Filiale Wiesbaden

(Actiencapital 45 Millionen Mark),

jetzt Friedrichstrasse 6. × Telefon No. 66.

Weitere Niederlassungen in Frankfurt a/M., Berlin, Meiningen, Nürnberg u. Fürth.

Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen. 3087

Stahlkammer mit Safes - Einrichtung.

Wiener Meerschaum-Cigarrenspitzen, Spazierstöcke

verkaufe wegen Aufgabe des Artikels unter dem Einkaufspreis.

Kirchgasse 64. B. Cratz, nächst der Langgasse.

Cigarren und Cigaretten

in 10-, 25-, 50- und 100-Stück-Packung in jeder Preislage empfiehlt

Kirchgasse 64. B. Cratz, nächst der Langgasse.

Als praktisches Weihnachts-Geschenk

empfehle ich durch vorteilhaften Einkauf einen großen Vollen Robrplatten-, Kaiser-, Gut-, Schiffe-, Rundreise- und Haltenloffer, prima Ausföhrung, Watensäcke mit vierfachem Verlösch in prima Bindleder, Handtaschen mit und ohne Einrichtung, Maul- und Kreuzbüchlein und sonstige Taschen, Reiseecessaires für Herren u. Damen, Stück von 8 Mt. an Ausgesoffen in prima Bindleder, Schreib- und Actenmappen, Photographierahmen, Handschuh- u. Schmuckkasten, geordnete Feder-Arbeitsbüchlein, Kragen- und Wäschebeutel-Gürtel in feinsten Ausföhrung, Reisekoffen, Damen-Hand-, Umbärg- und Anhängtaschen, Vortempnauer, Briefe, Cigarren- u. Cigarettenaschen, Hosenträger, Waidbüllen und Waidbrieten. Bemerk., daß sämtliche Lederwaren prima Offenbacher Fabrikat sind. Schürzen, Operngläser und Feldstecher, gute akromatische Gläser von 4,50 Mt. an. Stöcke mit Silbergriffen von 8 Mt. an empfehle ich an feinsten billigen Preisen im Gelegenheitsaufschuß J. Mandel, Goldgasse 10 und Rehgasse 13. Bei Einkauf über 20 Mt. eine Gratistugabe.

Honigkuchen,

vorzügliche preisgekrönte Qualitäten von

Franz Soltzick, Königl. Hoflieferant,

Fabriken in Ratibor und Breslau,

empfehlen zum Feste

W. Maldaner, Conditorei, Marktstrasse,

E. M. Lemke, Confiturenhandlung, Moritzstrasse.

(R. 7788) F 104

Kaiser Wilhelms-Spende,
Allgemeine Deutsche Stiftung
für Alters-Renten u. Kapital-Versicherung,
versichert kostenfrei gegen Einlagen (von je 5 Mark)
lebenslängliche Alters-Renten oder das entsprechende
Kapital.
Auskunft erteilen und Druckfachen verlangen:
Die Direction, Berlin W, Mauerstraße 35,
und der hiesigen-Verwalter Herr Maglstrats-
Ober-Sekretär Rosalewski in Wiesbaden,
Rathaus, Zimmer 26. F 484

**Lotterie-Verein
Germania
Berlin N.O. 43**
Zweites Jahresfest
am 1. Januar 1904
mit 500 Preis-H. Lose
Zugungsbilanz 3 Klassen
Bilanz vom 1. Januar 1903

Frauen-Sterbekasse.
Sterberente: 500 Mk. — Beitrag: 50 Pf.
für den Sterbefall. — Eintrittsgeld: 1 Mk.
voor 45 Jahre ab 10 Mk. — Die im 15. Jahre
bestehende Kasse besitzt einen ansehnlichen Reserve-
fonds. — Aufnahme, auch männlicher Per-
sonen, im Allgemeinen ohne ärztliche Unter-
suchung. **Beitritts-Erklärungen** nehmen die
Vorstands-Mitglieder **Frauen Becht, Jahr-
straße 17, Giesch, Hellmündler, 48, Hell.
Währinger, 32, Henss, Kirchgasse 47, Kern,
Sedanstr. 4, Löw, Ellenbogengasse 8, Meyer,
Hermannstr. 22, Opfermann, Hellmündler, 56,
M. Hies, Geisbergstr. 11, Schwarz, Adolfs-
allee 24, Spies, Hermannstr. 20, Unverzagt,
Frankenstr. 21, jederzeit entgegen. F 889**

**Wer Schiffskapitän
werden will, muss als
Schiffsjunge
anfangen zur See zu fahren.**
Das abgelegte Steuermanns Examen
berecht. z. einjähr. Dienst b. d. kaisl. Marine bei
früher Station, Prospektstr. 24.
**PAUL MERKER
HAMBURG, STUBBENHUK 24**

**Restaurant Kronenburg,
Sonnenbergerstr. 53.**
Gute, sowie jeden Sonn- und Feiertag,
von Nachmittags 4 Uhr an:
Großes Concert,
wogu höchlichst einladet
Jean Schupp, Restaurateur.



empfehlen zum
Weihnachts-Geschenk
als elegant und praktisch
Briefpapiere
mit neuesten Monogramm- u. Wappen-
Prägungen,
Briefpapiere
mit gedruckter oder lithographirter
Adresse u. Buchstaben
In grösster Auswahl bei realen Preisen.
Anmeldungen für Prägungen bitte rechtzeitig
da nur bis 22. Dezember lieferbar.
Vorzüglichen Mittagstisch
ausser dem Hause,
ebenso ganze Diners, Soupers, einzelne
Platten etc. empfiehlt
**Der Casino-Wirthschafter,
Friedrichstr. 22.**

Hamburger Kaffee-Engros-Lager
Heinr. Lührs, Hamburg, Catharinenstr. 45,
Kaffee — Import — Export — Engros — Versand.
Hoh-Kaffee:
No. B Campinas 72 Pf.
" C " 75 " "
" D " 78 " "
" E Guatemala 80 " "
" F " 84 " "
" G " 88 " "
" H " 92 " "
" I " 96 " "
" K " 100 " "
" L " 104 " "
" M " 108 " "
Gerösteter Kaffee:
No. 13 Campinas Molange 80 Pf.
" 12 Guatemala " 85 " "
" 11 " " 90 " "
" 9 " " 100 " "
" 7 Costarica " 110 " "
" 5 " " 120 " "
" 3 Portorico " 130 " "
" 1 Mocoa " 140 " "
" 00 " " 150 " "
" 000 " " 160 " "
" 8/0 Java " 180 " "

per Pfund franko in 10-Pfd.-Packeten gegen Nachnahme, franko per Bahn gegen Nachnahme, in 39-Pfd.-Säcken 5 Pfennig p. Pfund billiger. (Man.-No. H. 1144) F 4

Ein feines Taschenmesser
in wirklich hervorragender
Qualität ist jedem Herrn ein will-
kommenes
Weihnachts-Geschenk.
Dieselben finden Sie in grösster Auswahl
und allen Preislagen bei 3298
G. Eberhardt,
Stahlwaren-Fabrik,
(Special-Geschäft I. Rangos),
Grossherz. Luxemburg, Hoflieferant
Wiesbaden.
Telephon 2840. Langgasse 40.

Die weltbekannte Näh-
maschinen-Grossfirma M.
Jacobsen, Berlin N. 24, Litten-
str. 126, Lieferant von Post-
Zeitschriften, Staats- u. Reichs-
Zeitschriften-Beamt.-Verweise,
ferner Eisenb.-Verweise, Lehr-
er-Militär-, Krieger-Verweise,
versendet die neueste deutsche
hochbarm. Singer Nähma-
schin-Krone für alle Arten
Schneiderei 40, 45, 48, 50 Mk.,
zweijähr. Probezeit, 5 Jahre Garantie,
Fahrräder 50 Mk., Wasch-, Nähmangel zu
billigen Preisen. Kataloge, Anzeigen,
gratis u. franko. Kassenschein in beliebiger
Grösse.

**Wichtig für Möbel-,
Stuckfabrikanten,
Schreiner u. Tapezierer**
Die Keim-Engros-Handlung von Richard
Seib in Wiesbaden befaßt sich schon seit Jahren
mit dem Verkauf von nur garant. reinem Leder-
lein und zählt heute die bedeutendsten Stuck- und
Möbel-Fabrikanten des Inlandes zu seinen festen
Abnehmern.
Ein Beweis für die stets gleichmässige Güte
des von mir in Handel gebrachten Fabrikats.
Durch Erparung hoher Lager- und Versand-
kosten bin ich in der Lage, hier am Plage, selbst
bei kleinster Abnahme zu Engrospreisen zu verkaufen.
Ich offerire meinen garant. besten Leim, frei
von Säuren und Rauschen, zu Mk. 46.— per
50 Kilo ab meinem Lager in 50-Kilo-Säcken.
Im Anbruch zu 60 Pf. per 1/2 Kilo bei Ent-
nahme von nicht unter 5 Kilo. 8070
Leimpulver zum Kalkleimen
per 1/2 Kilo 45 Pf.
Tapezier-Stärke, beste, in Pulverform,
per 1/2 Kilo 18 Pf.
Lager in Cassel: Lager in Wiesbaden:
Wolfschlocht 25. Rheinstraße 82.
Telephon 2858.

**Bergmanns
Lilienmilch-Seife**
von A. H. A. Bergmann
Waldheim i. Sa.
die beste von allen, ist gleichsam ein
Jungbrunnen,
denn sie gibt bei regelmäßigem Ge-
brauch durch ihren fettsäurehaltigen, sammet-
artigen Schaum gesunde Haut, anmutige
Schönheit und Jugendfrische.
Überall käuflich zu 30 Pfg. per Stück
in Apotheken, Drogerien, Parfümerien.

Kohlen,
alle Sorten, in vorzüglichster Qualität, sowohl
in Waggonladungen, als in einzelnen Fuhrn,
empfiehlt billigst 3156

Gustav Bickel,
Selenenstraße 8. Telephon 2212.
Ab 1. Januar 1904
befindet sich die
Landw. Centralsaatstelle
von
Joh. Georg Mollath,
Marktstr. 12 (früher Höss),
gegenüber dem Rathshaus,
Abtheilungen für Vogelkutter und Hühnerfrüchte,
Streufrüchte 15 Pf.

**Voll Kraft
und Markt,**
bekömmlich und ausgiebig sind die
Marken: F 322
Cacao vero 1/2 kg. 3 Mk.
Cacao Fortuna 2
Cacao Juno 2.40
Cacao Apollo 1.60
Hartwig & Vogel, Dresden-A.
Nur in Packungen, die unsere
Firma tragen, erhältlich.
Vertreter **Louis Jacobs, Agenturen,**
Stiftstrasse 11. Telephon 2974.

Cognac Albert Buchholz,
berühmte und preiswerthe Marke, Garantie für
feinste Qualität, empfiehlt in Originalabfüllung
von Mk. 1.90 bis Mk. 4.50 für 1/2 Flasche.
Friedrich Groll,
Goethestraße 18, Ecke Adolfsallee.

Stangenparget 1/2 D. 95, 1/2 D. 55 Pf.,
Brechparget 1/2 D. 75 Pf.,
Junge Erbsen 1/2 Dose 60 Pf.,
bei 10 Dosen 10 % Rabatt.
J. M. Roth Neff.,
Telephon 297, 3525
4 Große Burgstraße 4.

Ich erlaube mir hierdurch beste Qualität
„Kornbrod“
pro Loth 2 Kilo, zu empfehlen.
Verkaufsstellen für Wiesbaden bei:
Wilhelm Karl, Delicat.-Gesch., Herderstr. 22
Ludwig Dürr, Bismarckring 33.
Theodor Wilhelm, Weidenstraße 11.
Josef Diehl, Ballustrasse 10.
Ant. König, Ballustrasse 5.
Nichtunverwundl. **M. Bibo.**

Südfrüchtkorb,
als Geschenk wie für den eigenen Tisch, enthaltend
je 1 Pfd. Traubenrosinen, Arachmandeln, Smyrna-
Feigen, maroccan, Datteln, Calif.-Datteln, Ball-
nüsse, Haselnüsse und bis 10 Pfd. ausgefüllt mit
Apfelsinen und Mandarinen, Alles 1. Qualität,
Mk. 6.— franco.

Amerikanische Äpfel
zeichnen sich durch Geschmack und Aroma vor allen
anderen Sorten aus.
Waldwin per Fass, ca. 140 Pfd., Mk. 16.50,
Greening " " " 17.50,
Pepino " " " 20.—
ab hier. 10-Pfd.-Probeforb Mk. 2.50 franco.
Süße Äpfelkörbe 10-Pfd.-Korb Mk. 2.50
franco. Bei Original-Äpfeln verlange man Preis-
liste. **Mandarinen** in hübschen Rändern von
50 Stück (als Geschenk pass.) Mk. 2.50 franco.
Frische Ananas, taubler Früchte, per Stück
Mk. 2.50 bis 3.50. **Süße Tafeltrauben** Post-
Korb Mk. 4.50 franco. (Man.-No. H. 1055) F 8
Ausf. Preisl. gratis und franco.
Theod. Schürmann, Verlandthaus,
Sambura 23.

Sauerkraut 2 Pfund 11 Pf.
Schwalbacherstr. 71.

Kohlen erster Ruhrzechen
Brikets, Coks,
Holz etc. empf.
zu und unter
Consum-Preisen
gegen Baar direct vom Waggon
über die Stadtwaage 2595
Aug. Kälpp,
Compt. Sedanpl. 3. Telephon 867.
Lager: Verl. Nicolassstrasse.

Das schönste
Weihnachts-Geschenk
sowie auch das innigste Andenken an Verstorbene
ist eine

Berggrößerung.
Dieselben fertigt als Specialität bei feinsten
Führung zu unterstehenden billigen Preisen bei
Photographische Atelier
von
J. B. Schäfer, hier,
21 Rheinstr. 21 (Hotel Zannus),
prämirt:
Stuttgart, Frankfurt a. M., Hannover, Weim.
Bildgröße Cartongröße ca. Mk.
18 x 24 cm 30 x 36 cm 8.—
24 x 30 " 38 x 47 " 12.—
30 x 40 " 47 x 57 " 18.—
40 x 50 " 60 x 70 " 24.—
50 x 60 " 70 x 80 " 30.—
Weitere Größen oder Ausführung in Aquatint,
Leinwand etc. nach Vereinbarung.
Aufträge für Weihnachten erbitte baldigst
werden solche noch bis 2 Tage vor dem Feiertag
genommen und tadellos ausgeführt. Das Atelier
ist Sonntags geöffnet und finden Aufnahmen nicht
bis 7 Uhr Abends statt.

Als Neuheit empfehle meine jetzt so beliebten
Mignon-Bilder,
20 Stück in 2 verschiedenen Bösen Mk. 3.50,
auf Postcarton aufgesetzt " 5.—
Postkarten m. Photographien 12 St. " 3.50.



Grossf. Russ. Hofspediteur,
Büreau: 21 Rheinstrasse 21.
Der neue, feuerfeste Bau mit
seinen ausgedehnten Räumen
bietet die denkbar beste und
billigste Gelegenheit zur sicheren
und sachgemässen Aufbewah-
rung grösster wie kleinster
Quantitäten
Möbel, Hausrath, Privatgüter,
Reisegepäck, Instrumente, Chaises,
Automobiles etc. etc. auf kurze,
wie lange Zeit.

Neu für Wiesbaden sind
**Lagerkämme nach sogen.
Würfelsystem** Jede Parthie durch
Trennwände ringsum und oben, einem
geschlossenen Würfel bildend, von der
andern getrennt. Zwischen jedem Würfel
ein breiter Gang, sodass sich die einzelnen
Würfel nicht berühren.
Sicherheitskammern: ca. 25
von schweren Mauern eingeschlossene, mit
schweren Thüren versehene, 12 bis 50
grosse Kammern, welche durch Arnheim-
sche Sicherheitschlösser vom Miether
selbst verschlossen werden.
**Tresor mit eisernen Schrank-
fächer** (1—1 1/2 Cubikmeter haltend)
für Werthkoffer, Silberkasten und äh-
nliche Werthobjecte unter Verschluss
der Miether. Der Tresorraum ist
durch Arnheim'sche feuer- und
diebstahlsichere Panzerthüren u. die
eisernen Fächer durch Arnheim-
sche Safeschlösser verschlossen.

Prospecte, Bedingungen und
Preise gratis und franco.
Auf Wunsch Besichtigung ein-
zulagernder Möbel etc. und Kostenvor-
anschläge. 2451

Red Star Line.
Antwerpen-Amerika.
Alleiniger Agent **W. Bickel,**
Langgasse 20. F 8
La Americ. Äpfel,
unübertroffen im Geschmack, saft, haltbar, in Fässern
von ca. 140 Pfd. Netto
rothe Mk. 20.—, grüne Mk. 18.— pro Fass
ab Hamburg gegen Nachnahme.
Robt. Kap-herr, Hamburg.

Vorteilhaftes Angebot zu enorm billigen Preisen

zum Einkauf von

Weihnachts-Geschenken

in:
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche,
Tischwäsche, Bettwäsche, Küchenwäsche,
Wollene Decken, Steppdecken, Daunendecken.

Ein großer Posten Betttücher, 250 Cmt. lang, 160 Cmt. breit, per Stück Mk. 2.50.

Ad. Lange, Langgasse 29,
neben dem „Tagblatt“.

8108

Geschwister Strauss,

Specialität: Damen- u. Kinder-Wäsche,

Webergasse 1 — Hotel Nassau,
empfehlen ihr grosses Lager

Fertiger Damen- und Kinder-Wäsche

zu ganz besonders billigen Preisen.

- | | |
|---------------|---------------|
| Taghemden | Beinkleider |
| Nachthemden | Nachtjacken |
| Unterröcke | Untertaillen |
| Frisiermäntel | Negligéjacken |
| Babywäsche. | |

Aparte Neuheiten in **Damen-Kragen.**

8198

Weihnachtsbitte des Rettungshauses.

„Erbarnt' dich gerne fremder Not,
Dann hilfst dir auch der liebe Gott!“

Wer wollte in der fröhlichen Weihnachtszeit wohl nicht auch der Kinder mit einem Scherlein gedenken, die durch barmherzige Nächstenliebe herausgerissen wurden aus den dunkelsten Gassen der Großstadt, aus dem Sumpf menschlichen Elends? Wir bauen fest auf die innerhalb 50 Jahren sich so oft glänzend bewährte Mildbütigkeit der Stadt Wiesbaden und wissen bestimmt, daß Tausende wieder mit fröhlichem Herzen ihre Hände öffnen, wenn es gilt, die schöne Weihnachtsstunde auch in die Herzen der einst schon verlorenen Kinder scheinen zu lassen. — „Doppelt giebt, wer gerne giebt; einen fröhlichen Geber aber hat Gott lieb!“

Im Namen unserer Kinder schon im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott!“
Auch die kleinste Gabe wird dankbar entgegengenommen von den Vorstandsmitgliedern:

- Konistorialrat **Jäger** in Bierstadt,
- General-Superintendent **D. Maurer**, Adolfsstraße 8, 1.
- Pfarrer **Ziemendorf**, Emserstraße 12, B.
- Pfarrer **Friedrich**, An der Ringstraße 3,
- Pfarrer **Schupp**, Sonnenberg, Bierstädterstraße 7,
- Lehrer **Daprich**, Hofstraße 5, 2,
- Lehrer **Hühne**, Rettungshaus,
- sowie von der Redaktion vorliegenden Blattes.

F 217

Englische Anthracit-Würfel

von **Pont Henry Colliery**,
eine der vorzüglichsten Marken für Dauerbrandöfen.

Dieselben hinterlassen bei **ausserordentlicher Heizkraft** fast gar keine Asche und Schlacken und verbrennen infolge ihrer Härte sehr sparsam und **ausgiebig**. Beste Empfehlungen der Ofenfabriken von **Riessner & Cie.** und **Junker & Ruh.** 3014

Alleinverkauf für Wiesbaden bei
Wilh. Theisen, Luisenstrasse 36.

Fernsprecher 2145.

Weihnachtsbitte. Blinden-Anstalt.

Auf **Weihnachten**, das Fest der gebenden Liebe, wird allwärts gerüstet. Etwa 60 Pflöglinge unserer Anstalt sehen froh erwartenden Herzens dem Feste entgegen. Jungst bitten wir, wie in früheren Jahren, ihrer gedenken zu wollen und uns zu helfen, diesen Verarmten, die den Festesglanz selbst nicht zu schauen vermögen, ein fröhliches Fest zu bereiten, damit Freude und Dank ihr inneres Leben erhele.

Fast alle unsere Pflöglinge sind völlig vermögenslos und auf die werththätige Nächstenliebe ihrer Mitmenschen angewiesen. Wir dürfen deshalb wohl zuversichtlich hoffen, daß unsere Weihnachtsbitte nicht vergebens hinausgeht. Gütige Gaben werden mit herzlichem Danke entgegengenommen von **Inspector Claas, Blindenanstalt, Walfmühlstraße 13. Fräulein Schmidt, Blindenheim, Emserstraße 51, Kaufmann Enders, Michelsberg 32, im Tagbl.-Verlag** und von dem

Vorstand der Blindenanstalt:

- Abegg**, Rentner, Frankfurterstraße 20.
- K. Evertsbusch**, Rentner, Walfmühlstraße 11.
- Dr. Keller**, Prälat, Friedelstraße 80.
- Koch-Filius**, Rentner, Emserstraße 58.
- Krekel**, Landbesitzer, Arabisstraße 1.
- Rehorst**, Rentner, Mainzerstraße 18.
- Sartorius**, Landeshauptmann, Rheinstraße 36.
- Dr. Steinkauler**, Walfmühlstraße 17.
- Wickel**, Rector, Emserstraße 73.

F 228



Gratis W. D.

(Weihnachtsdoson)

Novemb. - Dezemb. wird Teeschmidt

No. 9	10	12	17	18
Mk. 2.50	2.-	4.-	4.-	6.-

ohne Preiszuschlag in bunte Blechdoson verpackt.

Heinr. Wilh. Schmidt, gegr. 1730.

FRANKFURT a. M. BERLIN W.
20 Neue Kräfte Charlotten-Strasse 32a.
Verkaufstellen durch Plakate erkennbar.

F 43

Suche sofort eine hübsche kleine Villa

in Wiesbaden, Baden-Baden oder Bad Nauheim mit etwa 8 Zimmern im Preise bis zu Mk. 75,000 zu kaufen. Gest. ausführl. Angeb. erb. an

(No. 864) F 103

Willig's Bureau, Erfurt.



Als passende Weihnachtsgeschenke

verkaufe von jetzt bis Weihnachten zu ganz bedeutend herabgelegten Weihnachtspreisen:

Selbstverfertigte, gut sitzende Damen- und Herren-Glacé-Sandalschuhe
1 Paar 1.50, 3 Paar 4.20; 1 Paar 2.-, 3 Paar 5.50;
1 Paar 2.50, 3 Paar 7.-; 1 Paar 3.-, 3 Paar 8.25;
1 Paar 3.50, 3 Paar 9.50.

Gefütterte Glacé in nur guten Qualitäten zu 2.-, 2.50, 3.-, 3.50 und 4.- Mk.

Krimmer-Sandalschuhe, nur das Beste, sowie **Ericot-Sandalschuhe** in allen möglichen Farben und guten Qualitäten.

Ringwood-, Militär-, beidseitig Reitz- u. Fahr-Sandalschuhe. Ferner empfehle selbstverfertigte **Sofenträger** von 50 Pf. bis 3.50 Mk.

Hüte für Herren und Knaben in allen Preislagen. **Reisenshirts, Cravatten,** seid das Neueste, **Kragenschoner, Hemden, Kragen und Manschetten,** Portemonnaies etc. zu extra billigen Preisen. 3852

Schöne Sandschuh-Cartons gratis.

Fritz Strensch, Kirchgasse 37,
Sandschuhfabrikant, neben Nonnenhof.

NB. Sandschuhe werden bereits schon gewaschen und nicht gefärbt.

Sandschuhe nach Maß zu Fabrikpreisen.

Wiesbadener Frauen-Verein. E. V.

Wie in den vergangenen Jahren hält der **Wiesbadener Frauen-Verein** auch in diesem Jahre in seinem Laden

Neugasse 9

von jetzt bis 24. Dezember einen

Weihnachts-Verkauf mit 10% Nachlass auf sämtliche Waaren.

Der Verein, welcher es als eine seiner Hauptaufgaben betrachtet, durch Zuwendung von Arbeit der Armuth zu steuern, muss, um seinen Arbeiterinnen den wöchentlichen sicheren Verdienst dauernd zukommen lassen zu können, Sorge tragen, neue Arbeit zu beschaffen, und kann dieses nur, wenn die grossen Vorräthe des Ladens geräumt sind.

Strick- und Häkelarbeiten aller Art, desgleichen Näharbeiten, verschiedenartige Leibwäsche, Schürzen u. s. w. sind zum Verkauf ausgestellt, auch wird auf Bestellung Alles nach Wunsch angefertigt und bittet man, die Aufträge für Weihnachten möglichst bald geben zu wollen.

Angesichts des nahen Winters, in dem den Armen einen Verdienst zu beschaffen doppelt nothwendig, bittet recht dringend um Einkäufe und somit um Unterstützung der Bestrebungen des Vereins.

Im Namen des Vorstandes:

Die Vorsitzende. **H. von Röder.**

Tel. 3059.

Georg Eichmann,

Tel. 3059.

Samen-, Vogel- und Vogelfutterhandlung,

am Markt, **2 Mauergasse 2,** am Markt.

empfiehlt

in nur besten, staubfrei gereinigten Ia Qualitäten

Vogel-, Hühner- u. Taubenfutter.

Eichmann'sche Vogelfutter-Specialitäten,

als:

Singfutter, Finken-, Dompfaffen-, Papageien- und Kanarien-Kraftfutter, Drossel- und Nachtigallenfutter.

Grösste Auswahl

in- und ausländischer Vogelarten,

Papageien, Sing- und Ziervögel.

Aechte Harzer Gesangs-Kanarien.

Alle Arten Sing- und Zierkäfige.

Sämmtliche Utensilien zur Zucht u. Pflege.

Aquarien, Terrarien, Froschhäuschen,

Wasserpflanzen, Goldfische, Reptilien u. s. w.

Bepflanzung und Reinigung von Aquarien

in und ausser dem Hause.

Annahme von Vögeln und Säugethieren zum Ausstopfen bei billigster Berechnung.

Verbesserte Universal-Hackmaschine.

Dieselbe eignet sich zum Zerhacken von

- | | |
|------------|------------|
| Fleisch, | Bröckchen, |
| Wurst, | Mandelu, |
| Gemüse, | Chokolade, |
| Knoblauch, | Zucker, |
| Zitronat, | u. u. |

Befichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Franz Glöckner, Wellstr. 6.

Haustelephone zur Selbstanlage

pro Station von 6.— Mk. an, elektr. Glocken von 1.50 an, Elemente, Draht, Druckknöpfe etc. billigst.
L. Ph. Dorner, Optiker, Marktstr. 11.
an Schlossplatz.

Special-Geschäft für

Silber

echtes

Getriebene und ciselirte Kunstgegenstände aus echtem Silber,

Billigste, feste Cassapreise. Verkauf nur gegen Baar!

Specialität: Tafelgeräthe und Bestecke jeder Art! Nützliche, passende und schöne Hochzeits-, Pathen- und Gelegenheits-Geschenke in eleganten Etuis!

Engros.

Détail.

Albert J. Heidecker.
25, Taunusstrasse 25.

Empfehle für Brautleute, sowie für Weihnachts-Geschenke u. dergl. mein großes Lager in

neuen gediegenen Möbeln.

Complete Schlafzimmer in allen Preislagen, hell und dunkel, engl. Messingbetten, kleine u. große Büffets, Ausziehtische, 10 Sorten versch. Stühle, Verticomb-Spiegelkränze, Bücherschränke, jede Auswahl, polirte Ausziehtische in Kirschbaum-Einleimung, Nachstuhl, Auswahl in allen Sorten u. Garnituren, 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000.

Garantie für gute Arbeit. — Verläufe mit dem kleinsten Nutzen. — Prompte Bedienung.

Möbelhandlung **Jacob Fuhr,**

Goldgasse 12.

Telephon 2737.

Weihnachten 1903.

Marzipan-Artikel. In Dutzenden von Mustern zu billigsten Preisen. Kaufsachen-Artikel. Specialität reizende Neuheiten in 5. u. 10. Pf.-Sachen u. höher. Nürnberger Lebkuchen von **Heinrich Haeblerlein** in bekannt größter Auswahl zu Originalpreisen.

Thorner Lebkuchen von **Gust. Weese**, R. Hoflieferant, Thorn. Hildebrandt's Bonbons in verschiedenen Sorten. Wachener Pralinen von **Henry Lambert**, Baden. Holländischer Speculatius, Nürnberger Pfastersteine und Poppen etc. Königsberger Marzipan-Torten und -Kuchen in versch. Größen. Marzipan-Kartoffeln, Theegebäck in feinsten Qualitäten. Marzipan-Früchte, Würste und Brote etc. in feinsten Qualitäten.

Baumbehang, einfache und feine Sorten; große Auswahl in Chokoladen, Fondant, Marzipan, Nüssen, Gelee, Mör, Schaum etc.

Chocolade-Bonbonniere u. Packungen, Attrappen etc., zu Weihnachts-Geschenken sehr geeignet.

Ferner empfehle meine allbekanntesten, äußerst preiswerthen Marken in: **Chocolade, Bonbons, Confituren, Biscuits, Cacao u. Thee.**

Carl F. Müller, Chokoladenhaus

Hilfste Webergasse 3.

Laugasse 8.

Hilfste Wellstr. 12.

C. Koch, Papierlager und Kunstmaterialien-Handlung,

Gegründet 1836.

Wiesbaden, Ecke Kirchgasse und Michelsberg,

Telefon 2071.

empfiehlt in reicher Auswahl:

Gegenstände für Kerbschnitt, Holzbrand, Aquarell- und Oelmalerei, Photographieen und Gläser für Chromo-Malerei, Kerbschnitt-Messer von J. A. Henckels in Solingen, Brenn-Apparate, Wasserfarben, Oelfarben von Schönfeld, Schmincke und der Palette du Louvre, Tempera-Pereira Farben, Porzellanfarben, Lacke und Firnisse, Keilrahmen, Skizzenbücher, Staffeleien, Mal-, Brand- und Kerbschnitt-Vorlagen, Zeichen-Utensilien u. s. w.

Grösstes Lager

in feinen Briefpapieren, Lederwaren, Photographie- u. Postkarten-Alben, Blumenkalendern, Füllfedernhaltern, Kontor- u. Bureau-Bedarfsartikeln, Closet-papieren. Für Hotels und Restaurants: Bonbücher, Fisch- u. Tortenpapiere, Bratendecorationen, Papierservietten, Menus, Tischkarten, Tischläufer.

Papier-Wäsche von Mey & Edlich in Leipzig.

Vertreter der Geschäftsbücher-Fabrik von J. C. König & Ehardt in Hannover.

Monogramm- und Wappen-Prägungen werden schnellstens besorgt.

Gänzlicher reeller Ausverkauf wegen Hausverkauf und Ladenaufgabe.

20%—50% Rabatt, staunend billige Preise.

Fein sortierte Spielwaren und Haushaltungsartikel.

Außerdem kommt mit 20%—50% Rabatt große Auswahl in: Kinder-, Sport- und Promenadenwagen, Triumphe, Brillant- und Kosmodiäble, Kinderrische und -Stühle, Raethers verstellbare Kinderstühle und Kinderpulte, Sand- und Viterwagen, Holz-, Fleis- u. Schautelpferde, Elefanten, Höl, Schafe, Hunde und Lämmer, Bergengiraffe, Kaufläden und Festunnen, Wuppen, Wuppenköpfe, Wuppenbergstühle, Wuppenwagen, Wuppenportwagen, unter 100 die Auswahl, Wuppenstuben und Wuppenküchen, Wuppenwiegen und Wuppenbetten, Wuppenherde, Wuppenbadewannen, Kindervelocipede, Turnapparate und Croquettspiele, Gärtenbahnen nebst Jubelhör, Bahnhöfe, Dampfmaschinen, Dampfkraft-motore, Laterna magica, Rintintinographen und Phonographen, Regl. Holz- und Steinbaukasten, Schürzen, Schultaschen und Albums, Schatullen, Nähkästen, Handtöcher, Schleifkörbe, Papierkörbe, Wastkörbe, Wasttischen und Wasttische, Wupp- u. Scheuerartikel, Kleider- und Waschbärchen, Kleider-balter, Schwämme und Fensterleder, große Auswahl Weißbrotten und Spazierstöcke, 2 Loden-hüte, 2 Bodentische und 1 Ständerker.

Veräume Niemand, seinen Weihnachtsbedarf billig zu decken.

Bitte meinen Laden, erster Stock und Lagerhaus zu besichtigen.

10 Saalgasse 10. — Telephon 2658.

Christofle

Bestecke und Tafelgeräte, schwer versilbert, in grösster Auswahl in vielen Sorten.

Fisch-Esstbestecke, Kuchen- und Früchte-Bestecke.

Besteckkasten aller Art.

Wuppen-, Braten-, Gemüße- und Hors d'oeuvres-Schüsseln.

Café- und Thee-Geschirre, Theekessel und Brotkörbe.

Tafelaufsätze, Fruchtstücken, Candelabres.

Gegenstände für Geschenke in nur solider Ausführung.

— Neuheiten. — Wiederversilberung.

Alleinverkauf — Frankfurt a. M.

Th. Sackreuter,

Schillerplatz 5/7 — Pariser Hof.

(P. & 875/11) P 107

Grosse Freude!



Glas-Christbaumschmuck, enthalten prachtvolle nur grössere und wertvollere Nr. III und IV; bessere Dekorationen in bemalter, farbig-schwarzer, farbiger matter und versilberter Ausführung als: Brillant-Gläser u. Augenringe, Luftballons, Gläser, Glanzschalen, Naturfrüchte wie: Äpfel, Birnen, Trauben etc., hochgelagerte Baumspitze, Vögel mit Schwärmen, Brillantkette, künstliche Tiere wie: Eichhörnchen, Fische etc. Preis mit Glanz u. Silberbraut überaus Neuheiten. Außerdem enthalten die Sortimente Nr. III u. IV: ein mit künstlichen Glasfrüchten prachtvoll garniertes Fruchtstückchen, ein Erdbeerbüschel mit künstlichen Glasfrüchten, eine Krone mit dem Jesuskind. Wir empfehlen zu folgenden Spottpreisen: Sortiment Nr. III, enthält 8 Kartons mit 60 Stk. nur grös. Sachen zu Mk. 3.—, Sortiment Nr. IV, enthält 16 Kartons mit 120 Stk. nur grös. Sachen zu Mk. 6.—. Beide inklusive Verpackung in Galvanz. (Für Liebhaber feinerer Sachen, wie Perlen und Edelsteinen, empfehlen wir Sorte Nr. II zu Mk. 5.—, enthält 30 Stücke in verschiedenen Größen.)

Thiele & Greiner, Hoflieferanten, Lauscha (S.-M.).

Müchhöfste Anerkennung Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin. Langjährige, ständige Lieferung an den Kaiserlichen Hof. Grösstes Verbandsbank der Freunde mit eigener Werkstoffabrikation.

Beliebte Weihnachts-Geschenke

sind Räthers weltbekannte neue

Progress-Stühle



mit selbsttätig wirkender Spreiz- u. Stellvorrichtung. Dieselben sind zu benutzen als Stuhl, Armstuhl und Ruhebank und bilden in Folge ihrer eleganten Ausführung ein Schmuck für jedes Zimmer. Für Gesunde, Kranke u. Rekonvaleszenten der vollkommenste Ruhe-Klappstuhl.

Höchster Comfort. Verblüffend einfache Handhabung.

Mk. 13.50, 17.00, 20.00, 22.00, 28.00 etc.

Ferner empfehle noch die so allgemein beliebten und bekannten Triumph- und Kosmos-Stühle in nur prima Ausführung zu Mk. 2.50, 3.50, 4.50, 5.50, 7.25, 8.00, 9.50, 11.00 etc. in überraschender Auswahl.

Kaufhaus Führer, Kirchgasse 48.

Thuringia, Versicherungsgesellschaft in Erfurt.

Gegr. 1853.

Garantiemittel 50 Millionen Mark.

Unter Staatskontrolle.

Feuer-, Lebens-, Renten-, Aussteuer-, Einbruchdiebstahl-, Transport-, Unfall-, Haftpflicht- u. Glasversicherung.

Anträge für diese grosse, als überaus coulant bekannte Gesellschaft nehmen entgegen und ertheilen jede gewünschte Auskunft.

Adolf Berg, Generalagent, Kirchgasse 9.

J. Breun, Privatier, Herderstrasse 25.

Jean Diehl, Cigarren-Import, Wilhelmstrasse 22.

A. Reimann, Uhrmacher und Optiker, Alte Colonnade.

E. Rieger, Kaufmann, Sonnenberg.

Ausnahme-Preise.

Nur gültig bis Weihnachten.

Ruß.-Büffets, reich geschnit	Mk. 135	Ausziehtische	Mk. 25
Berticows mit hohen Aufsätzen	30	Nächtische	12
Ruß.-Bücherkränze	48	Ruß.-Kommoden mit vier	24
Spiegelkränze	72	Schubladen	17
Kleiderkränze, Isb.	17	Waschensolen und Kommoden	35
do. Isb.	32	Ottomanen	36
Küchenkränze	21	Eingelne Sophas	185
Fischen-Plurtoiletten	28	Gleg. Salonaarnituren (Sopha	
Schreibtische	30	und vier Sessel) in Glas	

Große Auswahl in Näh-, Servier- und Bauertischen, Rohr- u. Polsterstühlen, Schreibstühlen, Bancalen, Stagenen, Büstenständern, Sockern, Salonschranken, Damen-Schreibtischen, Trümeaux, Tischen, Stühlen, Betten, compl. Zimmer- und Küchen-Einrichtungen.

Obige Preise, die sich für anerkannt beste Fabrikate verstehen, sind nur für diesen Verkauf gültig. Sämtliche Polsterwaren und Betten sind eigener Aufertigung.

Ferd. Marx Nachf., 8 Kirchgasse 8.

Heussi's „Tannenzapfen“.

Modernste Christbaumtülle!



Der „Tannenzapfen“ wird nicht, wie alle anderen Baumtüllen mit seinem unteren, sondern mit seinem oberem Theil an den Zweig geklemmt; der Schwerpunkt liegt daher unmittelbar auf dem Zweig, nicht hoch in der Luft. Die Lichte können nicht schief sitzen und nicht tropfen, auch wenn der Baum von einem Ort zum andern getragen wird; sie verbrennen ganz.

Der „Tannenzapfen“ ist die einzige nie versagende Vorrichtung, die Lichte schnell, bequem und gerade auf dem Baume zu befestigen.

Bitte rechtzeitig zu bestellen!

brauchen nicht ausgeputzt zu werden. Preis Dtzd. Mk. 1.50, beste Sorte Mk. 2.—, Porto 25. 45, 50 Pf. für 1, 2, 3 Dtzd. u. mehr gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

Paul Heussi, Leipzig, Wintergartenstrasse 4.

In Wiesbaden bei Conrad Krell, Tannustr. 13, Erich Stephan, Kl. Burgstr.

Teppich-Kehrmaschinen,

schont Teppiche und Läufer, praktisch und bewährt, mit neuesten Verbesserungen.

als praktisches Weihnachtsgeschenk besonders empfehlenswert. Vollständig staubfrei.



Erich Stephan,

Kleine Burgstraße, Ecke Häfnergasse.

3436

Grosser Räumungs-Verkauf.

1500 Winter-Mäntel,

als:

Paletots, Jaquettes, Abendmäntel, Capes
(dabei viele Modelle)

in allen Grössen und Preisen werden

fast zur Hälfte des Preises

ausverkauft.

S. Hamburger, Langgasse 11.



Karl Fischbach,
Wiesbaden,

Kirchgasse 49, zunächst der Marktstr.

Grosses Lager — Anfertigung — Ueberziehen und alle Reparaturen.



8410

Direkt importierte Havana-Cigarren

empfehlen, als zu (Oldbg. 113) F103

Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet, in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen

Havana-Import-Haus

Gegründet 1847.

G. C. Will Wwe.,
Oldenburg i/Gr.

NB. Restpartien älterer Jahrgänge zur Hälfte der früheren Preise.

Das lustigste Buch des diesjährigen Weihnachtsmarktes ist A. von Wedel's

Fritz Piffikus.

Auf 95 Quart-Seiten mit 90 Zeichnungen 16 Rätsel und Schwänke für Jung und Alt. Preis nur M. 2. Hauptvertrieb in der Buchhandlung Noerthershauser, Wilhelmstrasse 4, Telefon 2143, sowie in den übrigen hiesigen Buchhandlungen.

Dienstboten-Abonnement des Paulinenstifts

besteht auch für das Jahr 1904 und beträgt 8 M. für einen Dienstboten und 1 Jahr. Aufgenommen werden männliche und weibliche Dienstboten jeder Art aus Wiesbaden und Umgegend. Gewährt werden in Krankheitsfällen:

- Freie Behandlung in der ärztlichen Sprechstunde,
- wenn Krankenhaus-Aufnahme notwendig ist, Aufnahme im Paulinenstift, bis zur Dauer von 6 Wochen ohne Unterschied der Art der Erkrankung, was sich auch auf ansteckende Krankheiten bezieht.

Näheres enthalten die Quittungs-Karten. Anmeldungen erbitte an das Paulinenstift. Die Beträge werden seiner Zeit durch besondere Boten erhoben werden. Wenn bis zum 1. Januar von Seiten der Herrschaft keine Abmeldung erfolgt, wird angenommen, daß sie die Fortdauer des Abonnements wünschen.

Der Vorstand der Paulinenstiftung.

AMATO

beste Speise - Chocolate.

Berger, Poessneck.

Weihnachts-Ausverkauf

Carl Meilinger,

Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

in
Damen-Confection,
Kinder-Confection,
Herren-Confection,
Tuchen, Buckskins,
Kleiderstoffen
und allen sonstigen
Manufacturwaaren.

Schuhwaaren.

Bequem übersichtlich!

Grosse Ausstellung im 1. Stock.

Kein Kaufzwang!

Wegen

Verkauf unseres Geschäftes

müssen

wir unser Lager bis zum **31. Dezember dieses Jahres**

räumen.

Wir verkaufen daher unser

gesammtes Waarenlager

 jedes Stück 

genau zur Hälfte des ausgezeichneten Preises.

Gratis

geben wir unserer werthen Kundschaft ein **hübsches Pelzcollers** bei einem Einkauf von Mk. 10.—.

Berliner Confections-Haus,

Hotel „Grüner Wald“.

Wiesbaden,

Marktstrasse 10, vis-à-vis dem Rathskeller.

Als pratt. Weihnachtsgeschenk für jede Dame

empfehle meine Pa. Kleiderbüsten in allen Größen mit und ohne verstellb. Ständer zu Original-Preisen. Nicht passende werden nach dem Fest umgetauscht.

Hel. Meyrer, Akademie, nur 59. Rheinstraße 59.

Als praktische Weihnachts-Geschenke empfehle:

Stolas, Colliers, Kragen, Mütze, Fusskörbe etc.

Nur das Neueste in jeder Preislage.

Fr. Schwerdtfeger, Kürschner,
12 Faulbrunnenstrasse 12.

„Zum Rheinstein“, Taunusstraße 43.

Von heute ab kommt Pilsner Bier der „Brauerei Michelob“ und Münchener der „Schwabinger Brauerei“ zum Ausverkauf. Vorzügliche Weine, ausgezeichnete Räder.
Ergebenst Arthur Roesch.

Enorm billig sind meine diesjährigen

Weihnachtspreise.

Grosser Posten Gelegenheitskäufe ausserordentlich billig!

Elegante Damentiefel schon zu **5.00** Mk.

Ein grosser Posten

Kinder- und Mädchen-Tuchstiefel

mit starkem Lederbesatz

2.00 Mk., **2.25** Mk. und **2.50** Mk.

Herren - Filzstiefel

mit Lederbesatz, früher 6.75 Mk., jetzt **3.50** Mk.

Sämmtliche sonstige Artikel ebenfalls äusserst billig.

Wilhelm Pütz,

Schuhwaarenlager,

Bismarckring 25.

Haushaltungsmaschinen,

nur beste Fabrikate.

Fleischhackmaschine „Climax“,

Messerputzmaschinen,

Eismaschinen,

Mangel-, Wasch- und Wringmaschinen,

Brodtschneldmaschinen — Reibmaschinen — Buttermaschinen,

„Blitz“-Rührschüsseln, Mayonaiseschüsseln,

Teppichkehrmaschinen etc.,

sowie

Tafel- und Wirthschaftswaagen

empfiehlt in grösster Auswahl

3494

Telephon

213.

L. D. Jung,

Kirchgasse

47.

Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Wilhelm Wemmer

Wilhelmstrasse 48.

Telefon 2468.

Ecke des Nass. Hofes.

Wegen baulicher Veränderung und Vergrößerung meines Lokales verkaufe ich sämtliche Artikel zu bedeutend ermässigten Preisen.

Corsets, Handschuhe, Schirme, Fächer, sowie ein Restposten Wäsche wegen gänzlicher Aufgabe **enorm** billig.

8464

Die Maass-Anfertigung erleidet durch den Ausverkauf keine Störung.

Cyclus wissenschaftlicher Vorträge,

veranstaltet von dem
Wiesbadener Volksbildungs-Verein.

Dr. Grünhut: Aus der Entwicklungsgeschichte der Erde.
Drei Vorträge mit Demonstrationen.

III. Vortrag:

Mittwoch, den 16. Dezember 1903, Abends 8 Uhr,
im grossen Saale des Civilkasinos,
Friedrichstrasse:

Geologie der Heimat.

Taunus. Westerwald und Eifel. Taunusschiefer. Devonische Versteinerungen. Alte Vulkane (Rhön, Vogelsberg, Westerwälder Basalte, Siebengebirge, Eifel - Maare). Schwarzwald und Vogesen. Das Mainzer Becken. Entstehung des Rheintales.

Eintrittskarten zu 1 Mk. sind im Vorverkauf in der Buchhandlung von H. Stadt, Bahnhofstrasse, und an der Abendkasse erhältlich.
Abonnementskarten werden nicht mehr abgegeben. Abonnenten erhalten für ihre Familienangehörigen Beikarten für einen Vortragsabend zu 70 Pfg. nur im Vorverkauf. F 226

Die Vorzüge meiner Schuhen,

solide haltbare Qualität und billiger Preis, sichern mir dauernden Erfolg. Alljährlich steigt der Umsatz, weil sich haltbare Waare selbst am besten empfiehlt.
Schulturnalster für Knaben und Mädchen in grosser Auswahl von den billigsten Sorten bis zu den feinsten.

Kaufhaus Führer, Kirchgasse 48.

Grösstes Spielwarenlager am Platze. 8446

Wilh. Mesenbring,

Kirchgasse

Uhrmacher,

Kirchgasse

13, Uhren, Goldwaren. 13,

1. Etage.

Trauringe.

8491

1. Etage.

Als praktische Weihnachts-Geschenke

empfehle ich in grösster Auswahl

fein lackirte Ofenschirme und Kohlenkasten,
Blumentische, Blumenetagen,
Garderobeständer, Schirmvasen und Schirmständer,
Petroleum- und Spiritus-Heizöfen,
Flaschenschränke, Waschtische,
Gaskocher von Junker & Ruh,
Wärmflaschen, Bügeleisen,
Küchenuhren. Cassetten.

8492

Telephon 213. **L. D. Jung,** Kirchgasse 47.
Haus- u. Küchengeräte-Magazin.

C. Wüsten,

Langgasse 30. Schirmfabrik. Langgasse 30.

Grosses Lager in

Regenschirmen.

Solide Qualität. Billigste Preise. 8473
Ueberziehen und Reparieren in kürzester Zeit.
Eigene Fabrikation. — Anfertigung nach Wunsch.
Passendes Weihnachts-Geschenk.



Aeltestes Schirm-Spezialgeschäft.

Geogr. Anst. 1881.

Neugasse 17. Wilh. Barth, Drechsler,

empfiehlt sein grosses Lager in

Tabak-Pfeifen,

echte Wiener Meerschaum- u. Bernsteinwaren, Cigarren- u. Cigaretten-Etuis.

Spazierstöcke (nur hochmoderne Muster m. Silber, Horn u. Natur).

Cigarren und Cigaretten

(25-, 50- und 100-Stück-Packungen), nur Ia Qualität, zu äusserst billigen Preisen

Von heute bis Weihnachten 10% Rabatt.

8468

Bernsprecher 2025. **Moritz und Münzel,** Wilhelmstrasse 52.

empfehlen:

Pracht- und Geschenkwerke — Klassiker — Romane — Jugendschriften und Bilderbücher — Globen — Alben für Briefmarken und Postkarten u. s. w. u. s. w. **neu;**

8488

ferner ein reichhaltiges Lager von antiquarischen, durchaus tadellos erhaltenen Büchern zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Die soeben neu ausgegebenen Spezialverzeichnisse stehen unentgeltlich zur Verfügung. — Auf Wunsch bereitwillig Aufschreibungen.

J. Wittenberg, Cigaretten-Fabrik, Wiesbaden, Bahnhofstrasse 20, Taunusstrasse 5,

empfehl als

passende Geschenke für Herren

Cigaretten in vorzüglichen Mischungen, mit und ohne Mundstück, verpackt in eleganten Cartons à 100, 50 und 25 St., im Preise von 1.50 per 100 St. ab.

„Freiherr v. Seckendorff.“
 „Baron Hohenastenberg.“
 „Freiherr v. Thielmann.“

„Prinz K. v. R.“
 „Graf Adelmann.“
 „Prinz Ghika.“

„Baron v. Brentano.“
 „Kurdirektor O. v. E.“
 „Fürst Bariatinsky.“

Zu haben in vielen Geschäften.

Kinder-Bewahr-Anstalt.

Zur **Weihnachtsbescherung** sind uns ferner gütigst zugegangen: Durch Frau Justizrat **Scholz**: Frau Dr. Martwort 3 Mt., Herr Dr. Ernst Scholz 10 Mt., von Ungen. 4 Pr. Strümpfe, 1 wollenes Röschchen; durch Frau Landgerichtsrat **Reim**: von Fel. M. P. B. 2 Mt.; durch Frau Baronin **L. von Knosp**: von Herrn Metzgermeister **Dees** 20 Mt.; in der **Anstalt** abgegeben: Herr Kfm. Gottschalk Posamentier, weißer Preis 20 Mt.; Herr Kfm. Reiz Blandruck- und Baumwollen-Kleider-Verleiher, Nähutensilien und Kalender, Herr Kfm. Stamm 8 Meter Wolle- und Baumwollen-Kleider, Schürzen, Puppen und Spielzeug, Frau Julius Seyd Spielzeug, Kapuzen, Hüfen, Hemden, Strümpfe, Taschentücher und 3 Stück Baumwollflanell, Herr Seifenfabrik Horn Seife, Christbaumschmuck und Lichter, Herr Kfm. Gebrüder Petmedy 1 größere Partie Papier, Herr Dahlheim 1 große Schaufel, Herr Kfm. Bormann Baumwolle, Nützen, Tücher, Gravatten, Hädelgarn, Stickschneide und Spielzeug, Herr Kfm. Schardt wollene Strümpfe, Kinder-Gorsetts, wollene Handschuhe, Nützen und Schleifen, Herr Kfm. Vulpinus Strümpfe, Handschuhe, Paladin, Höschen, Unterröcke u. Knöpfe; durch den **„Tagblatt-Verlag“**: R. F. 3 Mt., Pagenstecher 2 Mt., T. 3 Mt., S. B. 3 Mt., G. v. M. 2 Mt., G. W. 5 Mt., Herrn Rud. Bierede 5 Mt., Frau Dr. Wittmann 3 Mt., W. M. 2 Mt., Ingenieur Hartmann 5 Mt., F. J. 10 Mt., S. S. W. 5 Mt., Tante Anna 3 Mt., Frau Sophie Hartmann, 10 Mt., Frau C. Köfenkamp 2 Mt., A. S. 10 Mt., Frau C. P. 20 Mt., R. 3 Mt., C. W. 10 Mt., Rentner Carl Kolbe 8 Mt. (Mt. 109.—).

Für genannte Gaben den gütigen Gebern herzlich dankend, bittet um weitere Gaben **Der Vorstand.** F 212

Laubjägerkasten,
 Werkzeugkasten,
 Werkzeugschränke,
 Dilettanten-Hobelbänke

mit vollständigem Werkzeug in nur besten Qualitäten.

Kinder-Kochherde

in jeder Größe 3498 empfiehlt zu billigsten Preisen

L. D. Jung,

Telefon 218. Kirchgasse 47.



Atelier Stritter,
 Ecke Rheina- und Moritzstr.

Vergrößerungen nach jedem Bilde.

Aufnahmen bis 7 Uhr Abends, auch Sonntags.

Zum Selbst-Unterricht für unsere Töchter

und Eobne empfehlen als passendes Weihnachtsgeschenk:

Katechismus für das kleine Haus- und Stubenmädchen . . . 65 Pf.
 (200,00 Gr. verkauft).
 Kat. f. Kinderärztinnen . . . 90 Pf.
 Kat. f. Kindermädchen . . . 50 Pf.
 Anstands-Katechismus . . . 50 Pf.
 Katechismus f. Köchinnen . . . 60 Pf.
 Katech. f. Offiziersburden . . . 50 Pf.
 Katechismus f. Landmägde . . . 60 Pf.
 Die Nestor-Küche . . . 2,50 Mt.
 Die Behandlung d. Wäsche . . . 50 Pf.
 Gegen Fiml. franco, od. p. Nachn.
 vom **Grauenshorst-Institut Berlin,**
 Wilhelmstraße 10. F 155

Schulranzen

in solider dauerhafter Handarbeit, dauerhafte Gummihelmschoner und Kinderpeltschen zu billigen Preisen.

Joseph Bache, Sattler,
 (Ph. Vogt Nachfolger),
 Römerberg 23.



Alleinverkauf:
Carl Kreidel
 Webergasse 30. 6348
 Reparatur-Werkstätte.

Schulranzen u. Taschen
 selbstverfertigt, empfiehlt billigst
Ph. Mohr, Sattlerei, Telisplatz 2.

Schwarze Herru und Damen!

Stiefel in nur guten Qualitäten verkaufe zu bedeutend ermäßigten Preisen, 3474
 So lange Vorrat reicht:
 Ein Paar hochleganter Damen-
 Chevreux-Stiefel . . . 7. 50
 Ein Paar hochfeiner Vorkalf-
 Damen-Stiefel . . . 7. 05
 Ein Paar des. Herru-Kalbleder-
 Stiefel, Handarbeit . . . 7. 95
 Ein Paar flugel. Pantoffeln,
 alle Größen . . . 1. 35
 Ein Paar Stepp-Pantoffeln,
 Rahmen, Sohle u. Klay . . . 1. 50

**Nur Goldgasse 17,
 Mainzer Schuh-Bazar.**

Engl. Magazin

Rosenthal & David,

Hoflieferanten,

38 Wilhelmstrasse 38.

Nach nunmehr vollzogener gänzlicher

3477

Neu-Einrichtung unseres Geschäftslokals

38 Wilhelmstrasse 38

beehren wir uns, auf unsere unübertroffene Auswahl geschmackvoller und gediegener,

zu Weihnachts-Geschenken

besonders geeigneter Artikel höflichst aufmerksam zu machen, und empfehlen besonders:

Reise-Decken,
 Wagen-Decken,
 Divan-Decken,
 Schottische Reise-Plaids,
 Damen-Plaids,
 Plaid-Hüllen,
 Reisetaschen u. Koffer

Schlafröcke,
 Hausjoppen,
 Leder-Joppen,
 Leder-Westen,
 Damen-Leder-Tailen,
 Paletots,
 Reise-Mäntel.

Hemden,
 Nachthemden,
 Unterkleider,
 Socken,
 Taschentücher
 in Leinen, Batist u. Seide,
 Cachenez u. Foulards.

Grösste Auswahl der modernsten Cravatten.

Elegante Schirme u. Stöcke. Damen-Schirme.

**Reisetaschen mit Necessaires,
 Damentaschen mit Necessaires**
 in grösster Auswahl und sehr billig.

Besondere Preis-Ermässigung während der Weihnachtszeit.

Das praktischste, nützlichste und schönste Weihnachts-Geschenk

ist ein

Kissen aus dem Wiesbadener Bettfedernhaus, Mauergasse 15.

Einziges Special-Geschäft am Platze.

Herren-Hüte.

Nach Auflösung unserer Filiale haben wir unser **Hut-Magazin** mit unserem Hauptgeschäft

38 Wilhelmstrasse 38

vereinigt und bringen daselbst stets eine reiche Auswahl moderner

Herren-Hüte

der besten und bewährtesten Marken und zwar:

Lincoln Bennett, Scott, Christy etc., **London**, sowie **P. & C. Habig, Wien.**

Weiche Hüte in Wiener, Italienischen und Engl. Fabrikaten.

Cylinder von Lincoln Bennett, Scott und Christy, London, sowie inländische Fabrikate.

Chapeaux elaque, Jagd- und Sport-Hüte etc.

Alle Hutreparaturen prompt u. billig.

Billige Preise. Reelle Bedienung.

Rosenthal & David,
Hoflieferanten,
38 Wilhelmstrasse 38.

3487

Auf die Weihnachtsbitte für das **Wyl Lindenhaus**, Walfmühlstr. 31, gingen ein: Von Fr. Köppen 8 Mk., Fr. v. Ueborn 3 Mk., Fr. v. Köppen 20 Mk., Fr. Dir. Fischer 10 Mk. und getragene Kleidungsstücke, Fr. Präf. v. Schend 10 Mk., Dr. W. 2 Mk., Fr. v. Geh. 2 Mk., S. 30 Mk., Oberstabsarzt Dr. Huber 3 Mk., R. R. Sch. 2 Mk. und 1 Jacke, Fr. Generalsup. C. 3 Mk.; durch den „Wiesbadener Tagbl.-Verlag“: C. und S. R. 6 Mk., S. D. 3 Mk., Ph. N. 3 Mk., Dr. H. Bierede 10 Mk., R. B. 8 Mk., M. S. 20 Mk.; ferner Kaufm. Claes 3 Schürzen, 3 Pr. Handschuhe, 3 Pr. Strümpfe, 2 Corsets, 2 Unterjacken, 1 Schlips, Kaufm. Stamm Stoff zu Schürzen und Jacken, Kaufm. Hamburger & Wehl 1 Unterrock und Stoffe zu Jacken, Schürzen, Blousen etc., Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei 15 Bücher, Fr. Seyd Kleider- u. Unterrockstoffe, Kaufm. Vulpinus wollene Röcke, angefang. Arbeiten, Handarbeitsmater., Besätze etc., Kaufm. Gärtner Seife. F 220

Mit herzlichem Dank und noch auf weitere Gaben hoffend

Fr. Wfr. Riemendorff, A. v. Sauerfeldt, Margar. Rutschke, Gmsersstr. 12, Pt. Gmsersstr. 12, 2 Tr. Walfmühlstr. 31.

Langgasse **Adolph Koerwer**, Langgasse
No. 13, gegenüber der Schützenhofstrasse, No. 13,

Von jetzt bis Weihnachten

werden

sämtliche Feder-Boas und Rüschen

zu sehr billigen Preisen verkauft.

Damen-Hüte, Blumen, Federn, Spitzentücher, Kragen, Stolas, Jabots, Schleifen, Fichus, Scharpes etc.

mit **10% Rabatt.**

3495

Rathsteller Wiesbaden.

Eröffnungs-Essen

Samstag, den 19. Dezember, Abends 9 Uhr.

Listen zum Einzeichnen liegen offen bis Freitag Abend bei den Firmen August Engel, Lannusstraße 14, sowie deren Filiale Wilhelmstraße 2 und bei C. Acker Nachf., Große Burgstraße. 8478

Der Pächter Carl Herborn.

Augenheilanstalt für Arme.

Zur Weihnachts-Bescherung sind uns für unsere armen Augenkranken gütigst zugewandt worden: Durch Herrn Professor Dr. med. Pagenstecher: Von Frau Marie Markwort 10 Mk.; in der Anstalt abgegeben: Aus der Bertramstraße 1 Mk., Herrn W. M. Hees 20 Mk., Herrn J. M. Baum 5 Mk., Herrn Heinrich Heftich 1 Mk., Gustav 1 Mk., Herrn G. H. Zugenbühl 2 Flanellhemden, 10 Cravatten, 2 wollene Hemden und 1 Kragenschoner, Herrn Ludwig Heß 6 Kragen, 2 Unterhemden, 2 Paar Strümpfe und 2 Binden, aus der Bertramstraße 1 Hut und 1 Paar Schuhe, von der A. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei eine Anzahl Bücher, von Herrn Dr. Gray 12 Flaschen Mdr, 24 Lichter, von Fräulein L. Bernhardt 7 Kinderkleidchen, 3 Unterrocke, 2 Schürzen, Spielsachen und Kleidungsstücke, Herrn Carl Claes 3 Kinderkleidchen, 2 Schürzen, 9 Unterhöschen, 3 Mützen, 3 Paar Gamaschen, 2 wollene Westen, 9 Paar Handschuhe und 6 Kragen, Herrn Gg. Hoffmann 5 Paar Strümpfe, 8 Vorhemden, eine Anzahl Kragen und Manschetten, 5 Selbstbinder und 2 Cravatten, von Frau G. Seyd 1 Dugend Taschentücher, 2 Krakenhemden, 1 Frauenhemd, 1 Unterhose, 2 Schals, 2 Paar Strümpfe, 1 Stück Vieber und Spielsachen; durch den Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“: Von C. und S. R. 6 Mk., S. D. 3 Mk., Herrn D. Maurer 2 Mk., R. F. 3 Mk., T. 3 Mk., Kapellenstraße 47 3 Mk., Ph. N. 3 Mk., Excellenz Generalleutnant v. Ueborn 3 Mk., Karl Wiener 3 Mk., S. B. 3 Mk., Equal 5 Mk. und R. N. 10 Mk.

Den Empfang der obengenannten Liebesgaben bescheinigt mit herzlichem Dank und der Bitte um gütige weitere Zuwendungen

F 204

Wiesbaden, den 13. Dezember 1903.

Die Verwaltungs-Commission.

Die Selbstbereitung von Cognac, Rum, Branntweinen und allen echten Siqueuren.

Original-Reichel-Essenzen „Lichterherz“.

Natürliche Destillate und Extrakte

in höchster Vollkommenheit auf warmem Wege gewonnen, die echten Grundstoffe und edelsten Bestandteile konzentriert und in richtigen Verhältnis enthaltend. Für Jedermann vollständig gebrauchsfertig zur sofortigen Herstellung eines jeden Liqueurs, wie

Allasch, Arac, à la Benedictine und Charicene, Booncamp, Cherry Brandy, Getreidekummel, Ingwer, Nordhäuser, Dänischer Korn etc.,



Halb und Halb, Pomeranzen, Steinhäger, Stouddorfer, Eier-Cognac, Kakao, Rosen, Vanille etc., Punsch-Extrakte, Grogg, Glühwein etc.

Die ohne Weiteres bereiteten Getränke sind von wunderbarer Feinheit, vollem, natürlichem Aroma und den besten und teuersten Fabrikaten des In- und Auslandes in Gehalt und Aussehen nicht nur vollständig gleich, sondern übertreffen an Wohlgeschmack viele derselben und stellen sich mehr als doppelt und dreifach, oft um das zehnfache billiger.

Ueber 250 Sorten 40, 50, 60, 75 Pf. etc. — Je nach Sorte.

Bei gleichzeitiger Entnahme von 6 Flaschen eine 7te in entsprechender Preistage gratis.

Denkbar leichteste Zubereitung. Man prüfe und urteile selbst! Tausende begeisterte Anerkennungen aus aller Welt.

Wiederholt prämiert mit der „Goldenen Medaille“ und dem „Höchsten Preise“ ausgezeichnet.

Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstr. 4.

Größte Deutsche Spezialfabrik. — Niederlagen in ganz Deutschland. Wo nicht erhältlich, Versand ab Fabrik geg. Vereinsend. od. Nachn. Lassen Sie sich nicht durch Nachahmungen täuschen. Echtheit nur das Originalprodukt mit Marke „Lichterherz“.

Es gibt keinen Ersatz! Nur eigene Fabrikate. In Deutschland unerreichbar! „Die Destillierung im Haushalte“ völlig kostenfrei.

Zu haben in Wiesbaden bei: (Bag. 1076) F 104 C. Cratz, Langgasse 29, Willy Gräfe, Webergasse 37, Otto Lillie, Horitzstr. 12, C. Portzehl, Rheinstr. 55, Carl Witzel, Michelberg 9a.

Wiesbadener Beerdigungs-Institut

Gebr. Hengebauer, Schwalbacherstraße 22.

Schreinerzvi gegründet 1856. Telefon 411.

Reiche Auswahl **Fargmagazin**, in Grabkränzen.

Mauritiusstraße 8. Großes Lager in Holz- und Metallfärgen aller Art, fertig ausgefärbt, streng reellen Preisen.

Lieferanten des Vereins für Feuerbestattung und des gesamten Vereins.

Transporte mit privaten Beizeugwagen.

Waaren=Abschlag.

Sämtliche Waaren in nur prima Qualitäten! — Keine geringwerthige Schleuderwaare! — Bitte zu prüfen!

Kaffee!! Kaffee!!
Sind frisch gebrannt, gut und rein schmeckend, per Pfund von Mk. 0.80 bis Mk. 1.80.

Mehl!! Mehl!!
Feinstes Diamantmehl per Pfund 20 Pf., bei 5 Pfund 18 Pf.
Bestes Anchenmehl per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.
Rohmehl per Pf. 15 Pf., bei 5 Pfd. 14 Pf.

Garantirt reines Schweineschmalz
(kein geringwerthiges Speisefett)
per Pfund 52 Pf., bei 5 Pfund 50 Pf.
„Gute“ per Pf. 75 Pf., bei 5 Pfd. 72 Pf.
„Palmin“ per Pf. 65 Pf., bei 5 Pfd. 63 Pf.

Zucker!! Zucker!!
Prima Würfelzucker per Pfund 23, 25 und 27 Pf.
„gem. Zucker per Pf. 22 u. 24 Pf.
Buderzucker per Pfund 26 Pf.
Zultanen . . . per Pfund 43, 56 und 70 Pf.
Rosinen . . . 34, 40 „ 48 „
Gorinthen . . . 24, 32 „ 40 „
Mandeln . . . 75, 90 u. Mk. 1.—
Citronat und Orangeat per Pfund 80 Pf.

Sämmtliche Backartikel
zu äußerst billigen Preisen.

Ferner empfehle:
Prima weiße Kernseife bei 5 Pfund 23 Pf., halbgebe „ 5 „ 22 „
„ gelbe „ 5 „ 21 „
„ weiße Seife „ 5 „ 18 „
„ gelbe „ 5 „ 17 „
Eisenpulver, diverse Fabrikate, per Badet 10, 12, 13, 14 und 15 Pf.
Soda per 3 Pfund 10 Pf.
Feuerzeug per Badet 7 und 9 Pf.
Stearinkerzen per Badet 50 Pf., per Pf. 60 u. 70 Pf.,
Salatöl, Sesam-Öl, per 1/2 Str. 40, 50, und 60 Pf.,
Nudeln-Vorlauf per 1/2 Str. 30 Pf.,
Kampend per 1/2 Str. 32 Pf.,
Spiritus, 90%, per 1/2 Str. 25 Pf.

Petroleum per Str. 17 Pf.,
Prima holl. Bollenringe per Stück 5 Pf., 10 Stück 45 Pf.,
Prima Mainzer Sauerkraut per Pf. 8 Pf., bei 10 Pfd. 70 Pf.,
Pflanzöl per Stück 20, 25, 30, 40, u. 50 Pf.

Conserven, Conserven!
Weine u. Spirituosen,
Punsch-Essenzen,
Bisquit.

Alle hier nicht angeführte Colonialwaaren zu äußerst billigen Preisen.

Heinrich Kramb, Westendstraße 24, Ecke Scharnhorststraße.

Weihnachts-Drucksachen



Geschmackvolle Ausstattung.
Befehle Lieferung.

für den **Geschäfts-Verkehr:**
Karten
Preislisten
Plakate
etc.

liefert die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei
Langgasse 27.

La immaculada Concepción por Murillo.

Herr J. Meier, Taunusstr. 25, gestattet Kunstfreunden die Besichtigung obigen Bildes. Eintrittskartenpreis 1 Mk. Der Ertrag des Kartenverkaufs wird dem Wiesbadener Fonds „Gaben für das warme Frühstük für arme Schulkinder“ zugewendet. Kartenverkauf bei Herrn Hofphotograph A. Bark, Museumstr. 1, Herrn August Engel, Taunusstr. 14 und Wilhelmstr. 2, sowie Herrn J. C. Roth, Wilhelmstrasse 54.

Weihnachts-Ausverkauf

zu ganz bedeutend reduzierten Preisen.

Verkaufe von heute ab **sämmtliche Hüte**, darunter noch elegante

Pariser und Wiener Modelle,

zu jedem annehmbaren Preise. — Empfehle ferner aparte Neuheiten in Herren- und Damen-Wäsche. Specialitäts-Taschentücher mit und ohne Namen, von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen.

Frau Laura Westerfeld, Wwe.,
Ecke Herder- und Reichstraße.

Linoleum.

Größte Auswahl der letzten Neuheiten

Läufern, Teppichen, Vorlagen ic.
Muster durchgehend.

Sehr passend für Weihnachts-Geschenke.

Tapetenhaus Carl Grünig

Kirchgasse 35. — Telefon 244.

Inter. Föderation zur Hebung der Sittlichkeit

Zweigverein Wiesbaden.

Dienstag, den 15. Dezember, Abends 8 Uhr, im Saale der Loge Plato:

Öffentlicher Vortrag

gehalten von Frau Fürth aus Frankfurt a. Main. „Das Geschlechtsproblem und die herrschende Moral.“ Eintritt frei für Jedermann. Der Vorstand.

Für Vorkauf der Eintrittskarten werden Beiträge entnommen.

Grösste Auswahl in Nickelwaaren,

Kaffee- u. Theeservices, Thee- u. Kaffeemaschinen, Nickel-Kochgeschirren, Weinkühler, Cakesdosen, Auflaufformen etc. etc. Praktische Geschenkartikel in jeder Preislage.

Stahlwaaren,

Tisch- u. Dessert-Bestecke, nur beste Fabrikate von J. A. Henkels etc.

Selecta- und schwer versilberte Chinasilber-Bestecke.

Taschenmesser,

Obstmesser, Geflügelscheeren, Tranchirbestecke, Butter- und Käsemesser, Hummergabeln.

Fischbestecke.

Telephon 213. **L. D. Jung,** Kirchgasse 47.

Magazin für Haus- und Küchengeräthe. 8490

Wiesbadener Beerdigungs-Anstalt,

Telephon 2861. 24/26 Langgasse 24/26. Telephon 2861.

Firma: **Heinrich Becker.**

Großes Lager aller **Holz- u. Metall-Särge,**

fertig zur sofortigen Lieferung.

Compl. Anordnungen derselben prompt und billig.



Aufbahrung der Leichen mittelst Katafalk.

Candelaber nebst Lichtern, Zimmer-Decorationen. Schnelle Bedienung, billige Preise.

Übernahme aller auf die **Beerdigungen** Bezug habenden Angelegenheiten.

Leichen-Transporte nach allen Gegenden unter constanten Bedingungen.

2446

Als prächtigen Frühjahrsflor

für den Garten u. Friedhof empfehle verschiedene Tulpen und andere Blumenwiebeln zu Ausverkaufspreisen; ferner Raiblumen treibstämme 1. Qual. billig. 3480

A. Mollath, Samenhandlung, Reichelsberg 14.

Beifuß, Beifuß, Beifuß,

feinstre Wärg für Gans-, Enten- u. Schweinebraten, Gschwandblätter, getr. Petersilie, Majoran, Thymian, Sahnkraut, Gewürze zum Schlichten empfiehlt

A. Mollath, Reichelsberg 14. Telephon 2511.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietkern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietkern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgers der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Miet-Verträge vorrätig im Tagblatt-Verlag.

Das **Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie.**, Schillerplatz 1 — Telefon 708, empfiehlt sich den Mietkern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Etagenwohnungen Geschäftslokale — möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Das **Internationale Wohnungsnachweis-Büreau A. K. Dörner**, Friedrichstraße 23 — Telefon 2033, empfiehlt sich den Mietkern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen und Etagenwohnungen, Geschäftslokale, möblierten Zimmern, An- und Verkauf von Villen, Häusern, Grundstücken u. s. w., Vermittlung von Hypothekengeldern.

Vermietungen

Geschäftslokale etc.
 Grundstraße 7 ist ein großer Raum, geeignet für Lager, mit Gas- und Wasser-Anschluß sofort zu verm. Näb. Draußenstr. 55, V. 2915

Schönes Ladenlokal zu vermieten Bärenstraße 5.
 Frau Carl Simson.
 Bahnhofsstraße 5 große helle Räume als Büro oder zu Geschäftszwecken zu vermieten. Näb. 1 St. 2826

Zwei Läden
 Dohlemerstraße 47, Ecke Dreiviertelstraße, mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näb. Dohlemerstraße 56, Bart. 2984
 In meinem Neubau Dohlemerstraße 72 ist der **Laden**, 3 Schaufenster, für besseres Colonial- und Delicatessen-Geschäft oder Drogerie geeignet, zu vermieten. Näheres im 1. St. 2922

Kranzplatz 3/4 großer Laden während der Weihnachtszeit zu vermieten. 2956
Kranzplatz 3/4 kleiner Laden zum 1. April zu vermieten. 2955

In unserem projectirten Neubau **Luifenstraße 19**, neben der Reichsbank, ist das **Zwischengeschoss** (Größe ca. 210 qm.) zu vermieten. Dasselbe eignet sich besonders für **Bankgeschäfte, Rechtsanwalte** oder **Verwaltungsbüreau**. Wünsche von Mietkern können jetzt noch berücksichtigt werden. F 444
Haus- u. Grundbesitzer-Verein G. V.

Schiersteinerstraße 13 große, helle Werkstatt oder Lagerraum m. od. Wohnung.
Zwei kleine Läden mit hübschen Schaufenstern und Keller sehr preiswerth zu vermieten. Näb. Langgasse 19.

Langgasse 13, Entresol, 160 qm., 7 Schaufenster, als Geschäftslokal zu vermieten. 2477

Schöner Laden mit Ladenzimmer, geräumigen Magazinen und besonders schöner großer Keller, Schiersteinerstraße 15, Ecke der Erbacherstraße, mit oder ohne Wohnung, auf gleich oder später zu vermieten, eignet sich da keine Konkurrenz, vorzüglich für besseres Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft oder A. Metzgerei beim Ausschnitt-Geschäft. Näheres daselbst Bart. 2428

Bäckerei, schön einger., auf 1. April zu verm. Matthe-str. 52. 2940

Büreau mit Lagerraum, circa 30 qm., oder 2 Werkstätten (ruh. Betrieb), ev. mit schöner 3-Zimmer-Wohnung, preiswerth p. 1. April 1904 zu verm. Näb. bei 2979 **Rudolf Philipp**, Rheinstraße 78, 2.

Großer Parterre-Raum als Büro, besserer Lagerraum oder für ruhige, Geschäft auf sofort zu vermieten. Näheres Schiersteinerstr. 8. 2881

8 bis 10 Räume, sehr geeignet für m. Räumlichkeit, gute Lage (Nähe Schiedrücken) bis jetzt noch Colonialwaaren- u. Delicatessen-Geschäft, auch für jedes andere Geschäft (Drogerie, Friseur etc.) geeignet, zum 1. Januar 1904 zu vermieten. Auch ist das Geschäft unter g. Bedingungen käuflich zu übernehmen. Näb. im Tagbl.-Verlag. Nr

Laden m. Räumlichkeit, gute Lage (Nähe Schiedrücken) bis jetzt noch Colonialwaaren- u. Delicatessen-Geschäft, auch für jedes andere Geschäft (Drogerie, Friseur etc.) geeignet, zum 1. Januar 1904 zu vermieten. Auch ist das Geschäft unter g. Bedingungen käuflich zu übernehmen. Näb. im Tagbl.-Verlag. Nr

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Hochherrschastliche Wohnung.
 In unserem Hause **Wilhelmstr. 13** sind die erste und zweite Etage, elegant eingerichtet, bestehend aus 8 großen Räumen, ferner Küche, Badzimmer, reichlichem Zubehör, großen Balkons, Centralheizung, elektr. Licht, Gas, Speise-Auszug etc. zu vermieten. Eingang von der Wilhelmstraße und von der kleinen Wilhelmstraße. 2854

Wiesbadener Bank.
 S. Sielefeld & Söhne.

Wohnungen von 7 Zimmern.
Adelheidstraße 46,
 1. und 3. Etage, best. aus 7 Zimmern, groß, geb. Balkon, Bad, Küche, Speisek., Kohlenofen, 2 Klosets, 2 Tr., reichl. Zubeh., sofort od. später zu verm. Näb. h. Frau Leicher dat. 2886

Kaiser-Friedrich-Ring 31, 2. Etage, 7 Zimmer, Küche, reichliches Zubehör auf sofort zu vermieten. Ansehen von 3-5 Uhr. Näheres Rheinstraße 20, A. 2832

Rivargasse 7, nahe der Rheinstr., 1 St., 7 Zim., Küche u. reichl. Zubeh., auch getheilt, auf 1. Jan. oder später zu verm. Die Wohnung ist vollständig neu hergerichtet und eignet sich auch für feineren Geschäftsbetrieb. 2949

Draußenstr. 42, 3 St., 7 Zim., Ball., 2 B., 2 K. sofort zu vermieten. Näb. Bart. 2841

Rheinstraße 65, 2. Et., herrschaftliche Wohnung, 7 Zimmer, Balkon, Bad, nebst reichlichem Zubeh. auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näb. Rheinstraße 65, Bart. 2439

Victoriastraße 15
 hochherrschastliche Etage, 7 Zimmer, 2 Balkons, Küche u. Küchenzimmer u. s. w., Centralheizung, für April 1904 zu verm. In dem Hause Bart. 2577

Victoriastr. 47, 2 Tr., ist eine elegante geräumige Wohnung von 7 Zimmern mit Centralheizung und elektrischem Licht zu verm. Näheres bei **Otto & Eschen-rossner**, Luffenstraße 22. 2830

Hochherrschastliche Wohnung
 von 7 großen Zimmern und reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. Alexandrinerstraße 10.

Wohnungen von 6 Zimmern.
 Grundstraße 7 ist die herrschaftliche Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad u. reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres Draußenstraße 55, B. 2916

Friedrichstr. 40, Ecke Kirchstraße, herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Zubehör, elektr. Licht, per 1. April ebenfalls früher zu vermieten. 2984

Wohnungen von 5 Zimmern.
Adelheidstraße 84, am Ring, Parterre, 5 Zim., Küche und Zubehör, Bad etc. sofort od. später zu vermieten. Näheres Karlstraße 7, 2. 2926

Södenstraße 6 schöne 5-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. Näb. daselbst 1. Etage bei **Matthe**. 2799

Derderstraße 31 5-Zimmerwohnung an ruhige Mieter sofort zu vermieten. Näb. Parterre rechts. **Backy**. 2985

Karlstr. 37, 1. Et., 5 Zim., Ges., Küche und Zubehör, Bad etc. sofort od. später zu vermieten. Näb. 2. St. 1. 2818

Morigstraße 21, 1. Etage rechts, 5 Zimmer, Zubehör, Bad u. Nebenzimmer, im Rückhof, sofort od. später zu vermieten. Näheres daselbst und Kirchstraße 5. 2939

Nicolassstraße 27, schöne freie Lage, schöne 5-Zimmerwohnung, 2. Etage, großer Balkon, Bad, sofort zu vermieten. Näheres 3 St. links. 2924

Wohnungen von 4 Zimmern.
Dohlemerstraße 41, am Ring, der Neuzeit entspr. 4-Zimmerwohnung (Hochp.) mit großen Balkons und Zubehör auf sofort od. später zu vermieten. Näb. daselbst Bart. links. 2838

Schiersteinerstr. 22, Neubau, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestattet, per sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst. 2828

Eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu vermieten **Kaiser-Friedrichring 12**, Laden. 2800

Wohnungen von 3 Zimmern.
Frankenstraße 26 eine neu hergerichtete 3-Zim.-Wohnung, 1. Etage, sofort zu vermieten. Anfragen **Pöhlmannstraße 3**, Bart. links. 2867

Schaendorfstr. 26 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller, zum April preiswerth zu verm. Näheres daselbst Parterre. 2998

Wohnungen von 2 Zimmern.
Dohlemerstr. 12 Wohn., 2 Z., u. 1. Jan. zu v. Dohlemerstr. 36, Frontparterrewohnung, 2 Zim. u. Küche auf 1. Jan. zu verm. A. h. Adler.

Gulstav-Weidstraße 9 eine schöne Frontparterrewohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Laden.

Reiserstr. 17 2 schöne Zimmer u. 2 im Dach, 1 schönes Zimmer auf gleich zu vermieten.

Ludwigsstraße 12, 1. schöne 2-Zimmerwohnung nebst Küche per gleich od. 1. Januar zu verm. **Rheinstraße 82**, Seitenb., 1 St., 2 Zimmer und Küche auf 1. Januar zu vermieten.

R. Schwaldbacherstr. 8, 2 Z. u. Küche u. v. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör ist per sofort od. später zu vermieten. Näb. bei **Carl Löw**, Draußenstraße 34.

Wohnungen von 1 Zimmer.
Adlerstraße 22, Parterre-Wohnung, Leute auf 1. Januar zu vermieten.

Platterstraße 42 etc. Jan. u. 1. Jan., Küche u. Keller an ruh. A. Familie auf gleich od. spät. zu vermieten. Näb. bei **Weil**, daselbst.

R. Schwaldbacherstr. 8 1 Zim. u. Küche u. v. Ein Zimmer, 2 Cabinets, sowie Küche, im Bart., sofort zu vermieten. Näb. Dohlemerstraße 85, 1. Aufz.

Eine Parterre-Wohn. im Hinterb., 1 Zim. u. Küche, a. 1. Jan. zu verm. R. **Deilmundstr. 31**, B. 1. l.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.
Dohlemerstr. 20, Hth. Rl. Wohnung zu verm. **Langgasse 5** werden Wohnungen zu vermieten. **Langgasse 43** Nähe **Schaendorfstr.** an ruhige Mieter sofort zu vermieten. **Wohlfahrtstraße 12** etc. sofort zu verm. **Fr. 25** etc. p. etc. **Hausbergstr. 11**.

Möblierte Wohnungen.
Geißbergstraße 5 elegant möbl. Wohnung, event. mit Küche, auch einzelne Zimmer zu verm. Möbl. 5-Zimmer-Wohnung, monatl. 120 Mk. zu verm. Näb. Goethestraße 1, 1. St.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.
Adlerstr. 15a, Hth. 1. Et., f. möbl. Zimm. u. **Adelheidstr. 14**, Hth. 2., Schlafst. zu verm. **Adelheidstr. 30**, 2 St. 1., möbl. Zim. zu verm. **Adelheidstr. 31**, Parterre, ein gut möbl. Zimmer mit Koffer, ev. mit Bett, zu verm. **Adelheidstr. 31**, 2. Zim. m. Penl. u. sep. Was. **Adelheidstr. 34**, 31., m. 3. 22 Mk. m. Kof. **Adelheidstr. 38**, Parterre, möbl. Zimmer zu verm. **Adelheidstr. 46**, 1 l., eleg. möbl. Zimmer zu verm. **Bertramstr. 20**, Hth. 2 r., möbl. 3. b. zu verm. **Bismarckring 32**, 3 r., f. m. 3. m. 2. 25 Mk. **Bismarckring 35**, H. 1., etw. m. Zim. zu verm. **Bismarckring 39**, 1., möbl. Zim., sep. Toi. zu verm. **Blücherstr. 11**, 1 l., ar. frdl. möbl. Zim. f. zu verm. **Blücherstraße 37**, 2 l., möbl. 3. 1-2 Bett. u. **Blücherstraße 9**, M. 2 l., erh. r. Arb. Logg. **Blücherstr. 11**, 2 r., möbl. Zimmer zu verm. **Blücherstr. 18**, 2. h. möbl. Zim. billig zu verm. **Blücherstr. 18**, 2 l., erh. a. Arb. h. 2 u. **Blücherstr. 26**, 2 r., m. Zim. m. 2 Betten u. **Dohlemerstr. 9**, 2. a. möbl. Mansarde zu verm. **Dohlemerstr. 26**, Hth. 2 r., möbl. Zim. m. **Dohlemerstr. 38**, 2 r., möbl. Zim. bill. zu verm. **Dohlemerstr. 94**, V. kann auch M. Logg. verm. **Dohlemerstr. 98**, 2. 1 r., möbl. Zim. f. zu verm. **Emserstr. 28**, V. schön möbl. Zimmer zu verm. **Frauenstraße 4**, 1. erh. r. Arb. u. Schlaf. **Frankenstraße 9**, 2 St. r., f. m. r. Arb. Schlaf. **Frankenstr. 21**, 3. möbl. 3. mit Koffer 16 Mk. **Frankenstraße 25**, 3. schön möbl. Zimmer zu verm. **Friedrichstr. 43**, 2 l., möbl. Zim. m. 2 u. **Friedrichstr. 47**, 3 links, erh. r. Arb. 2 u. 2. **Geißbergstraße 11**, Hth. 2 r., ein möblirt. Zimmer zu vermieten per Woche 4 Mk. **Goethestr. 1**, 1 St., m. Mans. an Rüdch. u. **Geißbergstr. 3**, 2. erhält ein junger anständiger Mann billig Kost und Logis.

Geisenstr. 1, 3 h. Hth. r. zwei a. 2. 3. b. **Geisenstr. 11**, V. schön möbl. Zim. bill. zu verm. **Geisenstraße 15**, 1. ar. f. möbl. 3. an die oder zwei anst. Fr. mit od. ohne Penl. zu verm. **Geisenstr. 18**, V. f. möbl. Zim. m. u. a. **Geisenstr. 23**, H. 1. f. erh. f. Mann Schlaf. **Hellmündstr. 2**, 1. gut möbl. Zim. zu verm. **Hellmündstr. 6**, 2 l. f. möbl. 3. m. g. 3. u. **Hellmündstr. 17**, 2 l. frdl. möbl. Zim. zu verm. **Hellmündstr. 28**, 1 l., f. m. möbl. Zim. u. **Hellmündstr. 34**, 1. f. möbl. 3. f. m. **Hellmündstr. 56**, 2 r., a. möbl. 3. m. 2 u. **Hermannstr. 19**, 2. schön möbl. Mans. zu verm.

Herrngartenstr. 14, 1. 2 bis 3 eleg. möbl. **Jahnstr. 2**, 1 l., erh. anst. ja. Mann möbl. **Jahnstr. 19**, Parterre, möbl. Zimmer mit **Kaiser-Friedrich-Ring 22**, V. r., f. m. möbl. Zimmer an best. Herrn per 15. d. M. zu verm. **Kapellenstraße 14**, 1. gut möbl. Zimmer zu verm. **Besten a. 80 und 90** Mk. pro Monat.

Kortstr. 2, 2 r., möbl. Zim. mit 2 Betten, ev. auch Penl. auch an anst. Möbden zu verm. **Kortstr. 2**, 2 St. r., finden r. Arb. **Kortstr. 28**, Hth. 1 l., erh. Herr Logis. **Kortstr. 30**, 1 r., möbl. Zim. an Fr. f. zu verm. **Kortstr. 41**, 3 r., f. möbl. Zimmer f. zu verm. **Kortstr. 1**, 3. möbl. Zimmer 1. Jan. zu verm. **Kortstraße 11**, 2 l., eleg. möbl. Zimmer zu verm. **Kortstraße 19**, 1. St., 2 möbl. Zimmer zu verm. **Kortstraße 37**, H. 1. a. Möb. b. Schlafst. u. **Kortstraße 17**, 2 r., eleg. möbl. Salon, **Schlafst. Schloß, 2 B., ev. R. 11-13**.

Mainzerstr. 44 möbl. Zim. m. od. e. 2. u. **Martt** mit 1 od. 2 Betten frei.

Mortystraße 41, Hth. 1 r., erh. anst. Herr Logis. **Perodestr. 3**, 2. erh. ein brauer Arb. **Perodestr. 4**, 3. erh. jung. Mann Logis. **Perodestr. 14**, Bart. l., möbl. Zim. u. Mans. u. **Perodestr. 15**, 1. St., erh. möbl. Mans. an f. **Perodestr. 26**, 2 r., möblierte Zimmer zu verm. **Perodestr. 42**, 2. möblierte Zimmer zu verm. **Perodestr. 2** erhält reinl. Arb. R. u. **Perodestr. 25**, H. 1. mbl. B.-S. a. e. D. f. **Perodestr. 31**, H. 1 l., erh. r. Arb. b. **Perodestr. 57**, Hth. 1 l., ein Zimmer mit 2 Betten zu verm.

Philippstraße 19, 3 r., f. möbl. Zimmer **Rauenthalerstr. 9**, Hth. 2., ein nettes freundl. Zimmer an ruhigen Arbeiter zu vermieten.

Rauenthalerstr. 11, M. 1 r., möbl. 3. f. zu verm. **Rauenthalerstr. 3**, Hth. 3 St., f. m. Schlafst. a. r. **Rauenthalerstr. 6**, H. 1 r., möbl. Zimmer zu verm. **Rauenthalerstr. 37**, 1. e. einger. 3. a. best. D. f. **Rauenthalerstr. 38**, H. 2., erh. ein j. M. R. u. **Rauenthalerstr. 6**, 2 r. schön möbl. Zimmer zu verm. **Saalg. 38**, 2. möbl. Mans. m. 2 Betten zu verm. **Saalg. 13**, 1 Tr., erh. ein Arbeiter Schlafst. **Saalg. 23**, 1. f. m. möbl. Zim. zu verm. **Saalg. 6**, 2 St., frdl. möbl. Zim. m. 4. u. **Saalg. 11**, 1 l., e. m. 3. f. 19 Mk. zu verm. **Saalg. 15**, H. 1 r., erh. i. Arb. f. **Saalg.**

Schwabacherstr. 7, S. r. 1 r., m. Jim. zu verm.
Schwabacherstr. 11, Et., 1 ar. ev. fl. gut
 möbl. Zimmer sof. oder später zu verm.
Schwabacherstr. 49, 2. St., großes möbl.
 Zimmer, 1-2 Betten, mit Pension zu verm.
Schwabacherstr. 51, 1. f. d. möbl. Jim. zu v.
Schwabacherstr. 14, 3. f. d. möbl. Jim. zu verm.
Seifstr. 12, 3. f. d. möbl. Jim. sof. zu verm.
Seifstr. 6, 1 r., möbl. S. a. al. ob. 1. Jan.
Waldenstr. 27, Laden, erd. f. d. Mann Schlafst.
Weidenburgstr. 1, 1. ein eleg. möbl. Zimmer
 per 1. Januar zu vermieten.
Weidenburgstr. 42, 2. f. d. m. gr. S. (Sep.), a. bef. S.
Weidenburgstr. 47, 1 r., schön möbliertes
 Zimmer sofort zu vermieten.
Wörthstr. 19, Lad., hübsch möbl. S. an ein. Frn.
Wörthstr. 19, 1 r., m. Jim. u. m. Manl. zu verm.
Zimmermannstr. 9, 2 Tr., möbl. Jim., Pens.
 u. anst. Arb. erd. Schlafst. N. Bertramstr. 22, S. 3.
 f. d. möbl. Jim. zu verm. Näh. Weidenstr. 4 2.
Möbl. Zimmer mit Koch- und Wasik. an jungen
 Herrn zu verm. **Deutscher Hof, Goldgasse.**
 Sof. möbl. Zimmer 15 Mk. per Monat zu verm.
 Näh. Goldgasse 18 bei **Karl**, Ecke Langgasse.
 Bei einer Dame ist ein nettes möbl. Zimmer mit
 1/2 Pens. zu monatl. 75 Mk. abzugeben. **Adr.**
 im Taubl.-Verlag. Os

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Germanstr. 17, 2 L., 1 Manl. a. al. b. zu v.
Schwabacherstr. 22 c. Manl.-Jim., beid., sof.
Schwabacherstr. 11, 2 r., ar. 1. Jim. zu verm.
Seifstr. 10, Part., ein schönes Frontispizium, auf
 sich oder 1. Januar an ruhige Mieter zu verm.
Wörthstr. 18, 2., eine sch. leere Manl. zu verm.
 zwei leib. Manl. zu verm. Näh. Weidenstr. 10, 1.
 für 12 Mk. monatlich ein schönes 1. Zimmer
 in abgekl. Etage an saubere unabhängige
 Frau zu verm. Näh. im Taubl.-Verlag. Pa

Ferisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Wiesstraße 13 Stall. f. 1-2 Pferde u. Zubeh.
Wiesstraße 21 Stall f. 1 Pferd zu vermieten.
Weidenstr. 19 vermieteten Wilhelmstr. 54. 2556
Stallung für 1-2 Pferde, Wagen- und Futter-
 st. exent. mit Wohnn. im f. d. Stadttheil
 zu v. **Off. u. J. 643 a. b. Taubl.-Verl.**

Mietverträge

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
 Verkehrs bitten wir unsere geehrten
 Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
 uns zu überweisenden Anzeigen bei
 Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Gesucht

für 1. Oktober 1904 ca. 10 Räume
 zu Institutszwecken. Gr. d. d. d.
 Hinterhaus. Dauernder Con-
 tract. Centrale Lage. Offerten unter **N. 629**
 an den Taubl.-Verlag.

Zum Januar.

Gesucht wird eine möblierte
Etage mit 6 Zimmern,
 Küche, Badezimmer, am liebsten im Rhein-
 str. Viertel. Offerten u. Chiffre **T. 628**
 an den Taubl.-Verlag.

Wohnung zum 1. Juni 1904 von alleinstehenden
 Damen eine herrlich. Etage (Rebau) mit Balkon,
 3 Zimmern und Zubeh. in freier Lage zum Fr.
 von 1000.-. Off. erb. **Frl. Feldmann,**
Schneckenhofplatz 102, Coblenz a. Rh.

Ge sucht
 von zwei einzelnen Damen
 zum 1. April herrschaftliche
 Wohnung, 5-6 Zimmer, Bad, Balkon, rub. freie
 Lage, nicht über 200 Mk. Offerten u. **Z. 626**
 an den Taubl.-Verlag.

Wohnung von 4-5 Zimmern
 in der Nähe der Sonnenbergstr. per 1. Januar
 oder später gesucht. Angebote nebst Preisangabe
 unter **N. 616** an den Taubl.-Verlag.

Gesucht zum 1. April helle Wohnung, 8 bis
 4 Zimmer und Küche, en. Etb. Part. oder 1 St.
 Offerten unter **N. 627** an den Taubl.-Verl. erb.

Erweiterung ludi p. April 3 gr. od. 4-5 Wohn-
 zimmerwohnung od. Näh. Off. mit Preisang. unter
N. 627 an den Taubl.-Verlag.

Zwei alt. Damen suchen p. 1. April 1904 eine
 schöne 2-Zimmer-Wohn. zu 150-200. Off.
 unter **N. 628** an den Taubl.-Verlag.

Per 1. April 1904

sucht ein Ehepaar mit 2 erwachsenen Kindern eine
 schöne 2-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubeh. in
 freier Lage im Preise von 450 bis 600 Mk. zu
 vermieten. Offerten unter **T. 626** an den Taubl.-
 Verlag.

Für eine Wäscheret wird eine pass. Wohnung
 von 3 Zimmern zum 1. April von soliden Leuten
 gesucht. Offert. u. **J. 629** an den Taubl.-Verl.

Gut möblierte Wohnung von 2-3 Männern,
 1. Et., und 1 Mädchenzimm. in bestem Hause
 mit Central-Heizung ohne Pension per sofort auf
 2-3 Monate zu mieten gesucht. Angebote unter
G. 628 an den Taubl.-Verlag.

Der 1. möbl. Zimmer ev. mit Pens., in gut.
 Part. Off. m. Pr. u. **N. 628 a. b. Taubl.-V.**

Solides Fräulein sucht per 15. d. M.
 auf die Dauer von ca. 14 Tage hübsch möbliertes
 Zimmer mit Frühstück, ev. ganzer Pension, in
 angenehmer Familie. **Offert. u. N. 629**
 an den Taubl.-Verlag.

Alleinstehender alt. Herr w. vom 15. Januar
 an in Wiesbaden oder Sonnenberg eine möbliertes
 Zimmer nebst Pension bei einer einlach. alleinsteb.
 Person zu mieten. Offerten unter **D. 628**
 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Eine Schneiderin sucht ein großes leeres beides
 Zimmer, am liebsten mit Herdofen, auch Frontisp.
 Schmeckstr. Ring, Rixthier, bevorzugt. Offerten
 unter **Z. 628** an den Taubl.-Verlag.

Ein auswärtiger **Wohler**
 sucht für Erledigung schriftlicher
 Arbeiten, 1-2 Stunden täglich 1 Zimmer. Offert.
 mit Preis unter **N. 629** an den Taubl.-Verlag.

Sofort gesucht nettes Zimmer
 mit Pension für ein Fräulein,
 bürgerliche Küche, 50-55 Mk. Offerten unt.
L. 629 an den Taubl.-Verlag.

Zwei möblierte Zimmer,
 mögl. Partierre, von denen sich eines für
 ein ruhiges Bureau resp. Arbeitszimmer
 eignet, von einem Herrn, der allein daselbst
 arbeitet, für längere Zeit zu sofort oder
 1. Januar gesucht. Offerten nur mit Preis-
 angabe u. **D. 626** an den Taubl.-Verlag.

Herr

sucht für dauernd möbl.
 oder unmöbliertes Wohn-
 u. Schlafzimmer in feinem,
 ruhigem Hause. Offerten
 unter **O. 646** an den
 Taubl.-Verlag.

Kleiner Laden

mit Wohnung per 1. April gesucht. Offerten mit
 Preisangabe u. **E. 621** an den Taubl.-Verlag.

Trockener heller großer Lagerraum für Dfen-
 und Herbstschiff, in Verbdg. mit schöner luftiger
 4-5-Zimmer-Wohnung per 1. April 1904 gef.
 Offerten mit Preis u. Größenang. sub **G. 626**
 an den Taubl.-Verlag erb.

Fremden Pension

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
 Verkehrs bitten wir unsere geehrten
 Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
 uns zu überweisenden Anzeigen bei
 Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Pension gesucht.

Für ein 19-jähriges Mädchen, das in einfachen
 Verhältnissen aufgewachsen ist und sich in Wies-
 baden in Musik und Literatur weiterzubilden
 wünscht, wird Pension bei gebildeter Familie ge-
 sucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre
E. 628 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Waldenstr. 14, 1. Et.,
 findet best. Dame möbl. Zimmer, vorzughl.
 Pension, incl. Feuer und Licht für monatlich
 100 Mk. Adresse im Taubl.-Verlag. Ng

„Villa Grandpair“

Emserstrasse 13 u. 15, 2625
Familien-Pension 1. Ranges.
 Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder.
 Vorzügliche Küche, Aufmerksam Pflege.

Villa Columbia, möbl. Zimmer m.
 und ohne Pension zu civilen Preisen.

4 Musienstraße 4,
 1. Etage, elegant möblierte Zimmer für die
 Wintermonate preiswerth zu vermieten.

Zu verm. 1 schön. von Jim., 1. Et., do. 2. Et.,
 in f. Villa nächst Wilhelmstr., mit Pension f. mtl.
 100 Mk. & Perf. **Bäd., Teel. Adr. Taubl.-Verl. Kw**

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
 Verkehrs bitten wir unsere geehrten
 Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
 uns zu überweisenden Anzeigen bei
 Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Ein rentables Geschäftshaus, in guter
 Lage, mit altrenommiertes Drogerie
 zu verkaufen. **Offert. unter G. 622**
 an den Taubl.-Verlag.

Die Villa

Waldmühlstr. 7
 mit großem schönen Garten u. angrenzendem
 Bauplatz ist zu verkaufen. Näheres bei
 Herrn **Esch,** Schützenstraße 4, Vormittags
 von 8-10 Uhr.

Das Haus Waldmühlstraße 20 soll weggus-
 halber billig verkauft werden. Drei
 Wohnungen, Garten u. Näheres daselbst.
Haus m. Dtrh. u. Werst. in d. Nähe d. Blumstr.,
 zu 160,000 zu vl. (Anzahl. 10-15,000 Mk.)
 b. Carl Valer, Faulbrunnenstr. 9, Tel. 2309.
Delsteinhaus, 5 S.-Wohnungen,
 theil zu verkaufen, 4-5000 Mk. Anzahlung.
 Offerten von **Selbstkäufern** unter **G. 627**
 an den Taubl.-Verlag.
Haus mit Boden, ohne Hinterhaus, preiswerth zu
 verkaufen. Off. u. **P. 626** a. b. Taubl.-Verl.

Landhäuser zu verkaufen.

Unsere neu erbauten Einzel-Wohnhäuser
 Frey-Wenterstraße 6, 8 und 10 (2 Min.
 von der Gasse der elektrischen Bahn),
 je 3 Zimmer umfassend, mit Central-
 heizung und elektrischem Licht, No. 10
 event. mit Stallung, sind zu verkaufen.
 Näheres durch die Agenten oder bei
Otto & Eschenbrenner,
 Luisenstraße 22.

Kleine Villa

in Biedrich a. Rh., mit hübsch. Garten,
 direkt am Rhein liegend, m. prachtvollem Bano-
 roma zu verkaufen. Preis Mk. 87,000. Offert.
 unter **N. D. 53** postl. Biedrich a. Rh.
Haus m. langjähr. Colonialwaren-Geschäft wegen
 Todesfall zu verk. **Maximilian J. Dollhopf,**
 Kirchstraße 87, 1, 2-4 Ubr.
Villa in schönster Lage, im Kersthol, 10 Zimmer,
 Bad u., elektr. L., Bor- u. Hinterpart., zu verk.
J. Dollhopf, Kirchstraße 87, 1.

5- und 6-Zimmerhäuser

in besserem Stadtviertel von Frankfurt a. M.,
 hochlegant ausgestattet, mit Centralheizung,
 elektr. Licht, Bad und allem Zubeh. sofort
 preiswerth zu verkaufen. Off. u. **F. D. 2 366**
 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F 100**

Landhaus mit Stallung

zu verkaufen. Näheres bei
Otto & Eschenbrenner, Luisenstr. 22.

Gutes Hotel a. S.-Bahnhofs

i. Frankfurt a. M. billigst feil. **Polm. hat**
J. Rosenbaum, Bergweg 24, Frank-
furt a. M. F 45

Restaurations-Verkauf.

In unmittelbarer Nähe von Mainz a. Rh. ist
 eine bessere **Wein- u. Bier-Restaurations**
 abteilungsabth. unter günstig. Bedingung, sofort
 zu verkaufen. Das Anwesen umfasst 1800 q-Mtr.,
 wofür sich größere Stallungen, 8 Weinsteller,
 2 Brunnen, große Hofstraße nebst Scheune be-
 finden. Es ist ein von Anskäufern mit Vorliebe
 besuchter Ort. Das Lokal ist 3 Minuten von
 der Bahnhofsstation entfernt, grenzt an drei Straßen;
 der Haupteingang befindet sich in der verkehrs-
 reichsten Straße. In demselben wird schon seit
 dem Jahre 1852 mit Erfolge Wirtschaft betrieben
 und eignet sich desselbe ganz besonders zur Ab-
 haltung von Concerten und größeren Festlich-
 keiten. Gütige Mietpächter-Gebühren. An-
 fragen befördert unter **N. M. 1495** die
 Annoncen-Expedition von **H. Frens** in
 Mainz. (Anf.-No. 1495) F 25

Wensheim.

Bäckerei in Rottent Betriebe wegen Kränklichkeit
 sof. zu verk. b. **F. Müller**
Bismarckplatz, ca. 30/3 R., an fert. Str., zu
 verk. Näh. **Waldmühlstr. 19, 1 r.**

Immobilien zu kaufen gesucht.

Hotel i. Wiesbaden
 anzul. gesucht v. e. solb. **Frhm. Gell. Off.**
 u. **Ph. 100** an **Mancenstein & Vogler**
A.-G., Frankfurt a. M. F 45

Kleines Haus oder Villa,

vor der Stadt gelegen, zu kaufen gesucht. Nur
 directe Offerten unter **N. 626** an den Taubl.-
 Verlag erwünscht.

Villa-Bauplatz,

24-25 Ruthen, gegen Baar zu kaufen gef. Off.
 u. **V. 629** an den Taubl.-Verlag.

Grundstücke zu kaufen gef.

durch
H. Reifner, Agent, Seerodenstr. 27.

Bauplätze der ganze Grundstücke, auch Villen-
 bauplätze zu kaufen gesucht. Ansfabrik. Offerten
 unter **N. 625** an den Taubl.-Verlag.

Geldverleihe

Capitalien zu verleihen.
 Hypoth.-Capital zur 1. Stelle in guten Lagen
 bis 60% der feldger. Lage zu 4% Zinsen
 und mögl. Abschlagsprovision aus Mitteln einer
 Lebensvers.-Bank sofort oder später auszuliehn
 durch **Ernst Heerlein,** Hypoth.-Geschäft,
 Kirchstraße 60, 2.

Mk. 100,000,
 event. auch getheilt, auf 1. Hypothet v. 1 April 1904
 zu vergeben durch **Kaufmann & Co.,**
 Trier. F 45

180- bis 200,000 Mk.
 auf 1. oder auch gute 2. Hypotheten wünscht
 eine Herrschaft in beliebigen Beträgen aus-
 zuliehn. Offerten erb. unter **M. G. 228**
 hauptpostlagernd hier.
Mk. 15-20,000
 sind vom Selbstdarleher auf gute Hypoth. per
 Jan. zu 4 1/2% auszuliehn. Nur Offerten mit
 genauen Angaben werden berücksichtigt u. erb.
 unter **N. 627** an den Taubl.-Verlag.
 Mk. 10,000 u. 30,000, getheilt & 5%, Mk. 24,000
 & 4 1/2% auszuliehn durch
Sensal P. A. Herman, Emserstr. 45.

Privat-Capital
 von 100- bis 150,000 Mk. ist zum möglichen
 Zinsfuß auf 1. Hypothet per gleich oder für
 später auszuliehn. Offert. gefälligst haupt-
 postlagernd unt. **N. P. 240** lenber.
 Mk. 8000, 10,000, 21,000 & 5% und Mk. 9000,
 14,000, 24,000 & 4 1/2-4 3/4% a. 2. Hyp. auszul.
P. A. Herman, Emserstr. 45. Epr. 13-2
20,000 Mk. sind auf sofort u. 20,000 Mk.
 auf 1. April auf eine gute 2. Hyp. aus-
 zuliehn. Näheres im Taubl.-Verlag. Pz
 14,000 und 50,000 Mk., getheilt, a. 2. Hypotheten
 auszuliehn durch **P. A. Herman, Emserstr. 45.**

Großes Capital

ist auf 1. Hypotheten in Beträgen von
 30,000, 50,000, 100,000 Mk. u. höher für
 gleich oder später billig auszuliehn. Bei
 Neubauten werben Theilzahlungen bewilligt.
 Offerten unter **M. K. 74** hauptpost-
 lagernd Wiesbaden.
30,000 Mk., auch getheilt, auf 2. Hypoth.
 auszul. **Joseph Stern, Goldgasse 6.**
30-40,000 Mk. (2. Stelle) sofort auszuliehn.
W. May, Kirchstraße 7.
60,000 Mk., Privat-Capital, auf 1. Hypothet
 Januar auszuliehn. Offerten u. **D. E. 58**
 hauptpostlagernd.
20-30,000 Mk. auf gute 2. Hypothet zu
 4 1/2%, auszul., auch getheilt. Offerten u.
P. 629 an den Taubl.-Verl.

Capitalien zu leihen gesucht.

Capitalisten erhalten kostenfrei Nachweis
 guter Hypotheten und Restkauffähigkeit.
Meyer Sulzberger, Weidenstr. 6.

90-95,000 Mk. zu möglichem Zinsfuß auf erste
 Hypoth., 4%, neues Object, vom Selbstgeber
 auf 1. April zu leihen gesucht. Offerten unter
F. 627 an den Taubl.-Verlag erbeten.
14-15,000 Mk. 1. Hypoth., nahe d. Rh.,
 zu 4 1/2% gesucht. Off. u. **V. 625** an
 an den Taubl.-Verlag.

18,000 Mk. 2. Hypothet per
 1. Januar gesucht.
 Off. u. **N. 627** bitte a. b. Taubl.-Verl. abgus.

Gute Capitalanlage.

Nach Silberfeld lude prima 1. Hypoth. von 48,
 65. und 75-78,000 Mk. zu 4 1/2-4 3/4% p. Jan.
 1904. Off. u. **V. 625** an den Taubl.-Verl.
 Suche nach Mannheim 50-, 60- und 100,000 Mk.
 1. Hypothet, 4 1/2%, per 1. Januar 1904. Off.
 unt. **W. 625** an den Taubl.-Verlag.

Mk. 15,000 zur 2. St. nach Landes-
bankhypoth. zu 5% Zinsen nach Bad
Emd per sofort oder später gesucht.
Mk. 15,000 auf Haus in guter Lage,
 zu 5% Zinsen laufend, mit **Rachl**
 und **Haffbarheit** zu erben durch **Krums**
Heerlein, Hyp.-Gesch., Kirchstraße 60 2

57,000 Mk. gute Hypothet nach auswärt. (am
 Rhein) zu erben gef. Näh. **Toggenm. 21 2.**
20,000 Mk. auf 2. Hypothet von städt.
 1904 vom Selbstgeber gesucht. Offerten unter
N. 624 an den Taubl.-Verlag.

7-8000 Mk. auf gute Raubhypothet gleich
 1. Jan. gef. Off. u. **P. 625** a. b. Taubl.-Verl.
3000, 4000 und 7000 Mk. 2. Hypotheten zu
 5% gesucht durch **C. Walzer, Faulbrunn-**
 str. 9. Telefon 2809.

3000 Mk. von einem Geschäftsmann
 auf 4 Jahre rückzahlbar
 gegen hypothetensichere Sicherheit sofort zu leihen
 gesucht. Off. u. **L. 625** an den Taubl.-Verl.
120,000 Mk. erstl. Hypothet zu 4% auf
 schäftsbaus inmitten der Stadt gesucht durch
C. Halzer, Faulbrunnstraße 9, Tel. 2309.

Mk. 20,000 1. Hypoth., Hälfte der feldgerichtl.
 Lage, auf Haus und Land unweit Wiesbaden
 zum 1. Januar gesucht. Offert. unter **A. 625**
 an den Taubl.-Verlag.

Mk. 10,000 u. 20,000 a. 2. Hypothet & 4 1/2%, circa
 vom Selbstgeber gesucht. Offerten unter **N. 620**
 an den Taubl.-Verlag.

Mk. 5000 auf 2. Hypothet nahe bei Wiesbaden u.
 Mk. 5000 a. 3. Stelle nach hier v. Selbstgeber
 gef. Off. unt. **N. 620** an den Taubl.-Verlag.

Mk. 15,000 ca. lude ich auf meine kleine Villa an
 2. Stelle vom Selbstgeber. Off. unt. **O. 620**
 an den Taubl.-Verlag.

Capitalisten

erzielen 5% Zinsen auf pr. 2. Hypotheten
 auf gute Frankfurter und Mainzer Häuser.
 Adressen von Selbstgebern erw. unt. **A. H. 5**
 Postamt 4 Frankfurt a. M.
 Suche auf meine Villa (a. Rhein) Mk. 16-18,000
 1. Hypothet v. Selbstgeber. Off. unt. **P. 620**
 an den Taubl.-Verlag.

3500, 5000, 10,000 u. 20,000 Mk. 2. Hypoth.
 vom Selbstgeber gesucht. Off. unter **N. 629**
 an den Taubl.-Verlag.

3-4000, 5000 und 20-25,000 Mk. auf
 2. Hypoth. vom Selbstgeber gesucht. Offerten
 unter **N. 628** an den Taubl.-Verlag.

60,000 Mk. 1. Hypothet zu 4% auf
 sehr rentables Haus per Januar gesucht.
Bureau Lion, Schillerplatz 1.

10- bis 15,000 Mk. auf prima Haus als dritte
 Hypothet, besser als sonst 2. Hypothet, da aus-
 nahmsweise rentabel, gesucht. Offerten unter
T. 629 an den Taubl.-Verlag.

48,000 Mk., 1. Hypothet gesucht. Prima Ob-
 ject. **Goethestraße 17, 1 St.**
6000 Mk. 2. Hypothet, nach der Landesbank zu
 1/2% gesucht durch **Krums, Göttenstraße 2, 2.**
80-100,000 Mk. auf prima 1. Hypoth.
 zu 4-4 1/2%, gef. Off. u. **O. 629** an den
 Taubl.-Verlag.

Verlosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

Nr. 35.

1903.

(Nachdruck verboten.)

Inhalt.

- 1) Barletta 100 Lire-Lose von 1870.
- 2) Buenos Aires, Stadt, 4 1/2% Gold-Anleihe von 1888.
- 3) Bulgarische Nationalbank, 6% Gold-Pfandbriefe.
- 4) Chinesische 6% Gold-Anleihe vom Mai 1895 (1,000,000 £).
- 5) Deutsche Hypothekbank in Meiningen, 4% Prämien-Pfandbriefe von 1871.
- 6) Erzherzog Albrecht-Bahn, Prior.-Schuldverschreibungen.
- 7) Freiburger 15 Fr.-Lose von 1902.
- 8) Freiburger Staatsbank, 2 1/2% 100 Fr.-Lose von 1895.
- 9) Köln-Mindener Eisenbahn, 3 1/2% Prämien-Anteilscheine (100 Taler-Lose) von 1870.
- 10) Oesterreichische 100 Fl.-L. v. 1864.
- 11) Türkische 3% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.
- 12) Venezolanische 5% Anl. von 1898.
- 13) Wiesbadener Casino-Gesellschaft, Schuldverschreibungen.

D) Barletta 100 Lire-Lose von 1870.

Verlosung am 20. November 1903.
116. Amortisations-Verlosung:
Serie 216 519 830 1156 3224
4671 5519 Nr. 1-50 à 100 Lire.
117. Amortisations-Verlosung:
Serie 251 693 928 5056 5085
5115 5166 Nr. 1-50 à 100 Lire.**118. Prämien-Verlosung:**
Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 50 Lire gezogen.

Serie 64 Nr. 9 (100), 113 10 (100), 126 43, 184 33 (100), 219 9, 259 5, 289 31, 293 30, 366 48, 371 17, 409 24 (100), 521 17 (400), 559 46 (100), 577 40 (100), 660 18, 672 39 (100), 697 3, 756 24, 791 2, 866 28, 905 50, 931 47 (100), 963 28 (600), 986 33, 1033 38, 1047 5, 1064 40, 1104 42, 1134 12, 1152 42, 1199 32, 1420 19, 1611 12, 1789 43, 1800 25 (100), 1858 10, 1878 8 (100), 1887 12 (1000), 1898 46, 1908 24, 1990 9, 2014 31, 2056 44, 2070 42 (100,000), 2132 13, 2206 45 (100), 2306 46 (400), 2321 2, 2366 27, 2624 15, 2687 20, 2699 2 (100), 2783 12 (100), 2791 9 (400), 2800 11, 2805 13 (100), 2943 29, 3017 41, 3061 5, 3068 12, 3074 44, 3137 29, 3232 1, 3298 22, 3307 30, 3309 32 (100), 3461 25, 3581 10, 3622 44, 3632 42, 3700 4, 3759 22, 3762 15, 3768 19, 3811 34, 3916 31, 3925 8 (100), 4058 11, 4154 20, 4230 46, 4260 25, 4402 45, 4503 13, 4553 24 (100), 4680 18, 4693 31, 4715 21, 4747 45, 4791 87 (100), 44 (100), 4892 5, 4915 37, 4957 22, 5011 10, 5051 18, 5110 39, 5273 44 (100), 5349 30, 5360 31, 5421 3, 5466 21, 5646 5, 5713 36, 5751 50 (200), 5897 47, 5903 19, 5910 6 (200), 5911 37 (200), 5921 12 (200), 5981 30.

117. Prämien-Verlosung:
Serie 3 Nr. 34, 43 (100), 85 13 (100), 144 33, 160 11, 175 31 (1000), 213 8 (100), 246 15, 266 21, 270 32, 288 82 (100), 313 32, 348 39, 393 35, 394 1, 443 15, 494 39, 498 27 (30,000), 577 46, 645 42, 670 29, 773 26, 784 40, 787 27, 811 7, 853 8, 868 45, 881 8, 906 44, 962 7, 963 16, 1013 42, 1015 3 (100), 1050 39, 1058 43, 1076 45, 1099 41, 1123 18, 1140 16, 1144 25 (300), 1170 20, 1182 50, 1332 2, 1458 10 (200), 1490 34, 1552 9, 1558 4 (100), 1559 6, 1623 42, 1678 20, 1711 55, 1756 50 (100), 1756 27, 1765 14, 1811 8 (100), 1857 44, 1868 23, 1886 25, 1992 19, 2024 33, 2036 4 (100), 2074 3 (100), 2079 31, 2088 41, 2097 45, 2126 25 (100), 2163 9 (100), 2184 51, 2244 45, 2245 9 (100), 2280 18, 2322 10, 2379 34, 2392 17 (200), 2511 36 (200), 2513 34, 2536 45 (100), 2561 17, 2587 9, 2593 41, 2618 7, 2638 34, 2640 8, 2642 28, 2654 38, 2666 19 (100), 2670 15 (100), 2690 40, 2705 26, 2780 9, 2837 15, 2845 7, 2912 24, 3000 38, 3017 33, 3024 32, 3026 42, 3033 25, 3042 39 (260), 3054 26, 3063 5 (100), 3102 37, 3103 17, 3215 41, 3224 3, 3291 41 (100), 3358 32, 3411 4, 3419 45, 3449 1, 3460 20, 3530 6, 3551 8, 3571 35, 3612 15, 3622 4, 3652 43 (100), 3665 21 (200), 3681 35 (200), 3711 7, 3714 27, 3732 22, 3753 39, 3801 10, 3812 49, 3888 12, 3930 46, 3934 10 (100), 3958 2, 3984 16, 4033 34, 4043 6 (100), 4070 42 (100), 4076 79 (100), 4088 39, 4108 49, 4158 26, 4172 20 (100), 4261 32 (100), 4278 14 (250) 43 (300), 4330 2, 4331 34 (100), 4335 44, 4355 22, 4381 33, 4395 43, 4403 8 (100), 4501 4, 4515 32, 4525 5, 4540 33, 4556 34, 4562 31, 4579 21, 4638 39, 4645 43, 4677 11, 4760 39, 4833 50, 4891 11, 4933 48, 4965 25 (100), 5013 37, 5095 50 (100), 5149 5, 5284 18, 5301 15 (100), 5312 44, 5354 39, 5382 27, 5396 36, 5442 16, 5467 41, 5492 21, 5506 49 (100), 5544 30, 5577 1, 5626 6, 5636 23, 5638 12 (100), 5648 12, 5654 10, 5655 28, 5661 47 (100), 5671 24, 5690 2, 5703 8 24 (100), 5731 15 (300), 5739 42, 5750 2, 5777 17, 5803 28, 5861 19, 5871 37, 5874 11, 5884 16, 5951 9.

2) Stadt Buenos Aires 4 1/2% Gold-Anleihe von 1888.

29. Verlosung am 2. November 1903.
à 1000 £ 45037 173 176.
à 500 £ 40041 091 247 290 231
478 636 705 899.
à 100 £ 30028 036 040 237 235
469 494 504 516 522 532 626 684 916
920 968 977 31005 035 278 297 313
341 381 451 558 22031 180 199 381
413 612 630 684 32088 095 153 163
199 282 326 518 717 766 768 906 998
34180 331 871 448 535 508 35267 568
589 590 833 836 36014 060 087 739
767 780 906 37045 119 161 200 251
441 477 507 840.
à 20 £ 45 105 407 480 742 856
915 1036 216 364 430 593 851 921 991
2047 098 182 228 841 865 514 632 717
838 860 955 3093 112 435 445 647 709
988 994 4018 080 141 145 162 287 403
478 587 610 669 762 833 5017 023 108
148 265 392 547 786 812 0069 085 091
109 488 582 712 728 818 7005 034 037
194 201 275 391 581 571 733 792 909
8113 210 552 708 948 976 9006 010
199 202 204 467 483 765 871 785
10474 712 923 11003 015 119 171 376
397 734 12202 467 560 684 635 13172
333 351 548 845 902 915 916 14029
096 184 263 311 492 546 678 726 999
15035 169 376 433 483 515 687 773
798 814 870 16053 064 090 100 244
300 329 397 464 563 592 642 693 694
705 841 17078 177 184 344 672 706
796 851 884 960 18078 153 289 309
378 691 788 836 868 19033 113.
Laut Bekanntmachung der Stadtverwaltung von Buenos Aires vom 1. November 1892 sollen die vorstehend aufgeführten Obligationen am 1. Dezember 1903 zur Rückzahlung gelangen und bis zum Rückzahlungstage durch Einlösung der innerhalb dieser Frist fällig werdenden Coupons verzinst werden.
Die im November 1896 gezogenen Obligationen obiger Anleihe worden vom 1. Dezember 1903 ab in Mark zu einem dem jeweiligen Vorkurs auf London in Berlin entsprechenden Umrechnungskurse eingelöst.

3) Bulgarische Nationalbank, 6% Gold-Pfandbriefe.

11. Verlosung am 2. November 1903.
Zahlbar am 1. Mai 1904.
Serie I.
à 500 ₺ 130 163 191 228 280
284 351 378 404 506 534 535 551 644
645 647 722 745 907 903 1007 045 069
150 234 309 351 368 432 648 650 668
691 731 838 856 919 988 997 2038 073
149 191 197 293 321 419 420 501 586
577 690 699 749 766 786 812 817 3034
068 069 061 091 174 225 339 352 388
432 502 503 524 525 530 598 609 802
816 876 947 987 4050 138 178 237 833
491 495 599 924 974.
à 1000 ₺ 5086 214 225 225 424
611 619 632 716 718 721 763 778 782
816 823 848 952 961 6014 031 044 049
080 124 148 290 354 381 423 426 494
521 530 554 581 670 696 812 881 7056
108 107 109 260 554 661 735 819 831
898 9060 080 094 295 356 393 415 442
453 457 490 583 586 669 770 985 9006
011 068 102 129 154 157 308 420 461
504 554 595 602 637 690 719 742 924
934 936 983 10060 114 138 153 268
267 456 467 463.

4) Chinesische 6% Gold-Anleihe vom Mai 1895.

(Emission von 1,000,000 £)
Verlosung am 2. November 1903.
Zahlbar am 2. Januar 1904.
Lit. A. à 50 £ 5 9 45 98 99 105
109 113 146 178 181 197 205 212 225
250 256 263 270 271 279 286 297 312
319 340 363 358 392 432 462 467 467
493 494 503 517 532 534 585 595 606
631 656 650 663 657 669 672 676 748
753 756 788 789 798 803 806 817 821
827 830 872 876 882 888 892 925 927
931 936 943 946 950 986 976 977 980
1004 031 074 096 114 130 135 153 164
159 168 181 206 214 258 259 264 296
280 307 343 358 386 416 445 453 470
483 488 493 510 526 569 570 571 573
676 627 641 656 668 710 715 718 729
739 758 778 802 822 846 913 914 929
942 946 967 974 975 976 989 999 2023
037 044 058 077 079 103 115 119 147
150 152 153 182 217 256 267 263 268
269 286 292 300 355 357 360 361 364
369 413 450 474 478 487 603 629 630
631 532 549 557 578 603 605 610 625
643 647 677 679 691 718 734 757 765
776 779 785 789 802 807 829 831 873
879 892 898 898 901 917 938 967 971
975 984 993 3008 059 072 091 119 123

135 143 149 213 233 239 245 256 272
287 302 320 324 329 335 341 355 372
382 395 397 409 431 437 455 475 482
488 492 495 521 535 535 547 564 555
565 566 594 595 599 606 623 625 670
699 706 714 728 736 756 762 770 771
777 790 814 837 842 861 885 887 934
953 4004 009 011 021 071 080 088 095
096 107 114 124 136 130 139 144 157
186 197 234 242 263 207 276 277 278
282 289 294 300 312 334 336 355 363
379 396 400 407 450 452 466 488 545
547 569 573 575 579 610 620 631 663
697 698 700 718 735 747 750 766 771
780 801 807 821 826 832 859 862 863
875 876 877 920 934 949 956 971 978 996.

Lit. B. à 100 £ 5013 036 042
046 058 085 103 126 156 157 159 209
218 224 227 245 298 305 337 358 355
361 373 377 385 459 476 479 488 533
534 539 601 618 641 682 698 713 732
734 739 761 797 810 813 818 825 843
854 859 914 922 935 945 958 954 973
975 978 0015 029 058 082 077 051 084
138 138 144 161 163 164 172 182 205
220 223 238 246 303 319 335 355 372
380 405 410 412 439 482 490 511 627
628 532 534 643 645 553 564 569 571
574 580 587 594 598 614 617 624 643
652 667 682 708 709 714 884 865 881
898 924 945 949 955 956 983 7002 007
009 064 061 090 109 110 138 150 190
209 215 250 251 261 302 308 342 372
375 392 440 448 457 462 465 468 492
568 647 670 679 701 729 731 765 776
782 785 794 847 891 935 980 998 8008
022 057 060 061 056 092 111 150 176
229 236 244 252 303 335 341 350 389
390 418 419 432 439 452 463 456 467
472 501 511 541 561 574 585 606 608
610 637 639 655 658 665 673 679 804
698 701 724 737 762 776 776 807 827
853 866 876 938 937 950 970 965 9002
017 031 036 061 063 084 098 129 138
143 168 180 195 196 223 225 227 271
289 317 322 323 328 337 353 353 380
371 378 387 396 399 404 418 421 437
445 448 447 459 460 464 477 515 527
629 533 546 547 645 500 558 560 563
577 581 597 604 608 612 619 633 634
640 655 704 721 723 725 748 764 771
774 780 784 793 802 815 833 839
842 863 885 893 896 902 923 961 970
981 997.
Lit. C. à 500 £ 10012 018 037
063 085 087 145 163 173 203 219 228
236 247 253 261 271 282 295 302 337
357 558 963 410 413 428 431 456 473 496.

5) Deutsche Hypothekbank in Meiningen, 4% Prämien-Pfandbr. v. 1871.

33. Serienziehung am 1. Dezbr. 1903.
Prämienziehung am 2. Januar 1904.
Serie 19 20 114 218 266 436
493 594 616 642 649 653 697
781 830 847 853 938 973 975
1022 1045 1079 1113 1131 1280
1321 1332 1355 1387 1394 1395
1401 1460 1496 1543 1689 1747
1780 1803 1827 1901 1965 2018
2123 2198 2229 2321 2345 2351
2364 2441 2457 2472 2492 2538
2600 2626 2635 2693 2717 2738
2809 2812 2887 3053 3126 3183
3293 3333 3416 3420 3421 3522
3535 3640 3644 3729 3798 3810
3883 3959.

6) Erzherzog Albrecht-Bahn, Prioritäts-Schuldverschr. (Vom Staate zur Selbstzahlung übernommen.)

Verlosung am 2. November 1903.
Zahlbar am 1. Mai 1904.
5% Silber-Prior.-Schuldversch., I. Emission vom Jahre 1872.
169 773 1811 823 3075 467 546
5346 408 517 6776 7741 929 8307
9961 906 10076 123 250 421 520 11639
740 13983 14414 501 659 15092 329
16513 699 733 17089 420 18020 180
19907 20228 810 789 973 22058 160
794 847 24473 25385 565 26117
27371 28702 29087 338 389 542 558
839 910 30239 31055 509 784 850
32069 466 471 604 33206 677 895 971
34481 566 890 36690 744 37083
39310 879 40485 894 41226 42908
950 977 43978 44202 465 45202 544
683 46307 385 605 47186 48133 196
382 438 683 675 49344 369 632 672
611 758 60167 à 300 Fl.

5% Gold-Prior.-Schuldversch., II. Emission vom Jahre 1877.

79 146 246 295 411 441 518 540 814
644 736 748 768 880 927 996 1159 475
593 596 622 639 709 976 2104 185 190
287 670 755 758 787 875 893 3188 441
663 689 798 910 4181 225 547 391 475
609 630 719 775 809 5043 091 124 370
375 390 394 851 938 972 0059 106 687
922 926 7028 169 231 246 253 311 631
644 706 772 905 8032 284 844 9026
062 381 635 824 10649 381 534 616
699 884 875 985 11445 266 12503 578
632 663 790 833 915 13126 853 498
862 714 769 939 962 14026 185 438
719 778 847 930 971 15080 683 506
626 783 855 857 882 16000 371 642
908 17378 634 848 875 897 18074
146 292 405 604 534 553 610 916 941
19225 432 440 640 à 400 ₺

4% Silber-Prior.-Schuldverschr. III. Emission vom Jahre 1890.

à 1000 Fl. 589 1003 2210 292
304 451 3109 369 4103 5515 716
6454 490 529 7728 9378.
à 200 Fl. 11485-480 611-315
12411-245 13141-145 946-950
14476-480 731-735 10591-395
20556-560 21531-325 23791-795
26555-560 706-770 32101-405
37671-675 40645-650 43571-375
45691-696 47571-675 49501-505
50991-365.

7) Freiburger 15 Fr.-Lose von 1902.

2. Prämienziehung am 14. Nov. 1903.
Zahlbar am 15. Februar 1904.
Am 15. Oktober 1903 gezogene Serien:
156 204 1401 1442 1841 3033
3505 4807 4956 5039 5543 6215
6877 7391 7823 8408 8614 8655
9021 9612.

Prämien:
Serie 156 Nr. 15 17 (75) 30 (125)
35 (40,000), 204 17 39 (75) 41 44,
1401 2, 1442 7 (250) 13, 1841 6 (75)
15 (75) 21 (75) 30, 3033 10 (1000)
22 26 (75) 47, 3505 3 (5000) 6 14 (125)
43 (250), 4507 5 40, 4956 5 11 12
18 22 35 41, 6039 27 31 (75) 47,
5543 5 (125) 8 19 (75) 32 (250) 36
(125) 50 (75), 6877 7 (125) 18 22 (75